Zusatzstudie Thüringen (TH)
Wellen 1 und 2, SUF-Version 2.0.0
Erhebungsinstrumente (SUF-Version)

Research Data

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Urheberrechtlich geschütztes Material

Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg

<https://www.neps-data.de>

Projektleiter: Prof. Dr. Hans-Günther Roßbach

Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert

Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl. sc. pol. Univ. Dipl.-Betriebswirt (FH) Gerd Bolz
Bamberg, 2012

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	1
2	Schüler/innen, PAPI	2
2.1	Welle 1 (ID 41)	2
2.2	Welle 2 (ID 42)	79
3	Eltern, PAPI	155
3.1	Welle 1 (ID 21)	155
3.2	Welle 2 (ID 43)	187
4	Lehrer/innen, PAPI	219
4.1	Welle 1 (ID 20)	219
4.2	Welle 2 (ID 27)	237

1 Übersicht

Die Materialien in dieser Sammlung sind nicht die Feldversionen, sondern generierte Fassungen der PAPI-Fragebögen. In ihnen werden die Variablennamen verwendet, die sich auch in den Datenfiles wiederfinden. Abgedeckt werden die Erhebungsjahre 2009/10 und 2010/11 und damit beide Wellen, deren Daten zuerst in Version 1 des Scientific Use File (SUF) für die Zusatzstudie Thüringen (TH) veröffentlicht wurden. In der zweiten Welle wurden andere Schülerinnen und Schüler, sowie deren Eltern und Lehrer mit sehr ähnlichen Fragebögen befragt. Der Stand der Metadaten entspricht dem SUF TH Version 1.0.0.

Abbildung 1: Befragungsverlauf für die Zusatzstudie Thüringen und IDs der eingesetzten Erhebungsinstrumente

2 Schüler/innen, PAPI

2.1 Welle 1 (ID 41)

Zur aktuellen Situation in der Oberstufe

1 In welchem Ausmaß haben Sie in der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	nie [1]	selten [2]	manchmal [3]	häufig [4]
Informationen für eine Arbeit (z.B. für eine Ausarbeitung/einen Vortrag finden, auswählen und ordnen)	☐	☐	☐	☐
Literatur für eine Arbeit zusammenstellen	☐	☐	☐	☐
Texte am Computer schreiben und gestalten	☐	☐	☐	☐
Abbildungen/Grafiken am Computer erstellen	☐	☐	☐	☐
elektronische Medien (CD, Internet) zur Informationsbeschaffung nutzen	☐	☐	☐	☐

Variablen

t1a	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Informationen
t1b	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Literatur
t1c	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Texte Computer
t1d	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Abbildungen Computer
t1e	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - elektronische Medien

2 Wie oft haben Sie im Verlauf der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	nie [1]	1-2 Mal [2]	3-5 Mal [3]	mehr als 5 Mal [4]
wissenschaftliche Experimente geplant	☐	☐	☐	☐
ein Protokoll zu einer Diskussion angefertigt	☐	☐	☐	☐
ein Referat vorgetragen	☐	☐	☐	☐
ein Referat schriftlich ausgearbeitet	☐	☐	☐	☐
eine Bibliothek zur Literaturbeschaffung aufgesucht	☐	☐	☐	☐

Variablen

t2a	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Experimente
t2b	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Protokoll
t2c	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat vortragen
t2d	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat ausarbeiten
t2e	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Bibliothek

ID: 41, Type: SUF, 11/29/2012 4:52:05 PM 3

Zur aktuellen Situation in der Oberstufe

1 In welchem Ausmaß haben Sie in der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	nie [1]	selten [2]	manchmal [3]	häufig [4]
Informationen für eine Arbeit (z.B. für eine Ausarbeitung/einen Vortrag finden, auswählen und ordnen	☐	☐	☐	☐
Literatur für eine Arbeit zusammenstellen	☐	☐	☐	☐
Texte am Computer schreiben und gestalten	☐	☐	☐	☐
Abbildungen/Grafiken am Computer erstellen	☐	☐	☐	☐
elektronische Medien (CD, Internet) zur Informationsbeschaffung nutzen	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t1a	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Informationen
t1b	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Literatur
t1c	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Texte Computer
t1d	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Abbildungen Computer
t1e	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - elektronische Medien

2 Wie oft haben Sie im Verlauf der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	nie [1]	1-2 Mal [2]	3-5 Mal [3]	mehr als 5 Mal [4]
wissenschaftliche Experimente geplant	☐	☐	☐	☐
ein Protokoll zu einer Diskussion angefertigt	☐	☐	☐	☐
ein Referat vorgetragen	☐	☐	☐	☐
ein Referat schriftlich ausgearbeitet	☐	☐	☐	☐
eine Bibliothek zur Literaturbeschaffung aufgesucht	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t2a	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Experimente
t2b	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Protokoll
t2c	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat vortragen
t2d	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat ausarbeiten
t2e	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Bibliothek

3 Wie beurteilen Sie die Vorbereitung durch die Oberstufe auf bestimmte Anforderungen des Studiums?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Ich glaube, ich habe in der Oberstufe verstanden, wie man Fragestellungen wissenschaftlich bearbeitet.	☐	☐	☐	☐
Ich habe in der Oberstufe gelernt, Texte systematisch zu analysieren.	☐	☐	☐	☐
Ich habe in der Oberstufe gelernt, in Diskussionen schlüssig zu argumentieren.	☐	☐	☐	☐
Ich habe in der Oberstufe gelernt, bei der Erledigung von Aufgaben Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.	☐	☐	☐	☐
Die Oberstufe hat mir viel Allgemeinwissen vermittelt.	☐	☐	☐	☐
Die Auseinandersetzung mit dem Lehrstoff in der Oberstufe hat mir die Studienfachwahl erleichtert.	☐	☐	☐	☐
Durch die Oberstufe fühle ich mich insgesamt für ein Studium gut vorbereitet.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t3a	Vorbereitung Studium - wissenschaftliche Fragestellungen
t3b	Vorbereitung Studium - Texte analysieren
t3c	Vorbereitung Studium - argumentieren in Diskussionen
t3d	Vorbereitung Studium - Unterscheidung Wichtig und Unwichtig
t3e	Vorbereitung Studium - Allgemeinwissen
t3f	Vorbereitung Studium - Erleichterung Studienfachwahl
t3g	Vorbereitung Studium - Insgesamt

4 Denken Sie, dass der Unterricht in der Oberstufe Ihnen dazu verholfen hat, die folgenden Fähigkeiten zu erwerben?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	gar nicht [1]	ein wenig [2]	ziemlich [3]	sehr [4]
Verantwortung sich selbst und anderen gegenüber übernehmen können	☐	☐	☐	☐
selbstständig arbeiten und lernen können	☐	☐	☐	☐
in Gruppen zusammenarbeiten können	☐	☐	☐	☐

wissen, wo und mit welchen Hilfsmitteln (Karteien, Bibliographien, Archive oder anderes) Informationen gewonnen werden können	☐	☐	☐	☐
wissenschaftlich argumentieren können (theoretische Aussagen formulieren, Hypothesen aufstellen und überprüfen)	☐	☐	☐	☐
ohne Angst Referate halten können	☐	☐	☐	☐
ideologische Standpunkte aufdecken und eigene Vorurteile erkennen können	☐	☐	☐	☐
die Grenzen von Wissenschaft erkennen können	☐	☐	☐	☐
die eigene Ausdrucksweise dem Kontext anpassen können	☐	☐	☐	☐
sich klar und präzise ausdrücken können	☐	☐	☐	☐
gegenüber anderen Kulturen offen sein	☐	☐	☐	☐
die eigene Kultur aus einem anderen Blickwinkel betrachten können	☐	☐	☐	☐
die Vielfaltigkeit künstlerischer Werke schätzen können	☐	☐	☐	☐
die verschiedenen Medien (Presse, Fernsehen und interaktive Medien) angemessen als Informationsquellen nutzen können	☐	☐	☐	☐
Computer zur Informationsbeschaffung nutzen können	☐	☐	☐	☐
die Anwendung von neuen Technologien kritisch beurteilen können	☐	☐	☐	☐
über hohe Fachkenntnisse verfügen	☐	☐	☐	☐
bei wenig interessantem Stoff sich selbst motivieren können	☐	☐	☐	☐
Texte exzerpieren (= die wichtigen Informationen ausschreiben) können	☐	☐	☐	☐
das Lernen (z.B. für das Abitur) vorher systematisch planen können (z.B. Zeitplan, Hilfsmittel)	☐	☐	☐	☐
ein eigenes Interessenprofil entwickeln können	☐	☐	☐	☐
wissen, was ein wissenschaftliches Experiment ist	☐	☐	☐	☐
für ein Referat recherchieren können	☐	☐	☐	☐
berechtigte Interessen den Lehrern gegenüber durchsetzen können	☐	☐	☐	☐

wissen, was der hermeneutische Zirkel ist	☐	☐	☐	☐
geschichtliches Quellenmaterial interpretieren können	☐	☐	☐	☐
mich ohne Angst am Unterricht beteiligen können	☐	☐	☐	☐
für ein Fach/ein Thema ein sehr großes Interesse bekommen	☐	☐	☐	☐
mit Ablenkungen beim Lernen umgehen können	☐	☐	☐	☐
PowerPoint-Präsentationen sinnvoll gestalten können	☐	☐	☐	☐
in Texten logische Schwächen in der Argumentation erkennen können	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t4a	Erwerb Fähigkeiten - Verantwortungsübernahme
t4b	Erwerb Fähigkeiten - Selbstständigkeit
t4c	Erwerb Fähigkeiten - Zusammenarbeit Gruppen
t4d	Erwerb Fähigkeiten - Gewinn Informationen
t4e	Erwerb Fähigkeiten - Wissenschaftliche Argumentation
t4f	Erwerb Fähigkeiten - Referate angstfrei halten
t4g	Erwerb Fähigkeiten - Ideologie und Vorurteile
t4h	Erwerb Fähigkeiten - Grenzen Wissenschaft
t4i	Erwerb Fähigkeiten - Anpassung an Kontext
t4j	Erwerb Fähigkeiten - Präziser Ausdruck
t4k	Erwerb Fähigkeiten - Offenheit andere Kulturen
t4l	Erwerb Fähigkeiten - eigene Kultur
t4m	Erwerb Fähigkeiten - künstlerische Werke schätzen
t4n	Erwerb Fähigkeiten - Nutzung Medien
t4o	Erwerb Fähigkeiten - Nutzung Computer
t4p	Erwerb Fähigkeiten - kritische Beurteilung Technologien
t4q	Erwerb Fähigkeiten - Fachkenntnisse
t4r	Erwerb Fähigkeiten - Selbstmotivation
t4s	Erwerb Fähigkeiten - Texte exzerpieren
t4t	Erwerb Fähigkeiten - Planung Lernen
t4u	Erwerb Fähigkeiten - Entwicklung Interessenprofil
t4v	Erwerb Fähigkeiten - Wissenschaftliches Experiment
t4w	Erwerb Fähigkeiten - Recherche Referat
t4x	Erwerb Fähigkeiten - Interessen durchsetzen
t4y	Erwerb Fähigkeiten - Hermeneutischer Zirkel
t4z	Erwerb Fähigkeiten - Interpretation geschichtliche Quellen
t4aa	Erwerb Fähigkeiten - Angstfreie Beteiligung Unterricht
t4ab	Erwerb Fähigkeiten - Interesse Fach
t4ac	Erwerb Fähigkeiten - Umgehen mit Ablenkungen
t4ad	Erwerb Fähigkeiten - Gestaltung PowerPoint
t4ae	Erwerb Fähigkeiten - Logische Schwächen erkennen

5 Wie bewerten Sie die schulischen Leistungsanforderungen ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr niedrig [1]	eher niedrig [2]	gerade richtig [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
... im Unterricht?	☐				
... bei den Hausaufgaben?	☐				
... bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z.B. Kursarbeiten)?	☐				
Variablen					

t5a	Bewertung Leistungsanforderungen - Unterricht
t5b	Bewertung Leistungsanforderungen - Hausaufgaben
t5c	Bewertung Leistungsanforderungen - Leistungsüberprüfung

6 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen durch die Schule?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr niedrig [1]	eher niedrig [2]	gerade richtig [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
wöchentliche Unterrichtszeit	☐				
Zeit für Hausaufgaben	☐				
Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	☐				

Variablen	
t6a	Bewertung zeitliche Anforderungen - wöchentliche Unterrichtszeit
t6b	Bewertung zeitliche Anforderungen - Hausaufgaben
t6c	Bewertung zeitliche Anforderungen - Lernen

7 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Um den Unterrichtsstoff richtig zu verstehen, reicht mir die Zeit nicht.	☐	☐	☐	☐
Oft kann ich den Unterrichtsstoff nur auswendig lernen, ohne ihn richtig verstanden zu haben.	☐	☐	☐	☐
Die Lehrerinnen und Lehrer haben sich häufig zu lange mit einem Thema aufgehalten.	☐	☐	☐	☐
Ich habe mich oft gelangweilt, weil der Unterrichtsstoff zu langsam durchgenommen wurde.	☐	☐	☐	☐
Bevor ein Thema von der Klasse richtig verstanden wurde, wurde schon das nächste behandelt.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t7a	Unterrichtsstoff - Fehlende Zeit für Verständnis
t7b	Unterrichtsstoff - Auswendig lernen ohne Verständnis
t7c	Unterrichtsstoff - zu lange Aufhaltung mit Thema
t7d	Unterrichtsstoff - Langeweile
t7e	Unterrichtsstoff - zu schnelle Behandlung der Themen

8 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Es fällt mir leicht nach der Schule abzuschalten.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich von der Schule nach Hause komme, bin ich angespannt.	☐	☐	☐	☐
Manchmal kann ich schwer einschlafen, weil mir Probleme aus der Schule durch den Kopf gehen.	☐	☐	☐	☐
Es kommt vor, dass ich gereizt reagiere, wenn andere mich auf die Schule ansprechen.	☐	☐	☐	☐
Vor Beginn der Schule fühle ich mich häufig nervös.	☐	☐	☐	☐
Ich habe das Gefühl, dass mich die Schule überfordert.	☐	☐	☐	☐
Sogar in meiner Freizeit denke ich an Schwierigkeiten in der Schule.	☐	☐	☐	☐
Ich berichte anderen Personen gern über meinen schulischen Alltag.	☐	☐	☐	☐
Ich empfinde die schulischen Anforderungen insgesamt als belastend.	☐	☐	☐	☐
Nach der Schule bin ich häufig erschöpft.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an die Schule denke, fühle ich mich unwohl.	☐	☐	☐	☐
Ich fühle mich den Aufgaben in der Schule gewachsen.	☐	☐	☐	☐
Der Druck in der Schule ist zu hoch.	☐	☐	☐	☐
Die Schule frisst mich auf.	☐	☐	☐	☐
Ich kann die Schule schwer mit anderen Verpflichtungen in Einklang bringen.	☐	☐	☐	☐
Ich fühle mich durch die Schule oft müde und angespannt.	☐	☐	☐	☐
Oft freue ich mich auf die Schule.	☐	☐	☐	☐
In meiner Freizeit bin ich so sehr mit anderen Dingen beschäftigt, dass ich die Schule ganz vergesse.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich nicht in die Schule dürfte, würde mir etwas fehlen.	☐	☐	☐	☐
Es fällt mir leicht, mich in meiner Freizeit von der Schule zu erholen.	☐	☐	☐	☐
In meiner Freizeit kann ich mich gut entspannen.	☐	☐	☐	☐
In der Schule ist es oft so interessant, dass ich den Schulbeginn kaum abwarten kann.	☐	☐	☐	☐

Die Fragen, die wir in der Schule behandeln, finde ich häufig so spannend, dass ich mich in meiner Freizeit freiwillig weiter mit ihnen beschäftige.	☐	☐	☐	☐
Ich habe außer für die Schule für nichts mehr Zeit.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t8a	Belastungen - Abschalten nach Schule
t8b	Belastungen - Anspannung nach Schule
t8c	Belastungen - Einschlafen
t8d	Belastungen- gereizte Reaktion
t8e	Belastungen - Nervosität
t8f	Belastungen - Überforderung
t8g	Belastungen - Freizeit
t8h	Belastungen - Bericht über Schule
t8i	Belastungen - schulische Anforderungen insgesamt
t8j	Belastungen - Erschöpfung
t8k	Belastungen - Unwohlsein
t8l	Belastungen - Aufgaben gewachsen
t8m	Belastungen - Druck
t8n	Belastungen - Überanstrengung
t8o	Belastungen - Einklang Verpflichtungen
t8p	Belastungen - Müdigkeit und Anspannung
t8q	Belastungen - Freude
t8r	Belastungen - Vergessen durch Freizeit
t8s	Belastungen - Schule vermissen
t8t	Belastungen - Erholung
t8u	Belastungen - Entspannung
t8v	Belastungen - Vorfreude Schulbeginn
t8w	Belastungen - freiwillige Beschäftigung in Freizeit
t8x	Belastungen - Fehlende Zeit

9 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Physik belegt?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>	
ja [1]	☐
nein [2]	☐
<i>ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage</i>	

Variablen	
t39	Belegung Physik Oberstufe

Ihr Kurs in Physik

10 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Physik geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Physik so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Physik habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Physikklausuraufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Physikunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen	
t40a	Physikkurs - Mühe
t40b	Physikkurs - Mitarbeit
t40c	Physikkurs - Erledigungen
t40d	Physikkurs - Hausaufgaben
t40e	Physikkurs - Anstrengung

11 Einiges zu Ihrem Physikkurs:					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				

Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t41a	Physik Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t41b	Physik Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t41c	Physik Lehrkraft - Spaß Beibringen
t41d	Physik Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t41e	Physik Lehrkraft - faule Schüler
t41f	Physik Lehrkraft - Begeisterung
t41g	Physik Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t41h	Physik Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t41i	Physik Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t41j	Physik Lehrkraft - Spaß Unterrichten

12 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Physikkurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Physikkurs wirklich interessiert?	__ __ __ %
... störten im Physikkurs häufig den Unterricht?	__ __ __ %

Variablen	
t42a	Physik Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t42b	Physik Schätzung in Prozent - Interesse
t42c	Physik Schätzung in Prozent - Störungen

13 Einiges zu Ihrem Physikkurs:	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	
	trifft gar nicht zu [1] trifft eher nicht zu [2] teils/teils [3] trifft eher zu [4] trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				

Variablen

t43a	Physikunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t43b	Physikunterricht - Aufgaben und Verständnis
t43c	Physikunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t43d	Physikunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schülerinnen und Schüler
t43e	Physikunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t43f	Physikunterricht - Orientierung an starken Schülern
t43g	Physikunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t43h	Physikunterricht - zu schwierige Aufgaben
t43i	Physikunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t43j	Physikunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t43k	Physikunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t43l	Physikunterricht - kein Verständnis
t43m	Physikunterricht - Abschalten
t43n	Physikunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t43o	Physikunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t43p	Physikunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

14 Von zehn Mal Physik: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen

t44	Physik - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben
-----	---

15 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Physikhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa %

Variablen	
t45	Physik Schätzung in Prozent: Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

16 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Physikkurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Physikkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Physikkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t46a	Physik insgesamt - viel gelernt
t46b	Physik insgesamt - Spaß
t46c	Physik insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

17 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Chemie belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja [1]	☐
nein [2]	☐

ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage

Variablen	
t47	Belegung Chemie Oberstufe

Ihr Kurs in Chemie

18 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Chemie geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Chemie so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Chemie habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Chemiehausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Chemieunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t48a	Chemiekurs - Mühe
t48b	Chemiekurs - Mitarbeit
t48c	Chemiekurs - Erledigungen
t48d	Chemiekurs - Hausaufgaben
t48e	Chemiekurs - Anstrengung

19 Einiges zu Ihrem Chemiekurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				

Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t49a	Chemie Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t49b	Chemie Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t49c	Chemie Lehrkraft - Spaß Beibringen
t49d	Chemie Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t49e	Chemie Lehrkraft - faule Schüler
t49f	Chemie Lehrkraft - Begeisterung
t49g	Chemie Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t49h	Chemie Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t49i	Chemie Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t49j	Chemie Lehrkraft - Spaß Unterrichten

20 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Chemiekurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Chemiekurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten im Chemiekurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
t50a	Chemie Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t50b	Chemie Schätzung in Prozent - Interesse
t50c	Chemie Schätzung in Prozent - Störungen

21 Einiges zu Ihrem Chemiekurs:	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	
	trifft gar nicht zu [1] trifft eher nicht zu [2] teils/teils [3] trifft eher zu [4] trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t51a	Chemieunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t51b	Chemieunterricht - Aufgaben und Verständnis
t51c	Chemieunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t51d	Chemieunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t51e	Chemieunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t51f	Chemieunterricht - Orientierung an starken Schülern
t51g	Chemieunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t51h	Chemieunterricht - zu schwierige Aufgaben
t51i	Chemieunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t51j	Chemieunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t51k	Chemieunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t51l	Chemieunterricht - kein Verständnis
t51m	Chemieunterricht - Abschalten
t51n	Chemieunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t51o	Chemieunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t51p	Chemieunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

22 Von zehn Mal Chemie: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

circa

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t52	Chemie - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

23 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Chemiehausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa

|_|_|_| %

Variablen

t53 Chemie Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

24 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Chemiekurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
Der Chemiekurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
Im Chemiekurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

t54a Chemie insgesamt - viel gelernt

t54b Chemie insgesamt - Spaß

t54c Chemie insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

25 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Biologie belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja [1]

nein [2]

ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage

Variablen

t9 Belegung Biologie Oberstufe

Ihr Kurs in Biologie

26 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Biologie geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Biologie so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Biologie habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Biologiehausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Biologieunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t10a	Biologiekurs - Mühe
t10b	Biologiekurs - Mitarbeit
t10c	Biologiekurs - Erledigungen
t10d	Biologiekurs - Hausaufgaben
t10e	Biologiekurs - Anstrengung

27 Einiges zu Ihrem Biologiekurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				

Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t11a	Biologie Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t11b	Biologie Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t11c	Biologie Lehrkraft - Spaß Beibringen
t11d	Biologie Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t11e	Biologie Lehrkraft - faule Schüler
t11f	Biologie Lehrkraft - Begeisterung
t11g	Biologie Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t11h	Biologie Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t11i	Biologie Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t11j	Biologie Lehrkraft - Spaß Unterrichten

28 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Biologiekurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Biologiekurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten im Biologiekurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
t12a	Biologie Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t12b	Biologie Schätzung in Prozent - Interesse
t12c	Biologie Schätzung in Prozent - Störungen

29 Einiges zu Ihrem Biologiekurs:	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	
	trifft gar nicht zu [1] trifft eher nicht zu [2] teils/teils [3] trifft eher zu [4] trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t13a	Biologieunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t13b	Biologieunterricht - Aufgaben und Verständnis
t13c	Biologieunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t13d	Biologieunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t13e	Biologieunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t13f	Biologieunterricht - Orientierung an starken Schülern
t13g	Biologieunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t13h	Biologieunterricht - zu schwierige Aufgaben
t13i	Biologieunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t13j	Biologieunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t13k	Biologieunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t13l	Biologieunterricht - kein Verständnis
t13m	Biologieunterricht - Abschalten
t13n	Biologieunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t13o	Biologieunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t13p	Biologieunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

30 Von zehn Mal Biologie: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t14	Biologie - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

31 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Biologiehausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa %

Variablen	
t15	Biologie Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

32 Insgesamt ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Biologiekurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Biologiekurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Biologiekurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t16a	Biologie insgesamt - viel gelernt
t16b	Biologie insgesamt - Spaß
t16c	Biologie insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

Ihr Kurs in Mathematik

33 Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Mathematik geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Mathematik so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Mathematik habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Mathematikhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Mathematikunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen	
t17a	Mathematikkurs - Mühe
t17b	Mathematikkurs - Mitarbeit
t17c	Mathematikkurs - Erledigungen
t17d	Mathematikkurs - Hausaufgaben
t17e	Mathematikkurs - Anstrengung

34 Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

t18a	Mathematik Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t18b	Mathematik Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t18c	Mathematik Lehrkraft - Spaß Beibringen
t18d	Mathematik Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t18e	Mathematik Lehrkraft - faule Schüler
t18f	Mathematik Lehrkraft - Begeisterung
t18g	Mathematik Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t18h	Mathematik Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t18i	Mathematik Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t18j	Mathematik Lehrkraft - Spaß Unterrichten

35 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)

... arbeiteten im Mathematikkurs regelmäßig mit? |__|__|__| %

... waren am Mathematikkurs wirklich interessiert? |_|_|_|_| %

... störten im Mathematikkurs häufig den Unterricht? |_|_|_|_| %

Variablen	
t19a	Mathematik Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t19b	Mathematik Schätzung in Prozent - Interesse
t19c	Mathematik Schätzung in Prozent - Störungen

36 Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐				
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐				
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐				
In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				

Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				

Variablen	
t20a	Mathematikunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t20b	Mathematikunterricht - Aufgaben und Verständnis
t20c	Mathematikunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t20d	Mathematikunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t20e	Mathematikunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t20f	Mathematikunterricht - Orientierung an starken Schülern
t20g	Mathematikunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t20h	Mathematikunterricht - zu schwierige Aufgaben
t20i	Mathematikunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t20j	Mathematikunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t20k	Mathematikunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t20l	Mathematikunterricht - kein Verständnis
t20m	Mathematikunterricht - Abschalten
t20n	Mathematikunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t20o	Mathematikunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t20p	Mathematikunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

37 Von zehn Mal Mathematik: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t21	Mathematik - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

38 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Mathematikhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa ||| %

Variablen	
t22	Mathematik Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

39 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Mathematikkurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Mathematikkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Mathematikkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t23a	Mathematik insgesamt - viel gelernt
t23b	Mathematik insgesamt - Spaß
t23c	Mathematik insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

Ihr Kurs in Deutsch

40 Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Deutsch geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Deutsch so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Deutsch habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Deutschhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Deutschunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t24a	Deutschkurs - Mühe
t24b	Deutschkurs - Mitarbeit
t24c	Deutschkurs - Erledigungen
t24d	Deutschkurs - Hausaufgaben
t24e	Deutschkurs - Anstrengung

41 Einiges zu Ihrem Deutschkurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				

Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t25a	Deutsch Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t25b	Deutsch Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t25c	Deutsch Lehrkraft - Spaß Beibringen
t25d	Deutsch Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t25e	Deutsch Lehrkraft - faule Schüler
t25f	Deutsch Lehrkraft - Begeisterung
t25g	Deutsch Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t25h	Deutsch Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t25i	Deutsch Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t25j	Deutsch Lehrkraft - Spaß Unterrichten

42 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Deutschkurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Deutschkurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten im Deutschkurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
t26a	Deutsch Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t26b	Deutsch Schätzung in Prozent - Interesse
t26c	Deutsch Schätzung in Prozent - Störungen

43 Einiges zu Ihrem Deutschkurs:	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	
	trifft gar nicht zu [1] trifft eher nicht zu [2] teils/teils [3] trifft eher zu [4] trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t27a	Deutschunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t27b	Deutschunterricht - Aufgaben und Verständnis
t27c	Deutschunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t27d	Deutschunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t27e	Deutschunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t27f	Deutschunterricht - Orientierung an starken Schülern
t27g	Deutschunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t27h	Deutschunterricht - zu schwierige Aufgaben
t27i	Deutschunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t27j	Deutschunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t27k	Deutschunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t27l	Deutschunterricht - kein Verständnis
t27m	Deutschunterricht - Abschalten
t27n	Deutschunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t27o	Deutschunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t27p	Deutschunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

44 Von zehn Mal Deutsch: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t28	Deutsch - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

45 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Deutschhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa %

Variablen	
t29	Deutsch Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

46 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Deutschkurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Deutschkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Deutschkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t30a	Deutsch insgesamt - viel gelernt
t30b	Deutsch insgesamt - Spaß
t30c	Deutsch insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

47 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Englisch belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja [1]	☐
nein [2]	☐

ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage

Variablen	
t31	Belegung Englisch Oberstufe

Ihr Kurs in Englisch

48 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Englisch geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Englisch so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Englisch habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Englischhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Englischunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t32a	Englischkurs - Mühe
t32b	Englischkurs - Mitarbeit
t32c	Englischkurs - Erledigungen
t32d	Englischkurs - Hausaufgaben
t32e	Englischkurs - Anstrengung

49 Einiges zu Ihrem Englischkurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				

Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t33a	Englisch Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t33b	Englisch Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t33c	Englisch Lehrkraft - Spaß Beibringen
t33d	Englisch Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t33e	Englisch Lehrkraft - faule Schüler
t33f	Englisch Lehrkraft - Begeisterung
t33g	Englisch Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t33h	Englisch Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t33i	Englisch Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t33j	Englisch Lehrkraft - Spaß Unterrichten

50 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Englischkurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Englischkurs wirklich interessiert?	__ __ __ %
... störten im Englischkurs häufig den Unterricht?	__ __ __ %

Variablen	
t34a	Englisch Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t34b	Englisch Schätzung in Prozent - Interesse
t34c	Englisch Schätzung in Prozent - Störungen

51 Einiges zu Ihrem Englischkurs:	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	
	trifft gar nicht zu [1] trifft eher nicht zu [2] teils/teils [3] trifft eher zu [4] trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t35a	Englischunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t35b	Englischunterricht - Aufgaben und Verständnis
t35c	Englischunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t35d	Englischunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t35e	Englischunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t35f	Englischunterricht - Orientierung an starken Schülern
t35g	Englischunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t35h	Englischunterricht - zu schwierige Aufgaben
t35i	Englischunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t35j	Englischunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t35k	Englischunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t35l	Englischunterricht - kein Verständnis
t35m	Englischunterricht - Abschalten
t35n	Englischunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t35o	Englischunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t35p	Englischunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

52 Von zehn Mal Englisch: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t36	Englisch - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

53 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Englischhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa |_|_|_| %

Variablen	
t37	Englisch Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

54 Insgesamt ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Englischkurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Englischkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Englischkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t38a	Englisch insgesamt - viel gelernt
t38b	Englisch insgesamt - Spaß
t38c	Englisch insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

Wahlmöglichkeiten in der gymnasialen Oberstufe

55 In der gymnasialen Oberstufe hatten Sie eine Reihe von Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen (z.B. durch die LK-Wahl). Was ist Ihre Meinung?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	stimme eher zu [4]	stimme völlig zu [5]
Die Wahl der Schulfächer sollte offener sein.	☐				
Ich bin mit meiner Wahl zufrieden.	☐				
Die Wahlmöglichkeiten waren für mich ausreichend.	☐				
Im Gymnasium sollte man sich stärker auf bestimmte Fächer konzentrieren dürfen und dafür andere weglassen können.	☐				
An meiner Schule konnten viele Leistungskurse nicht angeboten werden, da zu wenig Schülerinnen und Schüler vorhanden waren.	☐				
Ich hätte gerne andere als die an meiner Schule angebotenen Leistungskursfächer als Leistungskurs belegt.	☐				
An meiner Schule gab es eine relativ große Auswahl an Leistungskursfächern.	☐				
In der Oberstufe hatte ich ausreichende Möglichkeiten eigene inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.	☐				
Die Oberstufe hat mir geholfen, mir über die Entscheidung über meinen weiteren Bildungsweg klar zu werden.	☐				

Variablen	
t55a_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - offenere Schulfächerwahl
t55b_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Zufriedenheit mit Wahl
t55c_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - ausreichende Wahlmöglichkeiten
t55d_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Konzentration auf bestimmte Fächer
t55e_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Zustandekommen von Leistungskursen
t55f_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - andere Leistungskurse
t55g_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - große Auswahl an Leistungskursen
t55h_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - inhaltliche Schwerpunkte
t55i_v1	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - weiterer Bildungsweg

Fragen zur neu gestalteten Oberstufe

Im kommenden Jahr (also im Schuljahr 2010/2011) werden in Thüringen erstmals Abiturientinnen und Abiturienten die neu gestaltete Oberstufe durchlaufen haben.

Die Reform bringt eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

56 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

Variablen	
t56	Reformierte Oberstufe - Wissen über Unterschiede

57 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Reform der Oberstufe insgesamt	
stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen	
t57	Beurteilung Reform insgesamt

58 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐

Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐				
Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐				

Variablen	
t58a	Auswirkungen Reform - Leistungsniveau insgesamt
t58b	Auswirkungen Reform - Motivation insgesamt
t58c	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studienfachwahl
t58d	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studium
t58e	Auswirkungen Reform - Vergleichbarkeit der Abiturnote
t58f	Auswirkungen Reform - Abiturnote als Indikator

59 Was denken Sie über die Einführung von Mathematik als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 4 bzw. 6 Wochenstunden im Grundbzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t59a	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Leistungsniveau
t59b	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Mindestniveau
t59c	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Förderung der Stärkeren
t59d	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Reduzierung von Unterschieden
t59e	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Anstrengungsbereitschaft
t59f	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Interesse
t59g	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Förderung der Schwächeren

60 Was denken Sie über die Einführung von Englisch als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 3 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t60a_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Leistungsniveau
t60b_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Mindestniveau
t60c_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Förderung der Stärkeren
t60d_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Reduzierung von Unterschieden
t60e_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Anstrengungsbereitschaft
t60f_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Interesse
t60g_v1	Reformierte Oberstufe - Englisch: Förderung der Schwächeren

61 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie oder Biologie) als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ belegen (4 Wochenstunden). Was denken Sie darüber, bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐

Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in den Naturwissenschaften	☐				
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				
Interesse der Schülerinnen und Schüler an den Naturwissenschaften	☐				
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				

Variablen	
t61a	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Leistungsniveau
t61b	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Mindestniveau
t61c	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Förderung der Stärkeren
t61d	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Reduzierung von Unterschieden
t61e	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Anstrengungsbereitschaft
t61f	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Interesse
t61g	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Förderung der Schwächeren

62 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Welche Wirkung hat diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht auf ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	nimmt stark ab [1]	nimmt leicht ab [2]	keine Änderung [3]	nimmt leicht zu [4]	nimmt stark zu [5]
... die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐				
... die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐				
... die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐				
... die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐				

Variablen

t62a	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: psychische Belastung
t62b	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Allgemeinbildung
t62c	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Interessenschwerpunkt
t62d	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Lernbereitschaft
t62e	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vorbereitung Studium
t62f	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vergleichbarkeit

Seminarfach

63 Wie lässt sich Ihre Seminarfacharbeit am besten beschreiben?				
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>				
	theoretische Forschungsar beit (z.B. Textinterpreta tion, Literaturreche rche) [1]	empirische Forschungsar beit (Experimente, Feldforschung , Interviews, Umfragen usw.) [2]	künstlerische oder audiovisuelle Produktion [3]	Sonstiges, und zwar [4]
	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t63a	Seminarfacharbeit - Beschreibung
t63b	Seminarfacharbeit - Beschreibung: Sonstiges

64 Wie oft hatten Sie individuelle Besprechungen mit der betreuenden Lehrkraft/den betreuenden Lehrkräften?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
nie [1]	☐
1 Mal [2]	☐
2 Mal [3]	☐
3 Mal [4]	☐
4 Mal [5]	☐
5 Mal [6]	☐
6 Mal [7]	☐
7 Mal [8]	☐
8 Mal [9]	☐
9 Mal [10]	☐
10 Mal oder häufiger [11]	☐

Variablen	
t64	Seminarfacharbeit - Anzahl individueller Besprechungen

Wie schätzen sie sich ein?

65 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Ich habe ein gutes Gedächtnis.	☐	☐	☐	☐
Für Englisch habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut im Fach Deutsch.	☐	☐	☐	☐
Ich gehe gern zur Schule.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Biologie.	☐	☐	☐	☐
Physik liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich wollte, ich wäre so intelligent wie die anderen.	☐	☐	☐	☐
Für Mathematik habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Chemie.	☐	☐	☐	☐
Biologie liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐

Manche Lerninhalte kann ich mir nicht einprägen.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Physikkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
An unserer Schule macht Lernen Spaß.	☐	☐	☐	☐
Das Fach Deutsch liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Physik.	☐	☐	☐	☐
Verglichen mit den anderen bin ich nicht so begabt.	☐	☐	☐	☐
Chemie liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich bin mit unserer Schule zufrieden.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Mathematikenkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Biologiekenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
In unserer Schule fühle ich mich wohl.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Englisch.	☐	☐	☐	☐
Mathematik liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Chemiekenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
Englisch liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Für Biologie habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Häufig denke ich, ich bin nicht so klug wie die anderen.	☐	☐	☐	☐
Für Physik habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Englischkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man vieles braucht, das man im Deutschunterricht gelernt hat.	☐	☐	☐	☐
Für Chemie habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Was ich gelernt habe, behalte ich für lange Zeit.	☐	☐	☐	☐

Ich bin gut in Mathematik.	☐	☐	☐	☐
Für das Fach Deutsch habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t65a	Selbsteinschätzung - Gedächtnis
t65b	Selbsteinschätzung - Englisch: keine Begabung
t65c	Selbsteinschätzung - gut in Deutsch
t65d	Selbsteinschätzung - Freude zur Schule zu gehen
t65e	Selbsteinschätzung - gut in Biologie
t65f	Selbsteinschätzung - nicht gut in Physik
t65g	Selbsteinschätzung - Vergleich mit anderen
t65h	Selbsteinschätzung - Mathematik: keine Begabung
t65i	Selbsteinschätzung - gut in Chemie
t65j	Selbsteinschätzung - nicht gut in Biologie
t65k	Selbsteinschätzung - Einprägen bestimmter Lerninhalte
t65l	Selbsteinschätzung - Physikkenntnisse
t65m	Selbsteinschätzung - Spaß beim Lernen
t65n	Selbsteinschätzung - nicht gut in Deutsch
t65o	Selbsteinschätzung - gut in Physik
t65p	Selbsteinschätzung - im Vergleich wenig begabt
t65q	Selbsteinschätzung - nicht gut in Chemie
t65r	Selbsteinschätzung - Zufriedenheit mit Schule
t65s	Selbsteinschätzung - Mathematikkenntnisse
t65t	Selbsteinschätzung - Biologiekenntnisse
t65u	Selbsteinschätzung - Wohlfühlen in der Schule
t65v	Selbsteinschätzung - gut in Englisch
t65w	Selbsteinschätzung - nicht gut in Mathematik
t65x	Selbsteinschätzung - Chemiekenntnisse
t65y	Selbsteinschätzung - nicht gut in Englisch
t65z	Selbsteinschätzung - Biologie: keine Begabung
t65aa	Selbsteinschätzung - im Vergleich nicht so klug
t65ab	Selbsteinschätzung - Physik: keine Begabung
t65ac	Selbsteinschätzung - Englischkenntnisse
t65ad	Selbsteinschätzung - Deutschkenntnisse
t65ae	Selbsteinschätzung - Chemie: keine Begabung
t65af	Selbsteinschätzung - Behalten von Gelerntem
t65ag	Selbsteinschätzung - gut in Mathematik
t65ah	Selbsteinschätzung - Deutsch: keine Begabung

66 **Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Ich lerne, weil ...**
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
... mich die Sachen interessieren.	☐	☐	☐	☐
... es mir Spaß macht.	☐	☐	☐	☐
... ich Neues lernen möchte.	☐	☐	☐	☐
... ich meine beruflichen Aussichten verbessern kann.	☐	☐	☐	☐
... ich das selbst von mir erwarte.	☐	☐	☐	☐
... es mir hilft einen Job zu bekommen.	☐	☐	☐	☐
... ich meine Eltern nicht enttäuschen möchte.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t66a	Lernen - aus Interesse
t66b	Lernen - aus Spaß
t66c	Lernen - Neues
t66d	Lernen - berufliche Aussichten verbessern
t66e	Lernen - Selbsterwartung
t66f	Lernen - Job bekommen
t66g	Lernen - Eltern nicht enttäuschen

67 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Wenn sich Widerstände auftun, finde ich Mittel und Wege, mich durchzusetzen.	☐	☐	☐	☐
Die Lösung schwieriger Probleme gelingt mir immer, wenn ich mich darum bemühe.	☐	☐	☐	☐
Es bereitet mir Schwierigkeiten, meine Absichten und Ziele zu verwirklichen.	☐	☐	☐	☐
In unerwarteten Situationen weiß ich immer, wie ich mich verhalten soll.	☐	☐	☐	☐
Bei überraschenden Ereignissen bezweifle ich, dass ich gut mit ihnen zurechtkommen kann.	☐	☐	☐	☐
Schwierigkeiten sehe ich gelassen entgegen, weil ich meinen Fähigkeiten immer vertrauen kann.	☐	☐	☐	☐
Was auch immer passiert, ich werde schon klarkommen.	☐	☐	☐	☐
Für jedes Problem kann ich eine Lösung finden.	☐	☐	☐	☐

Wenn eine neue Sache auf mich zukommt, weiß ich, wie ich damit umgehen kann.	☐	☐	☐	☐
Wenn ein Problem auftaucht, kann ich es aus eigener Kraft meistern.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t67a	Problemlösung - Durchsetzung
t67b	Problemlösung - Bemühung
t67c	Problemlösung - Verwirklichung Absichten und Ziele
t67d	Problemlösung - Verhalten unerwartete Situation
t67e	Problemlösung - Zurechtkommen Überraschungen
t67f	Problemlösung - Vertrauen in Fähigkeiten
t67g	Problemlösung - Klarkommen
t67h	Problemlösung - Lösung finden
t67i	Problemlösung - mit neuer Sache umgehen
t67j	Problemlösung - Meistern aus eigener Kraft

Freizeitbeschäftigungen

68 Bitte tragen Sie ein, wie Sie Ihre Freizeit in einer normalen Woche außerhalb der Schulzeit verbringen. An wie vielen Tagen in der Woche machen Sie das?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
an Freizeitangeboten in der Schule teilnehmen (z. B. Sport-, Hobby-, Arbeitsgruppen)	☐							
_ _ Stunden								
Freunde treffen	☐							
_ _ Stunden								
Computer spielen, chatten etc.	☐							
_ _ Stunden								
Fernsehen	☐							
_ _ Stunden								

	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Lesen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
etwas mit der Familie unternehmen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Sport treiben (allein, mit Freundinnen oder Freunden, im Verein)	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
zum Orchester, Kirchengruppen oder anderen Gruppen (außer Sport) gehen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Zeit mit Hobbys verbringen (z. B. Instrumente, Basteln)	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Nebenjob	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Sonstiges	☐							
_ _ Stunden								
Variablen								

t68a	Tage pro Woche - Angebote in Schule
t68aa	Tage pro Woche - Angebote in Schule: Stunden insgesamt
t68b	Tage pro Woche - Freunde treffen
t68bb	Tage pro Woche - Freunde treffen: Stunden insgesamt
t68c	Tage pro Woche - Computer
t68cc	Tage pro Woche - Computer: Stunden insgesamt
t68d	Tage pro Woche - Fernsehen
t68dd	Tage pro Woche - Fernsehen: Stunden insgesamt
t68e	Tage pro Woche - Lesen
t68ee	Tage pro Woche - Lesen: Stunden insgesamt
t68f	Tage pro Woche - Unternehmungen Familie
t68ff	Tage pro Woche - Unternehmungen Familie: Stunden insgesamt
t68g	Tage pro Woche - Sport treiben
t68gg	Tage pro Woche - Sport treiben: Stunden insgesamt
t68h	Tage pro Woche - Orchester, Kirchengruppen
t68hh	Tage pro Woche - Orchester, Kirchengruppen: Stunden insgesamt
t68i	Tage pro Woche - Hobbies
t68ii	Tage pro Woche - Hobbies: Stunden insgesamt
t68j	Tage pro Woche - Nebenjob
t68jj	Tage pro Woche - Nebenjob: Stunden insgesamt
t68k	Tage pro Woche - Sonstiges
t68kk	Tage pro Woche - Sonstiges: Stunden insgesamt

Wie sehen sie sich selbst?

69 Bitte beschreiben Sie sich anhand der folgenden Aussagen.				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.	☐	☐	☐	☐
Ich neige dazu, andere zu kritisieren.	☐	☐	☐	☐
Ich erledige Aufgaben gründlich.	☐	☐	☐	☐
Ich werde leicht deprimiert, niedergeschlagen.	☐	☐	☐	☐
Ich bin vielseitig interessiert.	☐	☐	☐	☐
Ich bin begeisterungsfähig und kann andere leicht mitreißen.	☐	☐	☐	☐
Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.	☐	☐	☐	☐
Ich bin bequem, neige zur Faulheit.	☐	☐	☐	☐
Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.	☐	☐	☐	☐
Ich bin tief sinnig, denke gerne über Sachen nach.	☐	☐	☐	☐

Ich bin eher der „stille Typ“, wortkarg.	☐	☐	☐	☐
Ich kann mich kalt und distanziert verhalten.	☐	☐	☐	☐
Ich bin tüchtig und arbeite flott.	☐	☐	☐	☐
Ich mache mir viele Sorgen.	☐	☐	☐	☐
Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.	☐	☐	☐	☐
Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.	☐	☐	☐	☐
Ich kann mich schroff und abweisend anderen gegenüber verhalten.	☐	☐	☐	☐
Ich mache Pläne und führe sie auch durch.	☐	☐	☐	☐
Ich werde leicht nervös und unsicher.	☐	☐	☐	☐
Ich schätze künstlerische und ästhetische Eindrücke.	☐	☐	☐	☐
Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.	☐	☐	☐	☐
Ich lasse mich leicht überreden, etwas Unsinniges zu tun.	☐	☐	☐	☐
Ich denke oft zu spät darüber nach, welche Konsequenzen mein Handeln haben könnte.	☐	☐	☐	☐
Ich springe selten auf etwas an, ohne zuerst darüber nachgedacht zu haben.	☐	☐	☐	☐
Ich bin vorsichtig mit dem, was ich anderen sage.	☐	☐	☐	☐
Ich bin nicht so fleißig wie die meisten meiner Mitschülerinnen und Mitschüler.	☐	☐	☐	☐
Ich tue, was verlangt ist, aber selten mehr als das.	☐	☐	☐	☐
Ich habe hohe Erwartungen an mich selbst und arbeite daran, sie zu erfüllen.	☐	☐	☐	☐
Ich arbeite hart daran, mehr zu tun als eigentlich von mir verlangt wird.	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t69a	Selbsteinschätzung - zurückhaltend
t69b	Selbsteinschätzung - andere kritisieren
t69c	Selbsteinschätzung - Aufgaben erledigen
t69d	Selbsteinschätzung - deprimiert
t69e	Selbsteinschätzung - vielseitiges Interesse
t69f	Selbsteinschätzung - Begeisterungsfähigkeit
t69g	Selbsteinschätzung - Vertrauen schenken
t69h	Selbsteinschätzung - Faulheit
t69i	Selbsteinschätzung - Entspannung
t69j	Selbsteinschätzung - Tiefsinnigkeit
t69k	Selbsteinschätzung - still, wortkarg
t69l	Selbsteinschätzung - kaltes Verhalten
t69m	Selbsteinschätzung - Tüchtigkeit
t69n	Selbsteinschätzung - Sorgen machen
t69o	Selbsteinschätzung - aktive Vorstellungskraft
t69p	Selbsteinschätzung - Geselligkeit
t69q	Selbsteinschätzung - abweisendes Verhalten
t69r	Selbsteinschätzung - Pläne machen
t69s	Selbsteinschätzung - Nervosität
t69t	Selbsteinschätzung - künstlerische Eindrücke schätzen
t69u	Selbsteinschätzung - wenig künstlerisches Interesse
t69v	Selbsteinschätzung - Unsinniges tun
t69w	Selbsteinschätzung - Konsequenzen des Handelns
t69x	Selbsteinschätzung - Nachdenken über Handeln
t69y	Selbsteinschätzung - Vorsichtig gegenüber anderen
t69z	Selbsteinschätzung - wenig Fleiß
t69aa	Selbsteinschätzung - nicht mehr tun als verlangt
t69ab	Selbsteinschätzung - hohe Erwartungen
t69ac	Selbsteinschätzung - mehr tun als verlangt

Gesundheitliche Beeinträchtigungen

70 Wie oft sind bei Ihnen in den letzten 6 Wochen folgende Beschwerden aufgetreten?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	nie [1]	1-2 Mal [2]	3-6 Mal [3]	öfter als 6 Mal [4]
Nervosität, innere Unruhe	☐	☐	☐	☐
Kopfschmerzen	☐	☐	☐	☐
starkes Herzklopfen	☐	☐	☐	☐
Angst, dass alles zu viel wird	☐	☐	☐	☐
Konzentrationsschwierigkeiten	☐	☐	☐	☐
Schlafstörungen	☐	☐	☐	☐
schlechte Träume	☐	☐	☐	☐

Schweißausbrüche	☐	☐	☐	☐
Erbrechen	☐	☐	☐	☐
leichte Reizbarkeit	☐	☐	☐	☐
Schwindelgefühle	☐	☐	☐	☐
Müdigkeit, Erschöpfung	☐	☐	☐	☐
Unfähigkeit zur Entspannung	☐	☐	☐	☐
starke Vergesslichkeit, Zerstreuung	☐	☐	☐	☐
Wut auf alles	☐	☐	☐	☐
Gefühl der Wertlosigkeit	☐	☐	☐	☐
Angst vor der Schule	☐	☐	☐	☐
Zittern, Schwächegefühl	☐	☐	☐	☐
Übelkeit	☐	☐	☐	☐
Appetitlosigkeit	☐	☐	☐	☐
Rückenschmerzen	☐	☐	☐	☐
Traurigkeit	☐	☐	☐	☐
Gefühl der Überforderung	☐	☐	☐	☐
Essanfälle	☐	☐	☐	☐
Gefühl der inneren Leere	☐	☐	☐	☐
Bauchschmerzen	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t70a	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Nervosität
t70b	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Kopfschmerzen
t70c	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Herzklopfen
t70d	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Angst
t70e	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Konzentrationsschwierigkeiten
t70f	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Schlafstörungen
t70g	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - schlechte Träume
t70h	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Schweißausbrüche
t70i	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Erbrechen
t70j	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Reizbarkeit
t70k	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Schwindel
t70l	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Müdigkeit, Erschöpfung
t70m	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Unfähigkeit zur Entspannung
t70n	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Vergesslichkeit
t70o	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Wut auf alles
t70p	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Wertlosigkeit
t70q	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Angst vor Schule
t70r	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Zittern
t70s	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Übelkeit
t70t	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Appetitlosigkeit
t70u	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Rückenschmerzen
t70v	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Traurigkeit
t70w	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Überforderung
t70x	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Essanfälle
t70y	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - innere Leere
t70z	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Bauchschmerzen

71 Wann treten diese Beschwerden auf, wenn Sie Schulzeit und Ferienzeit vergleichen?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nur in der Schulzeit [1]

überwiegend in der Schulzeit [2]

gleich häufig in Schul- und Ferienzeit [3]

häufiger in der Ferienzeit [4]

Variablen

t71 Auftreten der Beschwerden - Vergleich Schul- und Ferienzeit

72 Wie viele Tage waren Sie seit Schuljahresbeginn krank und konnten am Unterricht nicht teilnehmen?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie krank [1]	☐
1-5 Tage krank [2]	☐
6-10 Tage krank [3]	☐
11-15 Tage krank [4]	☐
16 und mehr Tage krank [5]	☐

Variablen	
t72	Krank während Schulzeit

Interessen

73 Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie bestimmte Fächer in der Oberstufe ausgewählt hatten.				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Englisch finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Chemieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Biologie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Physik zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Englischaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Mathematik zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Deutsch etwas Neues dazu lerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Englisch etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Biologie finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Deutsch zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Mathematikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐

Physik finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Englisch zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Biologieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Chemie finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Physik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Biologie zu sein.	☐	☐	☐	☐
Mathematik finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Deutschaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Chemie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Physikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Chemie zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Mathematik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Deutsch finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t73a	Interessen - Englisch: spannend
t73b	Interessen - Chemie: Zeit verfliegt
t73c	Interessen - Biologie: Freizeit verwenden
t73d	Interessen - Physik: wichtig gut zu sein
t73e	Interessen - Englisch: Zeit verfliegt
t73f	Interessen - Mathe: wichtig gut zu sein
t73g	Interessen - Deutsch: Freizeit verwenden
t73h	Interessen - Englisch: Freizeit verwenden
t73i	Interessen - Biologie: spannend
t73j	Interessen - Deutsch: wichtig gut zu sein
t73k	Interessen - Mathe: Zeit verfliegt
t73l	Interessen - Physik: spannend
t73m	Interessen - Englisch: wichtig gut zu sein
t73n	Interessen - Biologie: Zeit verfliegt
t73o	Interessen - Chemie: spannend
t73p	Interessen - Physik: Freizeit verwenden
t73q	Interessen - Biologie: wichtig gut zu sein
t73r	Interessen - Mathe: spannend
t73s	Interessen - Deutsch: Zeit verfliegt
t73t	Interessen - Chemie: Freizeit verwenden
t73u	Interessen - Physik: Zeit verfliegt
t73v	Interessen - Chemie: wichtig gut zu sein
t73w	Interessen - Mathe: Freizeit verwenden
t73x	Interessen - Deutsch: spannend

Tätigkeitsinteressen

74 Der folgende Teil des Fragebogens besteht aus einer Liste mit verschiedensten Tätigkeiten. Geben Sie bitte für jede einzelne davon an, wie sehr diese Sie interessiert bzw. interessieren würde.					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	interessiert mich sehr wenig; das tue ich gar nicht gerne [1]	interessiert mich wenig [2]	interessiert mich etwas [3]	interessiert mich ziemlich [4]	interessiert mich sehr; das tue ich sehr gerne [5]
etwas aufbauen oder zusammensetzen	☐	☐	☐	☐	☐
wissenschaftliche Artikel lesen	☐	☐	☐	☐	☐
Geschichten oder Reportagen schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
sich für die Anliegen anderer einsetzen	☐	☐	☐	☐	☐
anderen sagen, was sie machen sollen	☐	☐	☐	☐	☐

über etwas Aufzeichnungen oder Listen führen	☐				
mit Maschinen oder technischen Geräten arbeiten	☐				
in einem Versuchslabor Experimente durchführen	☐				
Bilder zeichnen	☐				
sich die Probleme anderer Menschen anhören	☐				
für eine Sache in der Öffentlichkeit auftreten	☐				
Dinge sammeln, ordnen oder verwalten	☐				
Metall/Holz bearbeiten, etwas aus Metall/Holz herstellen	☐				
etwas durch ein Mikroskop betrachten	☐				
etwas nach künstlerischen Gesichtspunkten gestalten	☐				
hilfsbedürftige Kinder oder Erwachsene betreuen	☐				
mit anderen Menschen verhandeln	☐				
Dinge sauber und ordentlich halten	☐				
etwas nach einem Plan oder einer Skizze anfertigen	☐				
etwas genau beobachten und analysieren	☐				
Dichtungen/Literatur lesen und interpretieren	☐				
kranken Menschen helfen	☐				
das Amt des Sprechers in einer Gruppe übernehmen	☐				
die Einhaltung von Richtlinien überwachen	☐				
Variablen					

t74a	Tätigkeitsinteressen - aufbauen, zusammensetzen
t74b	Tätigkeitsinteressen - wissenschaftliche Artikel
t74c	Tätigkeitsinteressen - Geschichten, Reportagen
t74d	Tätigkeitsinteressen - für Anliegen einsetzen
t74e	Tätigkeitsinteressen - deligieren
t74f	Tätigkeitsinteressen - Aufzeichnungen, Listen führen
t74g	Tätigkeitsinteressen - Maschinen, technische Geräte
t74h	Tätigkeitsinteressen - Experimente
t74i	Tätigkeitsinteressen - Bilder zeichnen
t74j	Tätigkeitsinteressen - Probleme anderer anhören
t74k	Tätigkeitsinteressen - in Öffentlichkeit auftreten
t74l	Tätigkeitsinteressen - sammeln, ordnen, verwalten
t74m	Tätigkeitsinteressen - Metall,Holz
t74n	Tätigkeitsinteressen - Mikroskop
t74o	Tätigkeitsinteressen - gestalten
t74p	Tätigkeitsinteressen - Hilfsbedürftige betreuen
t74q	Tätigkeitsinteressen - verhandeln
t74r	Tätigkeitsinteressen - Sauberkeit und Ordentlichkeit
t74s	Tätigkeitsinteressen - Anfertigen nach Plan
t74t	Tätigkeitsinteressen - beobachten, analysieren
t74u	Tätigkeitsinteressen - Dichtungen, Literatur
t74v	Tätigkeitsinteressen - kranken Menschen helfen
t74w	Tätigkeitsinteressen - Amt des Sprechers
t74x	Tätigkeitsinteressen - Einhaltung von Richtlinien

Und nach dem Abi?

75 Wie viele Gedanken haben Sie sich bereits über Ihre Berufswahl gemacht?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Ich informiere mich bereits genau, welche Berufe für mich in Frage kommen.	☐	☐	☐	☐
Ich weiß schon genau, was ich später beruflich machen will.	☐	☐	☐	☐
Ich weiß schon genau, bei welcher Hochschule/bei welchem Lehrbetrieb ich mich bewerben werde.	☐	☐	☐	☐
Variablen				
t75a	Berufswahl - Informieren			
t75b	Berufswahl - genaue Pläne			
t75c	Berufswahl - Bewerbung			

76 Wie wichtig sind die folgenden Informationsmöglichkeiten für Ihre Berufswahl?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
Berufsberatung/Arbeitsamt/Berufsinformationszentrum	☐	☐	☐	☐
Berufsvorbereitung in der Schule	☐	☐	☐	☐
Medien (Zeitschriften, Bücher, Fernsehen, Internet, etc.)	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Familienmitgliedern	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Freundinnen und Freunden	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Bekannten	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Lehrerinnen und Lehrern	☐	☐	☐	☐
Praktikum oder Job	☐	☐	☐	☐
sonstiges, und zwar:	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t76a	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Berufsberatung
t76b	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Vorbereitung Schule
t76c	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Medien
t76d	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Familie
t76e	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Freunde
t76f	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Bekannte
t76g	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Lehrer
t76h	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Praktikum, Job
t76i	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Sonstiges
t76ii	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Sonstiges:

77 Wie denken Sie persönlich über ein Studium an einer Universität, einer Fachhochschule, einer Pädagogischen Hochschule oder einer Berufsakademie?							
<i>Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zutreffen</i>							
	sehr unwahrscheinlich [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	sehr wahrscheinlich [7]
Ein Studium ist für mich nicht finanzierbar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Auch wenn ich im Stress bin, werde ich mein Studium meistern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Die Fächer, die mich interessieren, haben einen NC, den ich nicht erreiche.	☐						
Ein gebührenpflichtiges Studium kann ich mir nicht leisten.	☐						
Ein Studium ist eine Aufgabe, bei der ich nicht erfolgreich sein kann.	☐						
Mit hohen Anforderungen im Studium werde ich gut zurechtkommen.	☐						
Ich möchte mein gewohntes Umfeld (Freundinnen und Freunde/Partnerin oder Partner) für ein Studium nicht verlassen.	☐						
Studiengebühren schrecken mich ab.	☐						
Ein Studium wird mich voraussichtlich überfordern.	☐						
Im Studium werde ich auch dann erfolgreich sein können, wenn unerwartete Probleme auftreten.	☐						
Mögliche Studiengebühren beeinflussen meine Entscheidung für/gegen ein Studium nicht.	☐						

Variablen	
t77a	Studium - nicht finanzierbar
t77b	Studium - meistern trotz Stress
t77c	Studium - zu hoher NC
t77d	Studium - nicht leisten können
t77e	Studium - kein Erfolg
t77f	Studium - mit Anforderungen zurechtkommen
t77g	Studium - Umfeld nicht verlassen
t77h	Studium - Studiengebühren abschreckend
t77i	Studium - Überforderung
t77j	Studium - Erfolg trotz Probleme
t77k	Studium - Studiengebühren beeinflussen nicht

78	Ganz egal, was Sie nach Beendigung der Schule wahrscheinlich machen werden, wie schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass Sie ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr unwahrscheinl ich [1]	eher unwahrscheinl ich [2]	ungefähr 50 zu 50 [3]	eher wahrscheinlic h [4]	sehr wahrscheinlic h [5]
... einen beruflichen Ausbildungsabschluss schaffen könnten?	☐	☐	☐	☐	☐
... ein Studium schaffen könnten?	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t78a	Wahrscheinlichkeit - Ausbildungsabschluss schaffen
t78b	Wahrscheinlichkeit - Studium schaffen

79 Werden Sie nach dem Abitur ein Soziales Jahr, Wehrdienst oder Zivildienst machen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
ja [1]	☐
möglicherweise [2]	☐
nein [3]	☐

Variablen	
t79	Soziales Jahr, Wehrdienst oder Zivildienst nach Abitur -

Im Folgenden geht es darum, welche berufliche Ausbildung sie am liebsten machen würden, wenn es allein nach ihren Wünschen ginge:

80 Wenn es allein nach Ihren Wünschen ginge: Was würden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) am liebsten machen?

Studium bzw. Ausbildungsbezeichnung angeben. Zutreffendes bitte ankreuzen

ein Studium
(an einer
Universität,
Fachhochschule,
Pädagogischen Hochschule
oder
Berufsakademie)
absolvieren,
und zwar
folgendes [1]	eine
Berufsausbildung (Lehre)
absolvieren
und ein
Studium
anschließen,
und zwar [2]	eine
Berufsausbildung (Lehre)
absolvieren
ohne ein
Studium
anzuschließen,
und zwar
folgende [3]
☐	☐	☐

[nur Studium] Studienfach/Studienfächer:

[Ausbildung und Studium] folgende Ausbildung:

[Ausbildung und Studium] und folgende(s) Studienfach/Studienfächer:

[nur Ausbildung] Ausbildung:

Variablen

t80	Berufliche Ausbildung - Wünsche
t80a	Wunsch: Studium - Studienfach
t80ba	Wunsch: Berufsausbildung, Studium - Ausbildung
t80bb	Wunsch: Berufsausbildung, Studium - Studienfach
t80c	Wunsch: Berufsausbildung - Ausbildung

81 Falls Sie am liebsten studieren würden: Würden Sie Ihr Studium als Lehramtsstudium aufnehmen?

Zutreffendes bitte ankreuzen

nein [0]

ja [1]

Variablen

t81	Berufliche Ausbildung - Lehramtsstudium
-----	---

82 Und wenn Sie einmal an alles denken, was Sie derzeit wissen: Was werden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) wahrscheinlich tun?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ein Studium (an einer Universität, Fachhochschule, Pädagogischen Hochschule oder Berufsakademie) absolvieren [1]

eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren und ein Studium anschließen [2]

eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren ohne ein Studium anzuschließen [3]

"ein Studium ... absolvieren": Bitte weiter mit der nächsten Frage
alle anderen: Bitte weiter mit Frage 87

Variablen

t82 Berufliche Ausbildung - nach Schulabschluss

83 An welchem Hochschultyp werden Sie wahrscheinlich studieren?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Fachhochschule [1]

Universität [2]

Berufsakademie [3]

Variablen

t83 Berufliche Ausbildung - Hochschultyp

84 Welches Fach werden Sie wahrscheinlich studieren?

Falls Sie vorhaben, ein Lehramtsstudium aufzunehmen, tragen Sie bitte die voraussichtliche Fächerkombination ein.

1. Studienfach:

2. Studienfach:

3. Studienfach:

Variablen

t84a Studienfach 1

t84b Studienfach 2

t84c Studienfach 3

85 Welchen Studienabschluss werden Sie wahrscheinlich als Erstes erreichen?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Bachelor (außer mit dem Ziel Lehramt) [1]	☐
Bachelor mit dem Ziel Lehramt [2]	☐
Diplom [3]	☐
Fachhochschul-Diplom [4]	☐
Magister [5]	☐
Staatsexamen (außer mit dem Ziel Lehramt) [6]	☐
Staatsexamen mit dem Ziel Lehramt [7]	☐

Variablen	
t85	Berufliche Ausbildung - Studienabschluss

86 Schätzen Sie ein:

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen ein, einen Studienplatz in Ihrem angestrebten Studienfach zu bekommen?

sehr gering [1]	☐
eher gering [2]	☐
eher hoch [3]	☐
sehr hoch [4]	☐

Wenn Sie nicht vorhaben, eine berufliche Ausbildung zu machen, gehen Sie bitte weiter zu Frage 89

Variablen	
t86	Berufliche Ausbildung - Chancen Studienplatz

87 Welche berufliche Ausbildung (kein Studium) werden Sie wahrscheinlich aufnehmen?

Bitte geben Sie die genaue Ausbildungsbezeichnung an.

_____

-> Bitte weiter mit Frage 66

Variablen	
t87	Berufliche Ausbildung - Ausbildungsbezeichnung

88 Schätzen Sie ein:

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen ein, eine Ausbildungsstelle in Ihrem angestrebten Beruf zu bekommen?

sehr gering [1]	☐
eher gering [2]	☐
eher hoch [3]	☐
sehr hoch [4]	☐

Variablen

t88	Berufliche Ausbildung - Chancen Ausbildungsstelle
-----	---

89 Wie wichtig ist es Ihnen, ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐	☐	☐	☐
... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐	☐	☐	☐
... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐	☐	☐	☐

Variablen

t89a	Wichtigkeit - Schulnoten
t89b	Wichtigkeit - Geld verdienen
t89c	Wichtigkeit - beruflicher Erfolg

90 Welche Ausbildung wünschen sich Ihre Eltern für Sie nach der Schule?

Bitte eine Antwort pro Spalte ankreuzen

	... studiere. [1]	... eine Berufsausbildung mache. [2]	... ohne Ausbildung direkt anfangen zu arbeiten. [3]	Meine Mutter/mein Vater hat dazu keine Meinung. [4]
Meine Mutter wünscht sich, dass ich ...	☐	☐	☐	☐
Mein Vater wünscht sich, dass ich ...	☐	☐	☐	☐

Variablen

t90a	Ausbildungswunsch - Mutter
t90b	Ausbildungswunsch - Vater

91 Wie wichtig ist es Ihrer Mutter, ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	Die Meinung meiner Mutter dazu kenne ich nicht [5]
... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐				
... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐				
... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐				

Variablen	
t91a	Mutter - Wichtigkeit: Schulnoten
t91b	Mutter - Wichtigkeit: Geld verdienen
t91c	Mutter - Wichtigkeit: beruflicher Erfolg

92 Wie wichtig ist es Ihrem Vater, ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	Die Meinung meines Vaters dazu kenne ich nicht [5]
... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐				
... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐				
... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐				

Variablen	
t92a	Vater - Wichtigkeit: Schulnoten
t92b	Vater - Wichtigkeit: Geld verdienen
t92c	Vater - Wichtigkeit: beruflicher Erfolg

93 Wie wichtig ist es Ihnen insgesamt, ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
... was Ihre Mutter in diesen Angelegenheiten von Ihnen erwartet?	☐	☐	☐	☐
... was Ihr Vater in diesen Angelegenheiten von Ihnen erwartet?	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t93a	Wichtigkeit - Erwartung Mutter
t93b	Wichtigkeit - Erwartung Vater

94 Wie oft kommt es im Allgemeinen vor, dass Sie mit Ihren Eltern ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	nie [1]	alle paar Monate [2]	1 bis 2 mal pro Monat [3]	(ungefähr) einmal pro Woche [4]	mehrmals pro Woche [5]	(fast) täglich [6]
... über politische und soziale Fragen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Bücher, Filme oder Fernsehsendungen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... klassische Musik hören?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Sachen sprechen, die Sie in der Schule gelernt haben?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Ihre weitere Bildungslaufbahn sprechen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... gemeinsam am Tisch sitzen und zu Mittag oder Abend essen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t94a	Häufigkeit Diskussion - Politik und Soziales
t94b	Häufigkeit Diskussion - Bücher und TV
t94c	Häufigkeit - klassische Musik hören
t94d	Häufigkeit Gespräch - Schule
t94e	Häufigkeit Gespräch - Bildungslaufbahn
t94f	Häufigkeit - gemeinsames Essen

95 Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	stimme eher zu [4]	stimme völlig zu [5]
Meine Eltern fragen mich oft, wie es in der Schule war.	☐				
Meine Eltern interessieren sich sehr stark für meine Noten.	☐				
Meine Eltern geben mir Geschenke oder Geld für gute Noten.	☐				
Meine Eltern bestrafen mich für schlechte Noten, z. B. durch Taschengeldentzug oder Computerverbot.	☐				
Meine Eltern helfen mir, wenn es in der Schule Schwierigkeiten gibt, wie z. B. Streit oder Ungerechtigkeiten.	☐				
Ich rede oft mit meinen Eltern darüber, was ich nach Beendigung der Schule machen soll.	☐				
Ich rede oft mit meinen Eltern darüber, welchen Beruf ich einmal ausüben soll.	☐				

Variablen	
t95a	Eltern - Frage nach Schule
t95b	Eltern - Interesse für Noten
t95c	Eltern - Geschenke für gute Noten
t95d	Eltern - Strafe für schlechte Noten
t95e	Eltern - Hilfe bei Schwierigkeiten
t95f	Eltern - Gespräch über Zeit nach der Schule
t95g	Eltern - Gespräch über zukünftigen Beruf

96 Welchen Beruf sollten Sie nach Meinung Ihrer Eltern erlernen?

Bitte geben Sie an, was Ihre Eltern denken, nicht was Sie selbst anstreben

	Meinung bekannt (nicht gekreuzt) [0]	Meinung nicht bekannt (gekreuzt) [1]
Die Meinung meiner Eltern dazu kenne ich nicht.	☐	☐

_____

Variablen	
t96	Eltern - Kenntnis des Berufswunschs
t96a	Eltern - Berufswunsch

97 Mit welchen Fachnoten (Punkten) sind Ihre Eltern gerade noch zufrieden?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	Note 1 (13-15 Punkte) [1]	Note 2 (10-12 Punkte) [2]	Note 3 (7-9 Punkte) [3]	Note 4 (4-6 Punkte) [4]	Note 5 (1-3 Punkte) [5]
Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐	☐
Biologie	☐	☐	☐	☐	☐
Chemie	☐	☐	☐	☐	☐
Geschichte	☐	☐	☐	☐	☐
Physik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t97a	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Mathematik
t97b	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Englisch
t97c	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Deutsch
t97d	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Biologie
t97e	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Chemie
t97f	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Geschichte
t97g	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Physik

Abschließend einiges zu ihrer Person

98 Sind Sie männlich oder weiblich?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
männlich [1]	☐
weiblich [2]	☐
Variablen	
t98	Geschlecht

99 Wann sind Sie geboren?	
<i>Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein</i>	
Monat	_ _ _
Jahr	_ _ _ _ _
Variablen	
t99a	Geburtsdatum - Monat
t99b	Geburtsdatum - Jahr

100 In welchem Land sind Sie geboren? In welchem Land sind Ihre Eltern geboren?	
<i>Bitte machen Sie für jede Person nur eine Angabe</i>	
Sie selbst	☐ in einem anderen Land [14] ☐ Italien [13] ☐ China [12] ☐ Polen [11] ☐ Irak [10] ☐ Armenien [9] ☐ Kasachstan [8] ☐ Serbien [7] ☐ Ukraine [6] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Türkei [4] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Vietnam [2] ☐ Deutschland [1]
Sie selbst:
Ihre Mutter	☐ in einem anderen Land [14] ☐ Italien [13] ☐ China [12] ☐ Polen [11] ☐ Irak [10] ☐ Armenien [9] ☐ Kasachstan [8] ☐ Serbien [7] ☐ Ukraine [6] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Türkei [4] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Vietnam [2] ☐ Deutschland [1]
Mutter:

Ihr Vater	☐	In einem anderen Land [14]
	☐	Italien [13]
	☐	China [12]
	☐	Polen [11]
	☐	Irak [10]
	☐	Armenien [9]
	☐	Kasachstan [8]
	☐	Serbien [7]
	☐	Ukraine [6]
	☐	Aserbaidtschan [5]
	☐	Türkei [4]
	☐	Russische Föderation [3]
	☐	Vietnam [2]
	☐	Deutschland [1]
Vater:

Variablen	
t100a	Geburtsland - Sie selbst
t100aa	Geburtsland - Sie selbst: Sonstiges
t100b	Geburtsland - Ihre Mutter
t100bb	Geburtsland - Ihre Mutter: Sonstiges
t100c	Geburtsland - Ihr Vater
t100cc	Geburtsland - Ihr Vater: Sonstiges

101 Falls Sie nicht in Deutschland geboren wurden: Wann sind Sie nach Deutschland gezogen?

Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein

|_|_| Monat

|_|_|_|_| Jahr

Variablen	
t101a	Datum Einreise - Monat
t101b	Datum Einreise - Jahr

102 Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

Zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn Sie mehr als eine Staatsangehörigkeit haben, können Sie mehrere Kreuze machen

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
deutsch	☐	☐
vietnamesisch	☐	☐
russisch	☐	☐
türkisch	☐	☐
aserbaidtschanisch	☐	☐
ukrainisch	☐	☐
serbisch	☐	☐
kasachisch	☐	☐

armenisch	☐	☐
irakisch	☐	☐
polnisch	☐	☐
chinesisch	☐	☐
italienisch	☐	☐
andere, und zwar:	☐	☐

Variablen	
t102a	Staatsangehörigkeit - Deutsch
t102b	Staatsangehörigkeit - Vietnamesisch
t102c	Staatsangehörigkeit - Russisch
t102d	Staatsangehörigkeit - Türkisch
t102e	Staatsangehörigkeit - Aserbaidshanisch
t102f	Staatsangehörigkeit - Ukrainisch
t102g	Staatsangehörigkeit - Serbisch
t102h	Staatsangehörigkeit - Kasachisch
t102i	Staatsangehörigkeit - Armenisch
t102j	Staatsangehörigkeit - Irakisch
t102k	Staatsangehörigkeit - Polnisch
t102l	Staatsangehörigkeit - Chinesisch
t102m	Staatsangehörigkeit - Italienisch
t102n	Staatsangehörigkeit - Andere, und zwar
t102na	Staatsangehörigkeit: andere

103 Welche Sprache sprechen Sie überwiegend ...				
Bitte für jede Person ein Kästchen ankreuzen. Falls Sie nur noch einen Elternteil haben, beantworten Sie die Frage nur für diese Person				
	Nur Deutsch [1]	Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache [2]	Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch [3]	Nur eine andere Sprache [4]
... mit Ihrer Mutter?	☐	☐	☐	☐
... mit Ihrem Vater?	☐	☐	☐	☐
... mit Ihren Geschwistern?	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t103a	überwiegende Sprache - mit der Mutter
t103b	überwiegende Sprache - mit dem Vater
t103c	überwiegende Sprache - mit den Geschwistern

104 Haben Sie schon mal ein Schuljahr wiederholt oder sind Sie sitzengeblieben? Wenn ja, welches Schuljahr?

Zutreffendes bitte ankreuzen

	keine Nennung [0]	Nennung [1]
keines	☐	☐
1.	☐	☐
2.	☐	☐
3.	☐	☐
4.	☐	☐
5.	☐	☐
6.	☐	☐
7.	☐	☐
8.	☐	☐
9.	☐	☐
10.	☐	☐
11.	☐	☐
12.	☐	☐

Variablen

t104a	Wiederholtes Schuljahr - Keines
t104b	Wiederholtes Schuljahr - 1.
t104c	Wiederholtes Schuljahr - 2.
t104d	Wiederholtes Schuljahr - 3.
t104e	Wiederholtes Schuljahr - 4.
t104f	Wiederholtes Schuljahr - 5.
t104g	Wiederholtes Schuljahr - 6.
t104h	Wiederholtes Schuljahr - 7.
t104i	Wiederholtes Schuljahr - 8.
t104j	Wiederholtes Schuljahr - 9.
t104k	Wiederholtes Schuljahr - 10.
t104l	Wiederholtes Schuljahr - 11.
t104m	Wiederholtes Schuljahr - 12.

105 Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Ihre Eltern?

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen

	keinen Schulabschluss [1]	Haupt-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS [2]	Mittlere Reife / Realschulabschluss, 10. Klasse POS [3]	(Fach-)Abitur, 12. Klasse EOS [4]	(Fach-)Hochschulabschluss [5]	Promotion (Dokortitel) [6]	anderen Abschlusses [7]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t105a	Bildungsabschluss - Mutter
t105b	Bildungsabschluss - Vater

106 In welcher beruflichen Stellung sind Ihre Eltern erwerbstätig?

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen. Wenn Ihre Mutter oder Ihr Vater derzeit nicht arbeitet, denken Sie bitte an ihre oder seine letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen

	war noch nie erwerbstätig [1]	Arbeitern oder Arbeiterinnen [2]	Angestellte oder Angestellter (auch im öffentlichen Dienst) [3]	Beamtin oder Beamter (auch Richterinnen oder Richter) [4]	Zeit-/Berufssoldat in oder Zeit-/Berufssoldat [5]	selbstständig ohne Beschäftigte [6]	selbstständig mit Beschäftigten [7]	arbeiten hauptsächlich im eigenen Betrieb oder auf dem eigenen Hof mit [8]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t106a	berufliche Stellung - Mutter
t106b	berufliche Stellung - Vater

107 Falls Ihre Eltern erwerbstätig sind bzw. waren: Welche berufliche Tätigkeit üben bzw. übten zuletzt Ihre Eltern aus?

Falls Ihre Eltern Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben. Falls Ihre Eltern nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit an.

Bitte achten Sie auf möglichst präzise Angaben bezüglich der beruflichen Tätigkeit (z. B. „Feinmechaniker/in“, „Kfz-Mechaniker/in“, „Gymnasiallehrer/in für Geschichte“). Bei Zeitarbeit geben Sie bitte die überwiegende berufliche Tätigkeit an. Bei mehreren zugleich ausgeübten Tätigkeiten geben Sie bitte die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl an bzw. – falls die Stundenzahlen identisch sind – die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen

Mutter: _____

Vater: _____

Variablen	
-----------	--

t107a	letzte berufliche Tätigkeit - Mutter
t107b	letzte berufliche Tätigkeit - Vater

108 Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr?

*Zählen Sie nicht mit: Zeitschriften, Zeitungen und Ihre Schulbücher.
Bitte nur eine Antwort ankreuzen*

[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 1 gefüllten Regalbrett] keine oder nur sehr wenige (0 bis 10 Bücher) [1]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 2-3 gefüllten Regalbrettern] genug, um ein Regalbrett zu füllen (11 bis 25 Bücher) [2]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 7-8 gefüllten Regalbrettern] genug, um mehrere Regalbretter zu füllen (26 bis 100 Bücher) [3]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein kleines Regal zu füllen (101 bis 200 Bücher) [4]	☐
[Bildanzeige: Mittleres Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein großes Regal zu füllen (201 bis 500 Bücher) [5]	☐
[Bildanzeige: Großes Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um eine Regalwand zu füllen (mehr als 500 Bücher) [6]	☐

Variablen	
t108	Anzahl Bücher

109 Gibt es bei Ihnen zu Hause ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	ja [1]	nein [0]
... einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
... ein Zimmer für Sie allein?	☐	☐
... einen Computer, den Sie zum Lernen verwenden können?	☐	☐
... Lern-Software?	☐	☐
... klassische Literatur (z. B. von Goethe)?	☐	☐
... Bücher mit Gedichten?	☐	☐
... Kunstwerke (z. B. Bilder)?	☐	☐
... Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
... ein Wörterbuch?	☐	☐

Variablen	
-----------	--

t109a	Zu Hause - Schreibtisch
t109b	Zu Hause - eigenes Zimmer
t109c	Zu Hause - Computer
t109d	Zu Hause - Lern-Software
t109e	Zu Hause - Literatur
t109f	Zu Hause - Gedichte
t109g	Zu Hause - Kunstwerke
t109h	Zu Hause - Bücher für Hausaufgaben
t109i	Zu Hause - Wörterbuch

2.2 Welle 2 (ID 42)

Zur aktuellen Situation in der Oberstufe

1 In welchem Ausmaß haben Sie in der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	nie [1]	selten [2]	manchmal [3]	häufig [4]
Informationen für eine Arbeit (z.B. für eine Ausarbeitung/einen Vortrag finden, auswählen und ordnen	☐	☐	☐	☐
Literatur für eine Arbeit zusammenstellen	☐	☐	☐	☐
Texte am Computer schreiben und gestalten	☐	☐	☐	☐
Abbildungen/Grafiken am Computer erstellen	☐	☐	☐	☐
elektronische Medien (CD, Internet) zur Informationsbeschaffung nutzen	☐	☐	☐	☐

Variablen

t1a	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Informationen
t1b	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Literatur
t1c	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Texte Computer
t1d	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Abbildungen Computer
t1e	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - elektronische Medien

2 Wie oft haben Sie im Verlauf der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	nie [1]	1-2 Mal [2]	3-5 Mal [3]	mehr als 5 Mal [4]
wissenschaftliche Experimente geplant	☐	☐	☐	☐
ein Protokoll zu einer Diskussion angefertigt	☐	☐	☐	☐
ein Referat vorgetragen	☐	☐	☐	☐
ein Referat schriftlich ausgearbeitet	☐	☐	☐	☐
eine Bibliothek zur Literaturbeschaffung aufgesucht	☐	☐	☐	☐

Variablen

t2a	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Experimente
t2b	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Protokoll
t2c	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat vortragen
t2d	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat ausarbeiten
t2e	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Bibliothek

ID: 42, Type: SUF, 11/29/2012 4:53:58 PM

80

Zur aktuellen Situation in der Oberstufe

1 In welchem Ausmaß haben Sie in der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	nie [1]	selten [2]	manchmal [3]	häufig [4]
Informationen für eine Arbeit (z.B. für eine Ausarbeitung/einen Vortrag finden, auswählen und ordnen)	☐	☐	☐	☐
Literatur für eine Arbeit zusammenstellen	☐	☐	☐	☐
Texte am Computer schreiben und gestalten	☐	☐	☐	☐
Abbildungen/Grafiken am Computer erstellen	☐	☐	☐	☐
elektronische Medien (CD, Internet) zur Informationsbeschaffung nutzen	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t1a	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Informationen
t1b	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Literatur
t1c	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Texte Computer
t1d	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - Abbildungen Computer
t1e	Ausmaß Tätigkeiten Oberstufe - elektronische Medien

2 Wie oft haben Sie im Verlauf der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	nie [1]	1-2 Mal [2]	3-5 Mal [3]	mehr als 5 Mal [4]
wissenschaftliche Experimente geplant	☐	☐	☐	☐
ein Protokoll zu einer Diskussion angefertigt	☐	☐	☐	☐
ein Referat vorgetragen	☐	☐	☐	☐
ein Referat schriftlich ausgearbeitet	☐	☐	☐	☐
eine Bibliothek zur Literaturbeschaffung aufgesucht	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t2a	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Experimente
t2b	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Protokoll
t2c	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat vortragen
t2d	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Referat ausarbeiten
t2e	Häufigkeit Tätigkeiten Oberstufe - Bibliothek

3 Wie beurteilen Sie die Vorbereitung durch die Oberstufe auf bestimmte Anforderungen des Studiums?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Ich glaube, ich habe in der Oberstufe verstanden, wie man Fragestellungen wissenschaftlich bearbeitet.	☐	☐	☐	☐
Ich habe in der Oberstufe gelernt, Texte systematisch zu analysieren.	☐	☐	☐	☐
Ich habe in der Oberstufe gelernt, in Diskussionen schlüssig zu argumentieren.	☐	☐	☐	☐
Ich habe in der Oberstufe gelernt, bei der Erledigung von Aufgaben Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.	☐	☐	☐	☐
Die Oberstufe hat mir viel Allgemeinwissen vermittelt.	☐	☐	☐	☐
Die Auseinandersetzung mit dem Lehrstoff in der Oberstufe hat mir die Studienfachwahl erleichtert.	☐	☐	☐	☐
Durch die Oberstufe fühle ich mich insgesamt für ein Studium gut vorbereitet.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t3a	Vorbereitung Studium - wissenschaftliche Fragestellungen
t3b	Vorbereitung Studium - Texte analysieren
t3c	Vorbereitung Studium - argumentieren in Diskussionen
t3d	Vorbereitung Studium - Unterscheidung Wichtig und Unwichtig
t3e	Vorbereitung Studium - Allgemeinwissen
t3f	Vorbereitung Studium - Erleichterung Studienfachwahl
t3g	Vorbereitung Studium - Insgesamt

4 Denken Sie, dass der Unterricht in der Oberstufe Ihnen dazu verholfen hat, die folgenden Fähigkeiten zu erwerben?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	gar nicht [1]	ein wenig [2]	ziemlich [3]	sehr [4]
Verantwortung sich selbst und anderen gegenüber übernehmen können	☐	☐	☐	☐
selbstständig arbeiten und lernen können	☐	☐	☐	☐
in Gruppen zusammenarbeiten können	☐	☐	☐	☐

wissen, wo und mit welchen Hilfsmitteln (Karteien, Bibliographien, Archive oder anderes) Informationen gewonnen werden können	☐	☐	☐	☐
wissenschaftlich argumentieren können (theoretische Aussagen formulieren, Hypothesen aufstellen und überprüfen)	☐	☐	☐	☐
ohne Angst Referate halten können	☐	☐	☐	☐
ideologische Standpunkte aufdecken und eigene Vorurteile erkennen können	☐	☐	☐	☐
die Grenzen von Wissenschaft erkennen können	☐	☐	☐	☐
die eigene Ausdrucksweise dem Kontext anpassen können	☐	☐	☐	☐
sich klar und präzise ausdrücken können	☐	☐	☐	☐
gegenüber anderen Kulturen offen sein	☐	☐	☐	☐
die eigene Kultur aus einem anderen Blickwinkel betrachten können	☐	☐	☐	☐
die Vielfaltigkeit künstlerischer Werke schätzen können	☐	☐	☐	☐
die verschiedenen Medien (Presse, Fernsehen und interaktive Medien) angemessen als Informationsquellen nutzen können	☐	☐	☐	☐
Computer zur Informationsbeschaffung nutzen können	☐	☐	☐	☐
die Anwendung von neuen Technologien kritisch beurteilen können	☐	☐	☐	☐
über hohe Fachkenntnisse verfügen	☐	☐	☐	☐
bei wenig interessantem Stoff sich selbst motivieren können	☐	☐	☐	☐
Texte exzerpieren (= die wichtigen Informationen ausschreiben) können	☐	☐	☐	☐
das Lernen (z.B. für das Abitur) vorher systematisch planen können (z.B. Zeitplan, Hilfsmittel)	☐	☐	☐	☐
ein eigenes Interessenprofil entwickeln können	☐	☐	☐	☐
wissen, was ein wissenschaftliches Experiment ist	☐	☐	☐	☐
für ein Referat recherchieren können	☐	☐	☐	☐
berechtigte Interessen den Lehrern gegenüber durchsetzen können	☐	☐	☐	☐

wissen, was der hermeneutische Zirkel ist	☐	☐	☐	☐
geschichtliches Quellenmaterial interpretieren können	☐	☐	☐	☐
mich ohne Angst am Unterricht beteiligen können	☐	☐	☐	☐
für ein Fach/ein Thema ein sehr großes Interesse bekommen	☐	☐	☐	☐
mit Ablenkungen beim Lernen umgehen können	☐	☐	☐	☐
PowerPoint-Präsentationen sinnvoll gestalten können	☐	☐	☐	☐
in Texten logische Schwächen in der Argumentation erkennen können	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t4a	Erwerb Fähigkeiten - Verantwortungsübernahme
t4b	Erwerb Fähigkeiten - Selbstständigkeit
t4c	Erwerb Fähigkeiten - Zusammenarbeit Gruppen
t4d	Erwerb Fähigkeiten - Gewinn Informationen
t4e	Erwerb Fähigkeiten - Wissenschaftliche Argumentation
t4f	Erwerb Fähigkeiten - Referate angstfrei halten
t4g	Erwerb Fähigkeiten - Ideologie und Vorurteile
t4h	Erwerb Fähigkeiten - Grenzen Wissenschaft
t4i	Erwerb Fähigkeiten - Anpassung an Kontext
t4j	Erwerb Fähigkeiten - Präziser Ausdruck
t4k	Erwerb Fähigkeiten - Offenheit andere Kulturen
t4l	Erwerb Fähigkeiten - eigene Kultur
t4m	Erwerb Fähigkeiten - künstlerische Werke schätzen
t4n	Erwerb Fähigkeiten - Nutzung Medien
t4o	Erwerb Fähigkeiten - Nutzung Computer
t4p	Erwerb Fähigkeiten - kritische Beurteilung Technologien
t4q	Erwerb Fähigkeiten - Fachkenntnisse
t4r	Erwerb Fähigkeiten - Selbstmotivation
t4s	Erwerb Fähigkeiten - Texte exzerpieren
t4t	Erwerb Fähigkeiten - Planung Lernen
t4u	Erwerb Fähigkeiten - Entwicklung Interessenprofil
t4v	Erwerb Fähigkeiten - Wissenschaftliches Experiment
t4w	Erwerb Fähigkeiten - Recherche Referat
t4x	Erwerb Fähigkeiten - Interessen durchsetzen
t4y	Erwerb Fähigkeiten - Hermeneutischer Zirkel
t4z	Erwerb Fähigkeiten - Interpretation geschichtliche Quellen
t4aa	Erwerb Fähigkeiten - Angstfreie Beteiligung Unterricht
t4ab	Erwerb Fähigkeiten - Interesse Fach
t4ac	Erwerb Fähigkeiten - Umgehen mit Ablenkungen
t4ad	Erwerb Fähigkeiten - Gestaltung PowerPoint
t4ae	Erwerb Fähigkeiten - Logische Schwächen erkennen

5 Wie bewerten Sie die schulischen Leistungsanforderungen ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr niedrig [1]	eher niedrig [2]	gerade richtig [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
... im Unterricht?	☐				
... bei den Hausaufgaben?	☐				
... bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z.B. Kursarbeiten)?	☐				
Variablen					

t5a	Bewertung Leistungsanforderungen - Unterricht
t5b	Bewertung Leistungsanforderungen - Hausaufgaben
t5c	Bewertung Leistungsanforderungen - Leistungsüberprüfung

6 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen durch die Schule?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr niedrig [1]	eher niedrig [2]	gerade richtig [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
wöchentliche Unterrichtszeit	☐				
Zeit für Hausaufgaben	☐				
Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	☐				

Variablen	
t6a	Bewertung zeitliche Anforderungen - wöchentliche Unterrichtszeit
t6b	Bewertung zeitliche Anforderungen - Hausaufgaben
t6c	Bewertung zeitliche Anforderungen - Lernen

7 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Um den Unterrichtsstoff richtig zu verstehen, reicht mir die Zeit nicht.	☐	☐	☐	☐
Oft kann ich den Unterrichtsstoff nur auswendig lernen, ohne ihn richtig verstanden zu haben.	☐	☐	☐	☐
Die Lehrerinnen und Lehrer haben sich häufig zu lange mit einem Thema aufgehalten.	☐	☐	☐	☐
Ich habe mich oft gelangweilt, weil der Unterrichtsstoff zu langsam durchgenommen wurde.	☐	☐	☐	☐
Bevor ein Thema von der Klasse richtig verstanden wurde, wurde schon das nächste behandelt.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t7a	Unterrichtsstoff - Fehlende Zeit für Verständnis
t7b	Unterrichtsstoff - Auswendig lernen ohne Verständnis
t7c	Unterrichtsstoff - zu lange Aufhaltung mit Thema
t7d	Unterrichtsstoff - Langeweile
t7e	Unterrichtsstoff - zu schnelle Behandlung der Themen

8 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Es fällt mir leicht nach der Schule abzuschalten.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich von der Schule nach Hause komme, bin ich angespannt.	☐	☐	☐	☐
Manchmal kann ich schwer einschlafen, weil mir Probleme aus der Schule durch den Kopf gehen.	☐	☐	☐	☐
Es kommt vor, dass ich gereizt reagiere, wenn andere mich auf die Schule ansprechen.	☐	☐	☐	☐
Vor Beginn der Schule fühle ich mich häufig nervös.	☐	☐	☐	☐
Ich habe das Gefühl, dass mich die Schule überfordert.	☐	☐	☐	☐
Sogar in meiner Freizeit denke ich an Schwierigkeiten in der Schule.	☐	☐	☐	☐
Ich berichte anderen Personen gern über meinen schulischen Alltag.	☐	☐	☐	☐
Ich empfinde die schulischen Anforderungen insgesamt als belastend.	☐	☐	☐	☐
Nach der Schule bin ich häufig erschöpft.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an die Schule denke, fühle ich mich unwohl.	☐	☐	☐	☐
Ich fühle mich den Aufgaben in der Schule gewachsen.	☐	☐	☐	☐
Der Druck in der Schule ist zu hoch.	☐	☐	☐	☐
Die Schule frisst mich auf.	☐	☐	☐	☐
Ich kann die Schule schwer mit anderen Verpflichtungen in Einklang bringen.	☐	☐	☐	☐
Ich fühle mich durch die Schule oft müde und angespannt.	☐	☐	☐	☐
Oft freue ich mich auf die Schule.	☐	☐	☐	☐
In meiner Freizeit bin ich so sehr mit anderen Dingen beschäftigt, dass ich die Schule ganz vergesse.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich nicht in die Schule dürfte, würde mir etwas fehlen.	☐	☐	☐	☐
Es fällt mir leicht, mich in meiner Freizeit von der Schule zu erholen.	☐	☐	☐	☐
In meiner Freizeit kann ich mich gut entspannen.	☐	☐	☐	☐
In der Schule ist es oft so interessant, dass ich den Schulbeginn kaum abwarten kann.	☐	☐	☐	☐

Die Fragen, die wir in der Schule behandeln, finde ich häufig so spannend, dass ich mich in meiner Freizeit freiwillig weiter mit ihnen beschäftige.	☐	☐	☐	☐
Ich habe außer für die Schule für nichts mehr Zeit.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t8a	Belastungen - Abschalten nach Schule
t8b	Belastungen - Anspannung nach Schule
t8c	Belastungen - Einschlafen
t8d	Belastungen- gereizte Reaktion
t8e	Belastungen - Nervosität
t8f	Belastungen - Überforderung
t8g	Belastungen - Freizeit
t8h	Belastungen - Bericht über Schule
t8i	Belastungen - schulische Anforderungen insgesamt
t8j	Belastungen - Erschöpfung
t8k	Belastungen - Unwohlsein
t8l	Belastungen - Aufgaben gewachsen
t8m	Belastungen - Druck
t8n	Belastungen - Überanstrengung
t8o	Belastungen - Einklang Verpflichtungen
t8p	Belastungen - Müdigkeit und Anspannung
t8q	Belastungen - Freude
t8r	Belastungen - Vergessen durch Freizeit
t8s	Belastungen - Schule vermissen
t8t	Belastungen - Erholung
t8u	Belastungen - Entspannung
t8v	Belastungen - Vorfreude Schulbeginn
t8w	Belastungen - freiwillige Beschäftigung in Freizeit
t8x	Belastungen - Fehlende Zeit

Wahlmöglichkeiten in der gymnasialen Oberstufe

9 In der gymnasialen Oberstufe hatten Sie eine Reihe von Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen (z. B. durch die Wahl von Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau). Was ist Ihre Meinung?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	stimme eher zu [4]	stimme völlig zu [5]
Die Wahl der Schulfächer sollte offener sein.	☐				
Ich bin mit meiner Wahl zufrieden.	☐				
Die Wahlmöglichkeiten waren für mich ausreichend.	☐				
Im Gymnasium sollte man sich stärker auf bestimmte Fächer konzentrieren dürfen und dafür andere weglassen können.	☐				
An meiner Schule konnten viele Fächer nicht mit erhöhtem Anforderungsniveau angeboten werden, da zu wenig Schülerinnen und Schüler vorhanden waren.	☐				
Ich hätte gerne andere als die an meiner Schule angebotenen Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau belegt.	☐				
An meiner Schule gab es eine relativ große Auswahl an Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau.	☐				
In der Oberstufe hatte ich ausreichende Möglichkeiten eigene inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.	☐				
Die Oberstufe hat mir geholfen, mir über die Entscheidung über meinen weiteren Bildungsweg klar zu werden.	☐				

Variablen	
t55a	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - offenere Schulfächerwahl
t55b	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Zufriedenheit mit Wahl
t55c	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - ausreichende Wahlmöglichkeiten
t55d	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Konzentration auf bestimmte Fächer
t55e	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Zustandekommen von Leistungskursen
t55f	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - andere Leistungskurse
t55g	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - große Auswahl an Leistungskursen
t55h	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - inhaltliche Schwerpunkte
t55i	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - weiterer Bildungsweg

Fragen zur neu gestalteten Oberstufe

Ihr Abiturjahrgang ist der erste, der die neu gestaltete Oberstufe durchläuft.
Die Reform der Oberstufe brachte eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

10 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

Variablen

t56	Reformierte Oberstufe - Wissen über Unterschiede
-----	--

11 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Reform der Oberstufe insgesamt

stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen

t57	Beurteilung Reform insgesamt
-----	------------------------------

12 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐
Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐	☐	☐	☐	☐

Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Variablen	
t58a	Auswirkungen Reform - Leistungsniveau insgesamt
t58b	Auswirkungen Reform - Motivation insgesamt
t58c	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studienfachwahl
t58d	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studium
t58e	Auswirkungen Reform - Vergleichbarkeit der Abiturnote
t58f	Auswirkungen Reform - Abiturnote als Indikator

13	Was denken Sie über die Einführung von Mathematik als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 4 bzw. 6 Wochenstunden im Grundbzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t59a	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Leistungsniveau
t59b	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Mindestniveau
t59c	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Förderung der Stärkeren
t59d	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Reduzierung von Unterschieden
t59e	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Anstrengungsbereitschaft
t59f	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Interesse
t59g	Reformierte Oberstufe - Mathematik: Förderung der Schwächeren

14 Was denken Sie über die Einführung einer Fremdsprache als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ (4 Wochenstunden verglichen mit 3 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte? – Als Fremdsprache mit erhöhtem Anforderungsniveau wird i.d.R. Englisch gewählt.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

t60a	Reformierte Oberstufe - Englisch: Leistungsniveau
t60b	Reformierte Oberstufe - Englisch: Mindestniveau
t60c	Reformierte Oberstufe - Englisch: Förderung der Stärkeren
t60d	Reformierte Oberstufe - Englisch: Reduzierung von Unterschieden
t60e	Reformierte Oberstufe - Englisch: Anstrengungsbereitschaft
t60f	Reformierte Oberstufe - Englisch: Interesse
t60g	Reformierte Oberstufe - Englisch: Förderung der Schwächeren

15 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie oder Biologie) als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ belegen (4 Wochenstunden). Was denken Sie darüber, bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐

Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in den Naturwissenschaften	☐				
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				
Interesse der Schülerinnen und Schüler an den Naturwissenschaften	☐				
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				

Variablen	
t61a	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Leistungsniveau
t61b	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Mindestniveau
t61c	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Förderung der Stärkeren
t61d	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Reduzierung von Unterschieden
t61e	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Anstrengungsbereitschaft
t61f	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Interesse
t61g	Reformierte Oberstufe - Naturwissenschaft: Förderung der Schwächeren

16 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Welche Wirkung hat diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht auf ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	nimmt stark ab [1]	nimmt leicht ab [2]	keine Änderung [3]	nimmt leicht zu [4]	nimmt stark zu [5]
... die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐				
... die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐				
... die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐				
... die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐				

Variablen

t62a	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: psychische Belastung
t62b	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Allgemeinbildung
t62c	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Interessenschwerpunkt
t62d	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Lernbereitschaft
t62e	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vorbereitung Studium
t62f	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vergleichbarkeit

Seminarfach

17 Wie lässt sich Ihre Seminarfacharbeit am besten beschreiben?				
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>				
	theoretische Forschungsar beit (z.B. Textinterpreta tion, Literaturreche rche) [1]	empirische Forschungsar beit (Experimente, Feldforschung , Interviews, Umfragen usw.) [2]	künstlerische oder audiovisuelle Produktion [3]	Sonstiges, und zwar [4]
	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t63a	Seminarfacharbeit - Beschreibung
t63b	Seminarfacharbeit - Beschreibung: Sonstiges

18 Wie oft hatten Sie individuelle Besprechungen mit der betreuenden Lehrkraft/den betreuenden Lehrkräften?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
nie [1]	☐
1 Mal [2]	☐
2 Mal [3]	☐
3 Mal [4]	☐
4 Mal [5]	☐
5 Mal [6]	☐
6 Mal [7]	☐
7 Mal [8]	☐
8 Mal [9]	☐
9 Mal [10]	☐
10 Mal oder häufiger [11]	☐

Variablen	
t64	Seminarfacharbeit - Anzahl individueller Besprechungen

Wie schätzen sie sich ein?

19 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
	<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>			
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Ich habe ein gutes Gedächtnis.	☐	☐	☐	☐
Für Englisch habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut im Fach Deutsch.	☐	☐	☐	☐
Ich gehe gern zur Schule.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Biologie.	☐	☐	☐	☐
Physik liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich wollte, ich wäre so intelligent wie die anderen.	☐	☐	☐	☐
Für Mathematik habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Chemie.	☐	☐	☐	☐
Biologie liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐

Manche Lerninhalte kann ich mir nicht einprägen.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Physikkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
An unserer Schule macht Lernen Spaß.	☐	☐	☐	☐
Das Fach Deutsch liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Physik.	☐	☐	☐	☐
Verglichen mit den anderen bin ich nicht so begabt.	☐	☐	☐	☐
Chemie liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich bin mit unserer Schule zufrieden.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Mathematikkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Biologiekenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
In unserer Schule fühle ich mich wohl.	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut in Englisch.	☐	☐	☐	☐
Mathematik liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Chemiekenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
Englisch liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
Für Biologie habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Häufig denke ich, ich bin nicht so klug wie die anderen.	☐	☐	☐	☐
Für Physik habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Englischkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man vieles braucht, das man im Deutschunterricht gelernt hat.	☐	☐	☐	☐
Für Chemie habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
Was ich gelernt habe, behalte ich für lange Zeit.	☐	☐	☐	☐

Ich bin gut in Mathematik.	☐	☐	☐	☐
Für das Fach Deutsch habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t65a	Selbsteinschätzung - Gedächtnis
t65b	Selbsteinschätzung - Englisch: keine Begabung
t65c	Selbsteinschätzung - gut in Deutsch
t65d	Selbsteinschätzung - Freude zur Schule zu gehen
t65e	Selbsteinschätzung - gut in Biologie
t65f	Selbsteinschätzung - nicht gut in Physik
t65g	Selbsteinschätzung - Vergleich mit anderen
t65h	Selbsteinschätzung - Mathematik: keine Begabung
t65i	Selbsteinschätzung - gut in Chemie
t65j	Selbsteinschätzung - nicht gut in Biologie
t65k	Selbsteinschätzung - Einprägen bestimmter Lerninhalte
t65l	Selbsteinschätzung - Physikkenntnisse
t65m	Selbsteinschätzung - Spaß beim Lernen
t65n	Selbsteinschätzung - nicht gut in Deutsch
t65o	Selbsteinschätzung - gut in Physik
t65p	Selbsteinschätzung - im Vergleich wenig begabt
t65q	Selbsteinschätzung - nicht gut in Chemie
t65r	Selbsteinschätzung - Zufriedenheit mit Schule
t65s	Selbsteinschätzung - Mathematikkenntnisse
t65t	Selbsteinschätzung - Biologiekenntnisse
t65u	Selbsteinschätzung - Wohlfühlen in der Schule
t65v	Selbsteinschätzung - gut in Englisch
t65w	Selbsteinschätzung - nicht gut in Mathematik
t65x	Selbsteinschätzung - Chemiekenntnisse
t65y	Selbsteinschätzung - nicht gut in Englisch
t65z	Selbsteinschätzung - Biologie: keine Begabung
t65aa	Selbsteinschätzung - im Vergleich nicht so klug
t65ab	Selbsteinschätzung - Physik: keine Begabung
t65ac	Selbsteinschätzung - Englischkenntnisse
t65ad	Selbsteinschätzung - Deutschkenntnisse
t65ae	Selbsteinschätzung - Chemie: keine Begabung
t65af	Selbsteinschätzung - Behalten von Gelerntem
t65ag	Selbsteinschätzung - gut in Mathematik
t65ah	Selbsteinschätzung - Deutsch: keine Begabung

20 **Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Ich lerne, weil ...**
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
... mich die Sachen interessieren.	☐	☐	☐	☐
... es mir Spaß macht.	☐	☐	☐	☐
... ich Neues lernen möchte.	☐	☐	☐	☐
... ich meine beruflichen Aussichten verbessern kann.	☐	☐	☐	☐
... ich das selbst von mir erwarte.	☐	☐	☐	☐
... es mir hilft einen Job zu bekommen.	☐	☐	☐	☐
... ich meine Eltern nicht enttäuschen möchte.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t66a	Lernen - aus Interesse
t66b	Lernen - aus Spaß
t66c	Lernen - Neues
t66d	Lernen - berufliche Aussichten verbessern
t66e	Lernen - Selbsterwartung
t66f	Lernen - Job bekommen
t66g	Lernen - Eltern nicht enttäuschen

21 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Wenn sich Widerstände auftun, finde ich Mittel und Wege, mich durchzusetzen.	☐	☐	☐	☐
Die Lösung schwieriger Probleme gelingt mir immer, wenn ich mich darum bemühe.	☐	☐	☐	☐
Es bereitet mir Schwierigkeiten, meine Absichten und Ziele zu verwirklichen.	☐	☐	☐	☐
In unerwarteten Situationen weiß ich immer, wie ich mich verhalten soll.	☐	☐	☐	☐
Bei überraschenden Ereignissen bezweifle ich, dass ich gut mit ihnen zurechtkommen kann.	☐	☐	☐	☐
Schwierigkeiten sehe ich gelassen entgegen, weil ich meinen Fähigkeiten immer vertrauen kann.	☐	☐	☐	☐
Was auch immer passiert, ich werde schon klarkommen.	☐	☐	☐	☐
Für jedes Problem kann ich eine Lösung finden.	☐	☐	☐	☐

Wenn eine neue Sache auf mich zukommt, weiß ich, wie ich damit umgehen kann.	☐	☐	☐	☐
Wenn ein Problem auftaucht, kann ich es aus eigener Kraft meistern.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t67a	Problemlösung - Durchsetzung
t67b	Problemlösung - Bemühung
t67c	Problemlösung - Verwirklichung Absichten und Ziele
t67d	Problemlösung - Verhalten unerwartete Situation
t67e	Problemlösung - Zurechtkommen Überraschungen
t67f	Problemlösung - Vertrauen in Fähigkeiten
t67g	Problemlösung - Klarkommen
t67h	Problemlösung - Lösung finden
t67i	Problemlösung - mit neuer Sache umgehen
t67j	Problemlösung - Meistern aus eigener Kraft

Freizeitbeschäftigungen

22 Bitte tragen Sie ein, wie Sie Ihre Freizeit in einer normalen Woche außerhalb der Schulzeit verbringen. An wie vielen Tagen in der Woche machen Sie das?								
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
an Freizeitangeboten in der Schule teilnehmen (z. B. Sport-, Hobby-, Arbeitsgruppen)	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Freunde treffen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Computer spielen, chatten etc.	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Fernsehen	☐							
_ _ Stunden								

	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Lesen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
etwas mit der Familie unternehmen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Sport treiben (allein, mit Freundinnen oder Freunden, im Verein)	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
zum Orchester, Kirchengruppen oder anderen Gruppen (außer Sport) gehen	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Zeit mit Hobbys verbringen (z. B. Instrumente, Basteln)	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Nebenjob	☐							
_ _ Stunden								
	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	mache ich gar nicht [8]
Sonstiges	☐							
_ _ Stunden								
Variablen								

t68a	Tage pro Woche - Angebote in Schule
t68aa	Tage pro Woche - Angebote in Schule: Stunden insgesamt
t68b	Tage pro Woche - Freunde treffen
t68bb	Tage pro Woche - Freunde treffen: Stunden insgesamt
t68c	Tage pro Woche - Computer
t68cc	Tage pro Woche - Computer: Stunden insgesamt
t68d	Tage pro Woche - Fernsehen
t68dd	Tage pro Woche - Fernsehen: Stunden insgesamt
t68e	Tage pro Woche - Lesen
t68ee	Tage pro Woche - Lesen: Stunden insgesamt
t68f	Tage pro Woche - Unternehmungen Familie
t68ff	Tage pro Woche - Unternehmungen Familie: Stunden insgesamt
t68g	Tage pro Woche - Sport treiben
t68gg	Tage pro Woche - Sport treiben: Stunden insgesamt
t68h	Tage pro Woche - Orchester, Kirchengruppen
t68hh	Tage pro Woche - Orchester, Kirchengruppen: Stunden insgesamt
t68i	Tage pro Woche - Hobbies
t68ii	Tage pro Woche - Hobbies: Stunden insgesamt
t68j	Tage pro Woche - Nebenjob
t68jj	Tage pro Woche - Nebenjob: Stunden insgesamt
t68k	Tage pro Woche - Sonstiges
t68kk	Tage pro Woche - Sonstiges: Stunden insgesamt

Wie sehen sie sich selbst?

23 Bitte beschreiben Sie sich anhand der folgenden Aussagen.				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.	☐	☐	☐	☐
Ich neige dazu, andere zu kritisieren.	☐	☐	☐	☐
Ich erledige Aufgaben gründlich.	☐	☐	☐	☐
Ich werde leicht deprimiert, niedergeschlagen.	☐	☐	☐	☐
Ich bin vielseitig interessiert.	☐	☐	☐	☐
Ich bin begeisterungsfähig und kann andere leicht mitreißen.	☐	☐	☐	☐
Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.	☐	☐	☐	☐
Ich bin bequem, neige zur Faulheit.	☐	☐	☐	☐
Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.	☐	☐	☐	☐
Ich bin tief sinnig, denke gerne über Sachen nach.	☐	☐	☐	☐

Ich bin eher der „stille Typ“, wortkarg.	☐	☐	☐	☐
Ich kann mich kalt und distanziert verhalten.	☐	☐	☐	☐
Ich bin tüchtig und arbeite flott.	☐	☐	☐	☐
Ich mache mir viele Sorgen.	☐	☐	☐	☐
Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.	☐	☐	☐	☐
Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.	☐	☐	☐	☐
Ich kann mich schroff und abweisend anderen gegenüber verhalten.	☐	☐	☐	☐
Ich mache Pläne und führe sie auch durch.	☐	☐	☐	☐
Ich werde leicht nervös und unsicher.	☐	☐	☐	☐
Ich schätze künstlerische und ästhetische Eindrücke.	☐	☐	☐	☐
Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.	☐	☐	☐	☐
Ich lasse mich leicht überreden, etwas Unsinniges zu tun.	☐	☐	☐	☐
Ich denke oft zu spät darüber nach, welche Konsequenzen mein Handeln haben könnte.	☐	☐	☐	☐
Ich springe selten auf etwas an, ohne zuerst darüber nachgedacht zu haben.	☐	☐	☐	☐
Ich bin vorsichtig mit dem, was ich anderen sage.	☐	☐	☐	☐
Ich bin nicht so fleißig wie die meisten meiner Mitschülerinnen und Mitschüler.	☐	☐	☐	☐
Ich tue, was verlangt ist, aber selten mehr als das.	☐	☐	☐	☐
Ich habe hohe Erwartungen an mich selbst und arbeite daran, sie zu erfüllen.	☐	☐	☐	☐
Ich arbeite hart daran, mehr zu tun als eigentlich von mir verlangt wird.	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t69a	Selbsteinschätzung - zurückhaltend
t69b	Selbsteinschätzung - andere kritisieren
t69c	Selbsteinschätzung - Aufgaben erledigen
t69d	Selbsteinschätzung - deprimiert
t69e	Selbsteinschätzung - vielseitiges Interesse
t69f	Selbsteinschätzung - Begeisterungsfähigkeit
t69g	Selbsteinschätzung - Vertrauen schenken
t69h	Selbsteinschätzung - Faulheit
t69i	Selbsteinschätzung - Entspannung
t69j	Selbsteinschätzung - Tiefsinnigkeit
t69k	Selbsteinschätzung - still, wortkarg
t69l	Selbsteinschätzung - kaltes Verhalten
t69m	Selbsteinschätzung - Tüchtigkeit
t69n	Selbsteinschätzung - Sorgen machen
t69o	Selbsteinschätzung - aktive Vorstellungskraft
t69p	Selbsteinschätzung - Geselligkeit
t69q	Selbsteinschätzung - abweisendes Verhalten
t69r	Selbsteinschätzung - Pläne machen
t69s	Selbsteinschätzung - Nervosität
t69t	Selbsteinschätzung - künstlerische Eindrücke schätzen
t69u	Selbsteinschätzung - wenig künstlerisches Interesse
t69v	Selbsteinschätzung - Unsinniges tun
t69w	Selbsteinschätzung - Konsequenzen des Handelns
t69x	Selbsteinschätzung - Nachdenken über Handeln
t69y	Selbsteinschätzung - Vorsichtig gegenüber anderen
t69z	Selbsteinschätzung - wenig Fleiß
t69aa	Selbsteinschätzung - nicht mehr tun als verlangt
t69ab	Selbsteinschätzung - hohe Erwartungen
t69ac	Selbsteinschätzung - mehr tun als verlangt

Gesundheitliche Beeinträchtigungen

24 Wie oft sind bei Ihnen in den letzten 6 Wochen folgende Beschwerden aufgetreten?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	nie [1]	1-2 Mal [2]	3-6 Mal [3]	öfter als 6 Mal [4]
Nervosität, innere Unruhe	☐	☐	☐	☐
Kopfschmerzen	☐	☐	☐	☐
starkes Herzklopfen	☐	☐	☐	☐
Angst, dass alles zu viel wird	☐	☐	☐	☐
Konzentrationsschwierigkeiten	☐	☐	☐	☐
Schlafstörungen	☐	☐	☐	☐
schlechte Träume	☐	☐	☐	☐

Schweißausbrüche	☐	☐	☐	☐
Erbrechen	☐	☐	☐	☐
leichte Reizbarkeit	☐	☐	☐	☐
Schwindelgefühle	☐	☐	☐	☐
Müdigkeit, Erschöpfung	☐	☐	☐	☐
Unfähigkeit zur Entspannung	☐	☐	☐	☐
starke Vergesslichkeit, Zerstreuung	☐	☐	☐	☐
Wut auf alles	☐	☐	☐	☐
Gefühl der Wertlosigkeit	☐	☐	☐	☐
Angst vor der Schule	☐	☐	☐	☐
Zittern, Schwächegefühl	☐	☐	☐	☐
Übelkeit	☐	☐	☐	☐
Appetitlosigkeit	☐	☐	☐	☐
Rückenschmerzen	☐	☐	☐	☐
Traurigkeit	☐	☐	☐	☐
Gefühl der Überforderung	☐	☐	☐	☐
Essanfälle	☐	☐	☐	☐
Gefühl der inneren Leere	☐	☐	☐	☐
Bauchschmerzen	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t70a	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Nervosität
t70b	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Kopfschmerzen
t70c	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Herzklopfen
t70d	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Angst
t70e	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Konzentrationsschwierigkeiten
t70f	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Schlafstörungen
t70g	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - schlechte Träume
t70h	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Schweißausbrüche
t70i	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Erbrechen
t70j	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Reizbarkeit
t70k	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Schwindel
t70l	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Müdigkeit, Erschöpfung
t70m	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Unfähigkeit zur Entspannung
t70n	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Vergesslichkeit
t70o	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Wut auf alles
t70p	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Wertlosigkeit
t70q	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Angst vor Schule
t70r	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Zittern
t70s	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Übelkeit
t70t	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Appetitlosigkeit
t70u	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Rückenschmerzen
t70v	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Traurigkeit
t70w	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Überforderung
t70x	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Essanfälle
t70y	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - innere Leere
t70z	Gesundheitliche Beeinträchtigungen - Bauchschmerzen

25 Wann treten diese Beschwerden auf, wenn Sie Schulzeit und Ferienzeit vergleichen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
nur in der Schulzeit [1]	☐
überwiegend in der Schulzeit [2]	☐
gleich häufig in Schul- und Ferienzeit [3]	☐
häufiger in der Ferienzeit [4]	☐

Variablen	
t71	Auftreten der Beschwerden - Vergleich Schul- und Ferienzeit

26 Wie viele Tage waren Sie seit Schuljahresbeginn krank und konnten am Unterricht nicht teilnehmen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	

nie krank [1]	☐
1-5 Tage krank [2]	☐
6-10 Tage krank [3]	☐
11-15 Tage krank [4]	☐
16 und mehr Tage krank [5]	☐

Variablen	
t72	Krank während Schulzeit

Interessen

27 Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie bestimmte Fächer in der Oberstufe ausgewählt hatten.				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Englisch finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Chemieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Biologie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Physik zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Englischaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Mathematik zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Deutsch etwas Neues dazu lerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Englisch etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Biologie finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Deutsch zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Mathematikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐

Physik finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Englisch zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Biologieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Chemie finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Physik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Biologie zu sein.	☐	☐	☐	☐
Mathematik finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Deutschaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Chemie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich an einer Physikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Chemie zu sein.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in Mathematik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
Deutsch finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
Variablen				

t73a	Interessen - Englisch: spannend
t73b	Interessen - Chemie: Zeit verfliegt
t73c	Interessen - Biologie: Freizeit verwenden
t73d	Interessen - Physik: wichtig gut zu sein
t73e	Interessen - Englisch: Zeit verfliegt
t73f	Interessen - Mathe: wichtig gut zu sein
t73g	Interessen - Deutsch: Freizeit verwenden
t73h	Interessen - Englisch: Freizeit verwenden
t73i	Interessen - Biologie: spannend
t73j	Interessen - Deutsch: wichtig gut zu sein
t73k	Interessen - Mathe: Zeit verfliegt
t73l	Interessen - Physik: spannend
t73m	Interessen - Englisch: wichtig gut zu sein
t73n	Interessen - Biologie: Zeit verfliegt
t73o	Interessen - Chemie: spannend
t73p	Interessen - Physik: Freizeit verwenden
t73q	Interessen - Biologie: wichtig gut zu sein
t73r	Interessen - Mathe: spannend
t73s	Interessen - Deutsch: Zeit verfliegt
t73t	Interessen - Chemie: Freizeit verwenden
t73u	Interessen - Physik: Zeit verfliegt
t73v	Interessen - Chemie: wichtig gut zu sein
t73w	Interessen - Mathe: Freizeit verwenden
t73x	Interessen - Deutsch: spannend

Tätigkeitsinteressen

28	Der folgende Teil des Fragebogens besteht aus einer Liste mit verschiedensten Tätigkeiten. Geben Sie bitte für jede einzelne davon an, wie sehr diese Sie interessiert bzw. interessieren würde.				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	interessiert mich sehr wenig; das tue ich gar nicht gerne [1]	interessiert mich wenig [2]	interessiert mich etwas [3]	interessiert mich ziemlich [4]	interessiert mich sehr; das tue ich sehr gerne [5]
etwas aufbauen oder zusammensetzen	☐	☐	☐	☐	☐
wissenschaftliche Artikel lesen	☐	☐	☐	☐	☐
Geschichten oder Reportagen schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
sich für die Anliegen anderer einsetzen	☐	☐	☐	☐	☐
anderen sagen, was sie machen sollen	☐	☐	☐	☐	☐

über etwas Aufzeichnungen oder Listen führen	☐				
mit Maschinen oder technischen Geräten arbeiten	☐				
in einem Versuchslabor Experimente durchführen	☐				
Bilder zeichnen	☐				
sich die Probleme anderer Menschen anhören	☐				
für eine Sache in der Öffentlichkeit auftreten	☐				
Dinge sammeln, ordnen oder verwalten	☐				
Metall/Holz bearbeiten, etwas aus Metall/Holz herstellen	☐				
etwas durch ein Mikroskop betrachten	☐				
etwas nach künstlerischen Gesichtspunkten gestalten	☐				
hilfsbedürftige Kinder oder Erwachsene betreuen	☐				
mit anderen Menschen verhandeln	☐				
Dinge sauber und ordentlich halten	☐				
etwas nach einem Plan oder einer Skizze anfertigen	☐				
etwas genau beobachten und analysieren	☐				
Dichtungen/Literatur lesen und interpretieren	☐				
kranken Menschen helfen	☐				
das Amt des Sprechers in einer Gruppe übernehmen	☐				
die Einhaltung von Richtlinien überwachen	☐				
Variablen					

t74a	Tätigkeitsinteressen - aufbauen, zusammensetzen
t74b	Tätigkeitsinteressen - wissenschaftliche Artikel
t74c	Tätigkeitsinteressen - Geschichten, Reportagen
t74d	Tätigkeitsinteressen - für Anliegen einsetzen
t74e	Tätigkeitsinteressen - deligieren
t74f	Tätigkeitsinteressen - Aufzeichnungen, Listen führen
t74g	Tätigkeitsinteressen - Maschinen, technische Geräte
t74h	Tätigkeitsinteressen - Experimente
t74i	Tätigkeitsinteressen - Bilder zeichnen
t74j	Tätigkeitsinteressen - Probleme anderer anhören
t74k	Tätigkeitsinteressen - in Öffentlichkeit auftreten
t74l	Tätigkeitsinteressen - sammeln, ordnen, verwalten
t74m	Tätigkeitsinteressen - Metall,Holz
t74n	Tätigkeitsinteressen - Mikroskop
t74o	Tätigkeitsinteressen - gestalten
t74p	Tätigkeitsinteressen - Hilfsbedürftige betreuen
t74q	Tätigkeitsinteressen - verhandeln
t74r	Tätigkeitsinteressen - Sauberkeit und Ordentlichkeit
t74s	Tätigkeitsinteressen - Anfertigen nach Plan
t74t	Tätigkeitsinteressen - beobachten, analysieren
t74u	Tätigkeitsinteressen - Dichtungen, Literatur
t74v	Tätigkeitsinteressen - kranken Menschen helfen
t74w	Tätigkeitsinteressen - Amt des Sprechers
t74x	Tätigkeitsinteressen - Einhaltung von Richtlinien

Und nach dem Abi?

29 Wie viele Gedanken haben Sie sich bereits über Ihre Berufswahl gemacht?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Ich informiere mich bereits genau, welche Berufe für mich in Frage kommen.	☐	☐	☐	☐
Ich weiß schon genau, was ich später beruflich machen will.	☐	☐	☐	☐
Ich weiß schon genau, bei welcher Hochschule/bei welchem Lehrbetrieb ich mich bewerben werde.	☐	☐	☐	☐
Variablen				
t75a	Berufswahl - Informieren			
t75b	Berufswahl - genaue Pläne			
t75c	Berufswahl - Bewerbung			

30 Wie wichtig sind die folgenden Informationsmöglichkeiten für Ihre Berufswahl?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
Berufsberatung/Arbeitsamt/Berufsinformationszentrum	☐	☐	☐	☐
Berufsvorbereitung in der Schule	☐	☐	☐	☐
Medien (Zeitschriften, Bücher, Fernsehen, Internet, etc.)	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Familienmitgliedern	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Freundinnen und Freunden	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Bekannten	☐	☐	☐	☐
Hinweise von Lehrerinnen und Lehrern	☐	☐	☐	☐
Praktikum oder Job	☐	☐	☐	☐
sonstiges, und zwar:	☐	☐	☐	☐

Variablen

t76a	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Berufsberatung
t76b	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Vorbereitung Schule
t76c	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Medien
t76d	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Familie
t76e	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Freunde
t76f	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Bekannte
t76g	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Lehrer
t76h	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Praktikum, Job
t76i	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Sonstiges
t76ii	Informationsmöglichkeiten Berufswahl - Sonstiges:

31 Wie denken Sie persönlich über ein Studium an einer Universität, einer Fachhochschule, einer Pädagogischen Hochschule oder einer Berufsakademie?

Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zutreffen

	sehr unwahrscheinlich [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	sehr wahrscheinlich [7]
Ein Studium ist für mich nicht finanzierbar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Auch wenn ich im Stress bin, werde ich mein Studium meistern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Die Fächer, die mich interessieren, haben einen NC, den ich nicht erreiche.	☐						
Ein gebührenpflichtiges Studium kann ich mir nicht leisten.	☐						
Ein Studium ist eine Aufgabe, bei der ich nicht erfolgreich sein kann.	☐						
Mit hohen Anforderungen im Studium werde ich gut zurechtkommen.	☐						
Ich möchte mein gewohntes Umfeld (Freundinnen und Freunde/Partnerin oder Partner) für ein Studium nicht verlassen.	☐						
Studiengebühren schrecken mich ab.	☐						
Ein Studium wird mich voraussichtlich überfordern.	☐						
Im Studium werde ich auch dann erfolgreich sein können, wenn unerwartete Probleme auftreten.	☐						
Mögliche Studiengebühren beeinflussen meine Entscheidung für/gegen ein Studium nicht.	☐						

Variablen	
t77a	Studium - nicht finanzierbar
t77b	Studium - meistern trotz Stress
t77c	Studium - zu hoher NC
t77d	Studium - nicht leisten können
t77e	Studium - kein Erfolg
t77f	Studium - mit Anforderungen zurechtkommen
t77g	Studium - Umfeld nicht verlassen
t77h	Studium - Studiengebühren abschreckend
t77i	Studium - Überforderung
t77j	Studium - Erfolg trotz Probleme
t77k	Studium - Studiengebühren beeinflussen nicht

32	Ganz egal, was Sie nach Beendigung der Schule wahrscheinlich machen werden, wie schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass Sie ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr unwahrscheinl ich [1]	eher unwahrscheinl ich [2]	ungefähr 50 zu 50 [3]	eher wahrscheinlic h [4]	sehr wahrscheinlic h [5]
... einen beruflichen Ausbildungsabschluss schaffen könnten?	☐	☐	☐	☐	☐
... ein Studium schaffen könnten?	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t78a	Wahrscheinlichkeit - Ausbildungsabschluss schaffen
t78b	Wahrscheinlichkeit - Studium schaffen

33 Werden Sie nach dem Abitur ein Soziales Jahr, Wehrdienst oder Zivildienst machen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
ja [1]	☐
möglicherweise [2]	☐
nein [3]	☐

Variablen	
t79	Soziales Jahr, Wehrdienst oder Zivildienst nach Abitur -

Im Folgenden geht es darum, welche berufliche Ausbildung sie am liebsten machen würden, wenn es allein nach ihren Wünschen ginge:

34 Wenn es allein nach Ihren Wünschen ginge: Was würden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) am liebsten machen?

Studium bzw. Ausbildungsbezeichnung angeben. Zutreffendes bitte ankreuzen

ein Studium
(an einer
Universität,
Fachhochschule,
Pädagogischen Hochschule
oder
Berufsakademie)
absolvieren,
und zwar
folgendes [1]	eine
Berufsausbildung (Lehre)
absolvieren
und ein
Studium
anschließen,
und zwar [2]	eine
Berufsausbildung (Lehre)
absolvieren
ohne ein
Studium
anzuschließen,
und zwar
folgende [3]
☐	☐	☐

[nur Studium] Studienfach/Studienfächer:

[Ausbildung und Studium] folgende Ausbildung:

[Ausbildung und Studium] und folgende(s) Studienfach/Studienfächer:

[nur Ausbildung] Ausbildung:

Variablen

t80	Berufliche Ausbildung - Wünsche
t80a	Wunsch: Studium - Studienfach
t80ba	Wunsch: Berufsausbildung, Studium - Ausbildung
t80bb	Wunsch: Berufsausbildung, Studium - Studienfach
t80c	Wunsch: Berufsausbildung - Ausbildung

35 Falls Sie am liebsten studieren würden: Würden Sie Ihr Studium als Lehramtsstudium aufnehmen?

Zutreffendes bitte ankreuzen

nein [0]

ja [1]

Variablen

t81	Berufliche Ausbildung - Lehramtsstudium
-----	---

36 Und wenn Sie einmal an alles denken, was Sie derzeit wissen: Was werden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) wahrscheinlich tun?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ein Studium (an einer Universität, Fachhochschule, Pädagogischen Hochschule oder Berufsakademie) absolvieren [1]	☐
eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren und ein Studium anschließen [2]	☐
eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren ohne ein Studium anzuschließen [3]	☐

Variablen	
t82	Berufliche Ausbildung - nach Schulabschluss

37 An welchem Hochschultyp werden Sie wahrscheinlich studieren?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Fachhochschule [1]	☐
Universität [2]	☐
Berufsakademie [3]	☐

Variablen	
t83	Berufliche Ausbildung - Hochschultyp

38 Welches Fach werden Sie wahrscheinlich studieren?

Falls Sie vorhaben, ein Lehramtsstudium aufzunehmen, tragen Sie bitte die voraussichtliche Fächerkombination ein.

1. Studienfach:
2. Studienfach:
3. Studienfach:

Variablen	
t84a	Studienfach 1
t84b	Studienfach 2
t84c	Studienfach 3

39 Welchen Studienabschluss werden Sie wahrscheinlich als Erstes erreichen?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Bachelor (außer mit dem Ziel Lehramt) [1]	☐
Bachelor mit dem Ziel Lehramt [2]	☐
Diplom [3]	☐
Fachhochschul-Diplom [4]	☐
Magister [5]	☐
Staatsexamen (außer mit dem Ziel Lehramt) [6]	☐
Staatsexamen mit dem Ziel Lehramt [7]	☐

Variablen	
t85	Berufliche Ausbildung - Studienabschluss

40 Schätzen Sie ein:

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen ein, einen Studienplatz in Ihrem angestrebten Studienfach zu bekommen?

sehr gering [1]	☐
eher gering [2]	☐
eher hoch [3]	☐
sehr hoch [4]	☐

Wenn Sie nicht vorhaben, eine berufliche Ausbildung zu machen, gehen Sie bitte weiter zu Frage 43

Variablen	
t86	Berufliche Ausbildung - Chancen Studienplatz

41 Welche berufliche Ausbildung (kein Studium) werden Sie wahrscheinlich aufnehmen?

Bitte geben Sie die genaue Ausbildungsbezeichnung an.

_____

-> Bitte weiter mit Frage 66

Variablen	
t87	Berufliche Ausbildung - Ausbildungsbezeichnung

42 Schätzen Sie ein:

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

Wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen ein, eine Ausbildungsstelle in Ihrem angestrebten Beruf zu bekommen?	
sehr gering [1]	☐
eher gering [2]	☐
eher hoch [3]	☐
sehr hoch [4]	☐

Variablen	
t88	Berufliche Ausbildung - Chancen Ausbildungsstelle

43 Wie wichtig ist es Ihnen, ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐	☐	☐	☐
... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐	☐	☐	☐
... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t89a	Wichtigkeit - Schulnoten
t89b	Wichtigkeit - Geld verdienen
t89c	Wichtigkeit - beruflicher Erfolg

44 Welche Ausbildung wünschen sich Ihre Eltern für Sie nach der Schule?				
<i>Bitte eine Antwort pro Spalte ankreuzen</i>				
	... studiere. [1]	... eine Berufsausbildung mache. [2]	... ohne Ausbildung direkt anfangen zu arbeiten. [3]	Meine Mutter/mein Vater hat dazu keine Meinung. [4]
Meine Mutter wünscht sich, dass ich ...	☐	☐	☐	☐
Mein Vater wünscht sich, dass ich ...	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t90a	Ausbildungswunsch - Mutter
t90b	Ausbildungswunsch - Vater

45 Wie wichtig ist es Ihrer Mutter, ...	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	

	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	Die Meinung meiner Mutter dazu kenne ich nicht [5]
... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐				
... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐				
... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐				

Variablen	
t91a	Mutter - Wichtigkeit: Schulnoten
t91b	Mutter - Wichtigkeit: Geld verdienen
t91c	Mutter - Wichtigkeit: beruflicher Erfolg

46 Wie wichtig ist es Ihrem Vater, ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	Die Meinung meines Vaters dazu kenne ich nicht [5]
... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐				
... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐				
... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐				

Variablen	
t92a	Vater - Wichtigkeit: Schulnoten
t92b	Vater - Wichtigkeit: Geld verdienen
t92c	Vater - Wichtigkeit: beruflicher Erfolg

47 Wie wichtig ist es Ihnen insgesamt, ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>				
	sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
... was Ihre Mutter in diesen Angelegenheiten von Ihnen erwartet?	☐	☐	☐	☐
... was Ihr Vater in diesen Angelegenheiten von Ihnen erwartet?	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t93a	Wichtigkeit - Erwartung Mutter
t93b	Wichtigkeit - Erwartung Vater

49 Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	stimme eher zu [4]	stimme völlig zu [5]
Meine Eltern fragen mich oft, wie es in der Schule war.	☐				
Meine Eltern interessieren sich sehr stark für meine Noten.	☐				
Meine Eltern geben mir Geschenke oder Geld für gute Noten.	☐				
Meine Eltern bestrafen mich für schlechte Noten, z. B. durch Taschengeldentzug oder Computerverbot.	☐				
Meine Eltern helfen mir, wenn es in der Schule Schwierigkeiten gibt, wie z. B. Streit oder Ungerechtigkeiten.	☐				
Ich rede oft mit meinen Eltern darüber, was ich nach Beendigung der Schule machen soll.	☐				
Ich rede oft mit meinen Eltern darüber, welchen Beruf ich einmal ausüben soll.	☐				

Variablen	
t95a	Eltern - Frage nach Schule
t95b	Eltern - Interesse für Noten
t95c	Eltern - Geschenke für gute Noten
t95d	Eltern - Strafe für schlechte Noten
t95e	Eltern - Hilfe bei Schwierigkeiten
t95f	Eltern - Gespräch über Zeit nach der Schule
t95g	Eltern - Gespräch über zukünftigen Beruf

50 Welchen Beruf sollten Sie nach Meinung Ihrer Eltern erlernen?

Bitte geben Sie an, was Ihre Eltern denken, nicht was Sie selbst anstreben

	Meinung bekannt (nicht gekreuzt) [0]	Meinung nicht bekannt (gekreuzt) [1]
Die Meinung meiner Eltern dazu kenne ich nicht.	☐	☐

Variablen	
t96	Eltern - Kenntnis des Berufswunschs
t96a	Eltern - Berufswunsch

51 Mit welchen Fachnoten (Punkten) sind Ihre Eltern gerade noch zufrieden?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	Note 1 (13-15 Punkte) [1]	Note 2 (10-12 Punkte) [2]	Note 3 (7-9 Punkte) [3]	Note 4 (4-6 Punkte) [4]	Note 5 (1-3 Punkte) [5]
Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐	☐
Biologie	☐	☐	☐	☐	☐
Chemie	☐	☐	☐	☐	☐
Geschichte	☐	☐	☐	☐	☐
Physik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t97a	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Mathematik
t97b	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Englisch
t97c	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Deutsch
t97d	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Biologie
t97e	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Chemie
t97f	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Geschichte
t97g	Eltern - Zufriedenheit mit Fachnoten: Physik

Einige Fragen zu ihrer Person

52 Sind Sie männlich oder weiblich?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
männlich [1]	☐
weiblich [2]	☐

Variablen	
t21	Geschlecht

53 Wann sind Sie geboren?	
<i>Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein</i>	
Monat	__ __
Jahr	__ __ __ __

Variablen	
t22a	Geburtsdatum - Monat
t22b	Geburtsdatum - Jahr

54 In welchem Land sind Sie geboren? In welchem Land sind Ihre Eltern geboren?	
<i>Bitte machen Sie für jede Person nur eine Angabe</i>	

Sie selbst	☐ In einem anderen Land [14] ☐ Italien [13] ☐ China [12] ☐ Polen [11] ☐ Irak [10] ☐ Armenien [9] ☐ Kasachstan [8] ☐ Serbien [7] ☐ Ukraine [6] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Türkei [4] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Vietnam [2] ☐ Deutschland [1]
Sie selbst:
Ihre Mutter	☐ In einem anderen Land [14] ☐ Italien [13] ☐ China [12] ☐ Polen [11] ☐ Irak [10] ☐ Armenien [9] ☐ Kasachstan [8] ☐ Serbien [7] ☐ Ukraine [6] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Türkei [4] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Vietnam [2] ☐ Deutschland [1]
Mutter:
Ihr Vater	☐ In einem anderen Land [14] ☐ Italien [13] ☐ China [12] ☐ Polen [11] ☐ Irak [10] ☐ Armenien [9] ☐ Kasachstan [8] ☐ Serbien [7] ☐ Ukraine [6] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Türkei [4] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Vietnam [2] ☐ Deutschland [1]
Vater:

Variablen	
t100a	Geburtsland - Sie selbst
t100aa	Geburtsland - Sie selbst: Sonstiges
t100b	Geburtsland - Ihre Mutter
t100bb	Geburtsland - Ihre Mutter: Sonstiges
t100c	Geburtsland - Ihr Vater
t100cc	Geburtsland - Ihr Vater: Sonstiges

55 Falls Sie nicht in Deutschland geboren wurden: Wann sind Sie nach Deutschland gezogen?

Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein

Monat

Jahr

Variablen	
t101a	Datum Einreise - Monat
t101b	Datum Einreise - Jahr

56 Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

Zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn Sie mehr als eine Staatsangehörigkeit haben, können Sie mehrere Kreuze machen

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
deutsch	☐	☐
vietnamesisch	☐	☐
russisch	☐	☐
türkisch	☐	☐
aserbaidshianisch	☐	☐
ukrainisch	☐	☐
serbisch	☐	☐
kasachisch	☐	☐
armenisch	☐	☐
irakisch	☐	☐
polnisch	☐	☐
chinesisch	☐	☐
italienisch	☐	☐
andere, und zwar:	☐	☐
_____		

Variablen

t102a	Staatsangehörigkeit - Deutsch
t102b	Staatsangehörigkeit - Vietnamesisch
t102c	Staatsangehörigkeit - Russisch
t102d	Staatsangehörigkeit - Türkisch
t102e	Staatsangehörigkeit - Aserbaidshanisch
t102f	Staatsangehörigkeit - Ukrainisch
t102g	Staatsangehörigkeit - Serbisch
t102h	Staatsangehörigkeit - Kasachisch
t102i	Staatsangehörigkeit - Armenisch
t102j	Staatsangehörigkeit - Irakisch
t102k	Staatsangehörigkeit - Polnisch
t102l	Staatsangehörigkeit - Chinesisch
t102m	Staatsangehörigkeit - Italienisch
t102n	Staatsangehörigkeit - Andere, und zwar
t102na	Staatsangehörigkeit: andere

57 Welche Sprache sprechen Sie überwiegend ...

Bitte für jede Person ein Kästchen ankreuzen. Falls Sie nur noch einen Elternteil haben, beantworten Sie die Frage nur für diese Person

	Nur Deutsch [1]	Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache [2]	Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch [3]	Nur eine andere Sprache [4]
... mit Ihrer Mutter?	☐	☐	☐	☐
... mit Ihrem Vater?	☐	☐	☐	☐
... mit Ihren Geschwistern?	☐	☐	☐	☐

Variablen

t103a	überwiegende Sprache - mit der Mutter
t103b	überwiegende Sprache - mit dem Vater
t103c	überwiegende Sprache - mit den Geschwistern

58 Haben Sie schon mal ein Schuljahr wiederholt oder sind Sie sitzengeblieben? Wenn ja, welches Schuljahr?

Zutreffendes bitte ankreuzen

	keine Nennung [0]	Nennung [1]
keines	☐	☐
1.	☐	☐
2.	☐	☐
3.	☐	☐

4.	☐	☐
5.	☐	☐
6.	☐	☐
7.	☐	☐
8.	☐	☐
9.	☐	☐
10.	☐	☐
11.	☐	☐
12.	☐	☐

Variablen	
t104a	Wiederholtes Schuljahr - Keines
t104b	Wiederholtes Schuljahr - 1.
t104c	Wiederholtes Schuljahr - 2.
t104d	Wiederholtes Schuljahr - 3.
t104e	Wiederholtes Schuljahr - 4.
t104f	Wiederholtes Schuljahr - 5.
t104g	Wiederholtes Schuljahr - 6.
t104h	Wiederholtes Schuljahr - 7.
t104i	Wiederholtes Schuljahr - 8.
t104j	Wiederholtes Schuljahr - 9.
t104k	Wiederholtes Schuljahr - 10.
t104l	Wiederholtes Schuljahr - 11.
t104m	Wiederholtes Schuljahr - 12.

59 Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Ihre Eltern?

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen

	keinen Schulabschluss [1]	Haupt-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS [2]	Mittlere Reife / Realschulabschluss, 10. Klasse POS [3]	(Fach-)Abitur, 12. Klasse EOS [4]	(Fach-)Hochschulabschluss [5]	Promotion (Dokortitel) [6]	anderen Abschluss [7]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t105a	Bildungsabschluss - Mutter
t105b	Bildungsabschluss - Vater

60 In welcher beruflichen Stellung sind Ihre Eltern erwerbstätig?

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen. Wenn Ihre Mutter oder Ihr Vater derzeit nicht arbeitet, denken Sie bitte an ihre oder seine letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen

	war noch nie erwerb- stätigt [1]	Arbeiter n oder Arbeiter [2]	Angestel- lte oder Angestel- ter (auch im öffentli- chen Dienst) [3]	Beamtin oder Beamter (auch Richterin oder Richter) [4]	Zeit-/Ber- ufssoldat in oder Zeit-/Ber- ufssoldat [5]	selbststä- ndig ohne Beschäft- igte [6]	selbststä- ndig mit Beschäft- igten [7]	arbeiten hauptsäch- lich im eigenen Betrieb oder auf dem eigenen Hof mit [8]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
t106a	berufliche Stellung - Mutter
t106b	berufliche Stellung - Vater

61 Falls Ihre Eltern erwerbstätig sind bzw. waren: Welche berufliche Tätigkeit üben bzw. übten zuletzt Ihre Eltern aus?

Falls Ihre Eltern Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben. Falls Ihre Eltern nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit an.

Bitte achten Sie auf möglichst präzise Angaben bezüglich der beruflichen Tätigkeit (z. B. „Feinmechaniker/in“, „Kfz-Mechaniker/in“, „Gymnasiallehrer/in für Geschichte“). Bei Zeitarbeit geben Sie bitte die überwiegende berufliche Tätigkeit an. Bei mehreren zugleich ausgeübten Tätigkeiten geben Sie bitte die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl an bzw. – falls die Stundenzahlen identisch sind – die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen

Mutter: _____

Vater: _____

Variablen	
t107a	letzte berufliche Tätigkeit - Mutter
t107b	letzte berufliche Tätigkeit - Vater

62 Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr?

*Zählen Sie nicht mit: Zeitschriften, Zeitungen und Ihre Schulbücher.
Bitte nur eine Antwort ankreuzen*

[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 1 gefüllten Regalbrett] keine oder nur sehr wenige (0 bis 10 Bücher) [1]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 2-3 gefüllten Regalbrettern] genug, um ein Regalbrett zu füllen (11 bis 25 Bücher) [2]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 7-8 gefüllten Regalbrettern] genug, um mehrere Regalbretter zu füllen (26 bis 100 Bücher) [3]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein kleines Regal zu füllen (101 bis 200 Bücher) [4]	☐
[Bildanzeige: Mittleres Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein großes Regal zu füllen (201 bis 500 Bücher) [5]	☐
[Bildanzeige: Großes Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um eine Regalwand zu füllen (mehr als 500 Bücher) [6]	☐

Variablen	
t108	Anzahl Bücher

63 Gibt es bei Ihnen zu Hause ...		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>		
	ja [1]	nein [0]
... einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
... ein Zimmer für Sie allein?	☐	☐
... einen Computer, den Sie zum Lernen verwenden können?	☐	☐
... Lern-Software?	☐	☐
... klassische Literatur (z. B. von Goethe)?	☐	☐
... Bücher mit Gedichten?	☐	☐
... Kunstwerke (z. B. Bilder)?	☐	☐
... Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
... ein Wörterbuch?	☐	☐

Variablen	
t109a	Zu Hause - Schreibtisch
t109b	Zu Hause - eigenes Zimmer
t109c	Zu Hause - Computer
t109d	Zu Hause - Lern-Software
t109e	Zu Hause - Literatur
t109f	Zu Hause - Gedichte
t109g	Zu Hause - Kunstwerke
t109h	Zu Hause - Bücher für Hausaufgaben
t109i	Zu Hause - Wörterbuch

64 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Physik belegt?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>	
ja [1]	☐
nein [2]	☐
<i>ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage nein: Bitte weiter mit Frage 72</i>	

Variablen	
t9	Belegung Physik Oberstufe

Ihr Kurs in Physik

65 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Physik geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Physik so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Physik habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Physikhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Physikunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen	
t40a	Physikkurs - Mühe
t40b	Physikkurs - Mitarbeit
t40c	Physikkurs - Erledigungen
t40d	Physikkurs - Hausaufgaben
t40e	Physikkurs - Anstrengung

66 Einiges zu Ihrem Physikkurs:					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				

Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t33a	Physik Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t33b	Physik Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t33c	Physik Lehrkraft - Spaß Beibringen
t33d	Physik Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t33e	Physik Lehrkraft - faule Schüler
t33f	Physik Lehrkraft - Begeisterung
t33g	Physik Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t33h	Physik Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t33i	Physik Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t33j	Physik Lehrkraft - Spaß Unterrichten

67 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Physikkurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Physikkurs wirklich interessiert?	__ __ __ %
... störten im Physikkurs häufig den Unterricht?	__ __ __ %

Variablen	
t42a	Physik Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t42b	Physik Schätzung in Prozent - Interesse
t42c	Physik Schätzung in Prozent - Störungen

68 Einiges zu Ihrem Physikkurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐

Der Unterricht ging so schnell weiter,
dass viele Schülerinnen und Schüler
Schwierigkeiten hatten
mitzukommen.

Variablen	
t43a	Physikunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t43b	Physikunterricht - Aufgaben und Verständnis
t43c	Physikunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t43d	Physikunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schülerinnen und Schüler
t43e	Physikunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t43f	Physikunterricht - Orientierung an starken Schülern
t43g	Physikunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t43h	Physikunterricht - zu schwierige Aufgaben
t43i	Physikunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t43j	Physikunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t43k	Physikunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t43l	Physikunterricht - kein Verständnis
t43m	Physikunterricht - Abschalten
t43n	Physikunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t43o	Physikunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t43p	Physikunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

69 Von zehn Mal Physik: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen</i>	
nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t44	Physik - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

73 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Chemie geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich arbeitete in Chemie so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐
In Chemie habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich versuchte immer, meine Chemiehausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
Um dem Chemieunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

t48a	Chemiekurs - Mühe
t48b	Chemiekurs - Mitarbeit
t48c	Chemiekurs - Erledigungen
t48d	Chemiekurs - Hausaufgaben
t48e	Chemiekurs - Anstrengung

74 Einiges zu Ihrem Chemiekurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐

Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t49a	Chemie Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t49b	Chemie Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t49c	Chemie Lehrkraft - Spaß Beibringen
t49d	Chemie Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t49e	Chemie Lehrkraft - faule Schüler
t49f	Chemie Lehrkraft - Begeisterung
t49g	Chemie Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t49h	Chemie Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t49i	Chemie Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t49j	Chemie Lehrkraft - Spaß Unterrichten

75 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Chemiekurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Chemiekurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten im Chemiekurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
t50a	Chemie Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t50b	Chemie Schätzung in Prozent - Interesse
t50c	Chemie Schätzung in Prozent - Störungen

76 Einiges zu Ihrem Chemiekurs:					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐				
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐				
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐				

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t51a	Chemieunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t51b	Chemieunterricht - Aufgaben und Verständnis
t51c	Chemieunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t51d	Chemieunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t51e	Chemieunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t51f	Chemieunterricht - Orientierung an starken Schülern
t51g	Chemieunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t51h	Chemieunterricht - zu schwierige Aufgaben
t51i	Chemieunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t51j	Chemieunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t51k	Chemieunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t51l	Chemieunterricht - kein Verständnis
t51m	Chemieunterricht - Abschalten
t51n	Chemieunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t51o	Chemieunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t51p	Chemieunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

77 Von zehn Mal Chemie: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

circa

nie [1]

etwa 1 Mal [2]

etwa 2 Mal [3]

etwa 3 Mal [4]

etwa 4 Mal [5]

etwa 5 Mal [6]

etwa 6 Mal [7]

etwa 7 Mal [8]

etwa 8 Mal [9]

etwa 9 Mal [10]

immer [11]

Variablen

t52 Chemie - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

78 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Chemiehausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa

|_|_|_| %

Variablen

t53 Chemie Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

79 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Chemiekurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
Der Chemiekurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
Im Chemiekurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

t54a Chemie insgesamt - viel gelernt

t54b Chemie insgesamt - Spaß

t54c Chemie insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

80 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Biologie belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja [1]

nein [2]

ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage

Variablen

t9 Belegung Biologie Oberstufe

Ihr Kurs in Biologie

81 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Biologie geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Biologie so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Biologie habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Biologiehausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Biologieunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t10a	Biologiekurs - Mühe
t10b	Biologiekurs - Mitarbeit
t10c	Biologiekurs - Erledigungen
t10d	Biologiekurs - Hausaufgaben
t10e	Biologiekurs - Anstrengung

82 Einiges zu Ihrem Biologiekurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				

Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t11a	Biologie Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t11b	Biologie Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t11c	Biologie Lehrkraft - Spaß Beibringen
t11d	Biologie Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t11e	Biologie Lehrkraft - faule Schüler
t11f	Biologie Lehrkraft - Begeisterung
t11g	Biologie Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t11h	Biologie Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t11i	Biologie Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t11j	Biologie Lehrkraft - Spaß Unterrichten

83 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Biologiekurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Biologiekurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten im Biologiekurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
t12a	Biologie Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t12b	Biologie Schätzung in Prozent - Interesse
t12c	Biologie Schätzung in Prozent - Störungen

84 Einiges zu Ihrem Biologiekurs:	
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>	
	trifft gar nicht zu [1] trifft eher nicht zu [2] teils/teils [3] trifft eher zu [4] trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t13a	Biologieunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t13b	Biologieunterricht - Aufgaben und Verständnis
t13c	Biologieunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t13d	Biologieunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t13e	Biologieunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t13f	Biologieunterricht - Orientierung an starken Schülern
t13g	Biologieunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t13h	Biologieunterricht - zu schwierige Aufgaben
t13i	Biologieunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t13j	Biologieunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t13k	Biologieunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t13l	Biologieunterricht - kein Verständnis
t13m	Biologieunterricht - Abschalten
t13n	Biologieunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t13o	Biologieunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t13p	Biologieunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

85 Von zehn Mal Biologie: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t14	Biologie - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

86 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Biologiehausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa |_|_|_| %

Variablen	
t15	Biologie Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

87 Insgesamt ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Biologiekurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Biologiekurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Biologiekurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t16a	Biologie insgesamt - viel gelernt
t16b	Biologie insgesamt - Spaß
t16c	Biologie insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

Ihr Kurs in Mathematik

88 Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Mathematik geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Mathematik so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Mathematik habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Mathematikhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Mathematikunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen	
t17a	Mathematikkurs - Mühe
t17b	Mathematikkurs - Mitarbeit
t17c	Mathematikkurs - Erledigungen
t17d	Mathematikkurs - Hausaufgaben
t17e	Mathematikkurs - Anstrengung

89 Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

t18a	Mathematik Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t18b	Mathematik Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t18c	Mathematik Lehrkraft - Spaß Beibringen
t18d	Mathematik Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t18e	Mathematik Lehrkraft - faule Schüler
t18f	Mathematik Lehrkraft - Begeisterung
t18g	Mathematik Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t18h	Mathematik Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t18i	Mathematik Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t18j	Mathematik Lehrkraft - Spaß Unterrichten

90 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...*Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)*

... arbeiteten im Mathematikkurs regelmäßig mit? |__|__|__| %

... waren am Mathematikkurs wirklich interessiert? |_|_|_|_| %

... störten im Mathematikkurs häufig den Unterricht? |_|_|_|_| %

Variablen	
t19a	Mathematik Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t19b	Mathematik Schätzung in Prozent - Interesse
t19c	Mathematik Schätzung in Prozent - Störungen

91 Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐				
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐				
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐				
In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				

Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				

Variablen	
t20a	Mathematikunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t20b	Mathematikunterricht - Aufgaben und Verständnis
t20c	Mathematikunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t20d	Mathematikunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t20e	Mathematikunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t20f	Mathematikunterricht - Orientierung an starken Schülern
t20g	Mathematikunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t20h	Mathematikunterricht - zu schwierige Aufgaben
t20i	Mathematikunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t20j	Mathematikunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t20k	Mathematikunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t20l	Mathematikunterricht - kein Verständnis
t20m	Mathematikunterricht - Abschalten
t20n	Mathematikunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t20o	Mathematikunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t20p	Mathematikunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

92 Von zehn Mal Mathematik: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t21	Mathematik - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

93 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Mathematikhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa %

Variablen	
t22	Mathematik Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

94 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Mathematikkurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Mathematikkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Mathematikkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen	
t23a	Mathematik insgesamt - viel gelernt
t23b	Mathematik insgesamt - Spaß
t23c	Mathematik insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

Ihr Kurs in Deutsch

95 Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Deutsch geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Deutsch so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Deutsch habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Deutschhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Deutschunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t24a	Deutschkurs - Mühe
t24b	Deutschkurs - Mitarbeit
t24c	Deutschkurs - Erledigungen
t24d	Deutschkurs - Hausaufgaben
t24e	Deutschkurs - Anstrengung

96 Einiges zu Ihrem Deutschkurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				
Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				

Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t25a	Deutsch Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t25b	Deutsch Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t25c	Deutsch Lehrkraft - Spaß Beibringen
t25d	Deutsch Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t25e	Deutsch Lehrkraft - faule Schüler
t25f	Deutsch Lehrkraft - Begeisterung
t25g	Deutsch Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t25h	Deutsch Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t25i	Deutsch Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t25j	Deutsch Lehrkraft - Spaß Unterrichten

97 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)

... arbeiteten im Deutschkurs regelmäßig mit? |__|__|__| %

... waren am Deutschkurs wirklich interessiert? |__|__|__|

... störten im Deutschkurs häufig den Unterricht? |__|__|__|

Variablen	
t26a	Deutsch Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t26b	Deutsch Schätzung in Prozent - Interesse
t26c	Deutsch Schätzung in Prozent - Störungen

98 Einiges zu Ihrem Deutschkurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐				
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐				
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐				

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t27a	Deutschunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t27b	Deutschunterricht - Aufgaben und Verständnis
t27c	Deutschunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t27d	Deutschunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t27e	Deutschunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t27f	Deutschunterricht - Orientierung an starken Schülern
t27g	Deutschunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t27h	Deutschunterricht - zu schwierige Aufgaben
t27i	Deutschunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t27j	Deutschunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t27k	Deutschunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t27l	Deutschunterricht - kein Verständnis
t27m	Deutschunterricht - Abschalten
t27n	Deutschunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t27o	Deutschunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t27p	Deutschunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

99 Von zehn Mal Deutsch: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
t28	Deutsch - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben

100 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Deutschhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa

|_|_|_| %

Variablen

t29 Deutsch Schätzung in Prozent - Erledigung der Hausaufgaben pro Woche

101 Insgesamt ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Ich habe im Deutschkurs sehr viel gelernt.	☐				
Der Deutschkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐				
Im Deutschkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐				

Variablen

t30a Deutsch insgesamt - viel gelernt

t30b Deutsch insgesamt - Spaß

t30c Deutsch insgesamt - Zeit vergeht wie im Flug

102 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Englisch belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja [1]

nein [2]

ja: Bitte weiter mit der nächsten Frage

Variablen

t31 Belegung Englisch Oberstufe

Ihr Kurs in Englisch

103 Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Englisch geben müssen.	☐				
Ich arbeitete in Englisch so gut mit wie ich konnte.	☐				
In Englisch habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐				
Ich versuchte immer, meine Englischhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐				
Um dem Englischunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐				

Variablen

t32a	Englischkurs - Mühe
t32b	Englischkurs - Mitarbeit
t32c	Englischkurs - Erledigungen
t32d	Englischkurs - Hausaufgaben
t32e	Englischkurs - Anstrengung

104 Einiges zu Ihrem Englischkurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐				
Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐				
In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐				
In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐				
Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐				
Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐				

Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐				
Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐				
Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐				

Variablen	
t33a	Englisch Lehrkraft - Verständnis des Stoffes
t33b	Englisch Lehrkraft - Schlechte Leistungen deutlich machen
t33c	Englisch Lehrkraft - Spaß Beibringen
t33d	Englisch Lehrkraft - Zucht und Ordnung
t33e	Englisch Lehrkraft - faule Schüler
t33f	Englisch Lehrkraft - Begeisterung
t33g	Englisch Lehrkraft - Reaktion auf Mitarbeit/Störung
t33h	Englisch Lehrkraft - Wichtigkeit des Lernens
t33i	Englisch Lehrkraft - Kontrolle Hausaufgaben
t33j	Englisch Lehrkraft - Spaß Unterrichten

105 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)</i>	
... arbeiteten im Englischkurs regelmäßig mit?	__ __ __ %
... waren am Englischkurs wirklich interessiert?	__ __ __ %
... störten im Englischkurs häufig den Unterricht?	__ __ __ %

Variablen	
t34a	Englisch Schätzung in Prozent - Mitarbeit
t34b	Englisch Schätzung in Prozent - Interesse
t34c	Englisch Schätzung in Prozent - Störungen

106 Einiges zu Ihrem Englischkurs:					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen</i>					
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]
Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐				
Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐				
Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐				

In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐				
Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐				
Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐				
Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐				
Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐				
Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐				
Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐				
Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐				
Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐				
Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐				
Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐				
Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐				
Variablen					

t35a	Englischunterricht - Übungen und Hausaufgaben
t35b	Englischunterricht - Aufgaben und Verständnis
t35c	Englischunterricht - Leichtigkeit der Aufgaben
t35d	Englischunterricht - Unterschiedliche Aufgaben bessere Schüler
t35e	Englischunterricht - Aufgaben als Hilfe für Verständnis
t35f	Englischunterricht - Orientierung an starken Schülern
t35g	Englischunterricht - anspruchsvolle Aufgaben
t35h	Englischunterricht - zu schwierige Aufgaben
t35i	Englischunterricht - gute Auswahl der Aufgaben
t35j	Englischunterricht - Orientierung an schwachen Schülern
t35k	Englischunterricht - zu kurze Zeit für Aufgaben
t35l	Englischunterricht - kein Verständnis
t35m	Englischunterricht - Abschalten
t35n	Englischunterricht - Interesse nur an guten Schülern
t35o	Englischunterricht - Berücksichtigung der Lernvoraussetzung
t35p	Englischunterricht - Schnelligkeit des Unterrichts

107 Von zehn Mal Englisch: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen

t36	Englisch - Durchschnittliche Erteilung von Hausaufgaben
-----	---

108 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Englischhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

3 Eltern, PAPI

3.1 Welle 1 (ID 21)

Zur Reform der gymnasialen Oberstufe in Thüringen

Im kommenden Jahr (also im Schuljahr 2010/2011) werden in Thüringen erstmals Abiturientinnen und Abiturienten die neu gestaltete Oberstufe durchlaufen haben. Die Reform bringt eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

Ihr Kind ist im letzten Abschlussjahrgang vor der Reform und daher von der sogenannten „neuen gymnasialen Oberstufe“ nicht betroffen.

1 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

sehr schlecht: Bitte weiter mit Frage 4

Variablen	
p1	Elternwissen über Oberstufenreform

2 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Reform der Oberstufe insgesamt

stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen	
p2	Gesamturteil-Eltern-Reform

3 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐

ID: 21, Type: SUF, 11/29/2012 4:58:10 PM

156

Zur Reform der gymnasialen Oberstufe in Thüringen

Im kommenden Jahr (also im Schuljahr 2010/2011) werden in Thüringen erstmals Abiturientinnen und Abiturienten die neu gestaltete Oberstufe durchlaufen haben. Die Reform bringt eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

Ihr Kind ist im letzten Abschlussjahrgang vor der Reform und daher von der sogenannten „neuen gymnasialen Oberstufe“ nicht betroffen.

1 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐
<i>sehr schlecht: Bitte weiter mit Frage 4</i>	

Variablen	
p1	Elternwissen über Oberstufenreform

2 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Reform der Oberstufe insgesamt	
stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen	
p2	Gesamturteil-Eltern-Reform

3 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐

Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐				
Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐				
Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐				

Variablen	
p3a	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Leistungsniveau
p3b	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Gesamtmotivation
p3c	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Studienwahlvorbereitung
p3d	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Studienanforderungen Vorbereitung
p3e	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Vergleichbarkeit Abinote
p3f	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Abinote als Indikator

4 Was denken Sie über die Einführung von Mathematik als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 4 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p4a	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - mittleres Leistungsniveau
p4b	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Mindestniveausicherung
p4c	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Förderung guter Schüler
p4d	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Verringerung Unterschiede
p4e	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Anstrengungsbereitschaft
p4f	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Interesse der Schüler
p4g	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Förderung Leistungsschwacher

5 Was denken Sie über die Einführung von Englisch als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 3 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p5a_v1	Englischreform - Leistungsniveau
p5b_v1	Englischreform - Mindestniveausicherung
p5c_v1	Englischreform - Förderung guter Schüler
p5d_v1	Englischreform - Reduzierung von Unterschieden
p5e_v1	Englischreform - Anstrengungsbereitschaft
p5f_v1	Englischreform - Interesse der Schüler
p5g_v1	Englischreform - Förderung Leistungsschwacher

6 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schülerv eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie oder Biologie) als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ belegen (4 Wochenstunden). Was denken Sie darüber, bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐

Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				
Interesse der Schülerinnen und Schüler an den Naturwissenschaften	☐				
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				

Variablen	
p6a	Reform Naturwissenschaft - Leistungsniveau
p6b	Reform Naturwissenschaft - Mindestniveausicherung
p6c	Reform Naturwissenschaft - Förderung guter Schüler
p6d	Reform Naturwissenschaft - Reduzierung von Unterschieden
p6e	Reform Naturwissenschaft - Anstrengungsbereitschaft
p6f	Reform Naturwissenschaft- Interesse der Schüler
p6g	Reform Naturwissenschaft - Förderung Leistungsschwacher

7 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Wie wirkt sich diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht aus auf ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab [1]	nimmt leicht ab [2]	keine Änderung [3]	nimmt leicht zu [4]	nimmt stark zu [5]
... die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐				
... die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐				
... die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐				
... die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐				

Variablen	
p7a	psychische Belastung
p7b	Allgemeinbildung
p7c	Interessenschwerpunkte
p7d	Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern
p7e	Qualität Studienvorbereitung
p7f	Vergleichbarkeit Abiturzeugnis

Zu Ihrer Tochter/Ihrem Sohn

8 Wie zufrieden sind Sie mit den Schulleistungen Ihrer Tochter/Ihres Sohnes?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Ich bin mit den Schulleistungen meiner Tochter/meines Sohnes ...

sehr unzufrieden [1]	☐
eher unzufrieden [2]	☐
eher zufrieden [3]	☐
sehr zufrieden [4]	☐

Variablen

p8 Zufriedenheit mit Schulleistung des Kindes

9 Welchen Beruf sollte Ihre Tochter/Ihr Sohn Ihrer Meinung nach erlernen?

Bitte geben Sie an, was Sie denken, nicht was Ihre Tochter/Ihr Sohn anstrebt.

_____

Variablen

p9 Berufswunsch der Eltern für Kind

10 Wie gut wissen Sie darüber Bescheid, in welchen Fächern mit wie vielen Stunden Ihr Kind unterrichtet wird?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

Variablen

p10 Wissen um Unterrichtszeit pro Fach

11 Wie bewerten Sie die schulischen Leistungsanforderungen an Ihre Tochter/Ihren Sohn ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	viel zu niedrig [1]	zu niedrig [2]	gerade richtig [3]	zu hoch [4]	viel zu hoch [5]
... im Unterricht?	☐				
... bei den Hausaufgaben?	☐				
... bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z.B. Kursarbeiten)?	☐				

Variablen

p11a	Bewertung der Leistungsanforderung - Unterricht
p11b	Bewertung der Leistungsanforderung - Hausaufgaben
p11c	Bewertung der Leistungsanforderung - Leistungsüberprüfungen

12 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen durch die Schule an Ihre Tochter/Ihren Sohn?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	viel zu niedrig [1]	zu niedrig [2]	gerade richtig [3]	zu hoch [4]	viel zu hoch [5]
wöchentliche Unterrichtszeit	☐				
Zeit für Hausaufgaben	☐				
Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	☐				

Variablen	
p12a	Bewertung der zeitlichen Anforderungen - Wochenunterrichtszeit
p12b	Bewertung der zeitlichen Anforderungen - Hausaufgabenzeit
p12c	Bewertung der zeitlichen Anforderungen - Lernzeit

13 Wie zufrieden sind Sie mit der Schule Ihrer Tochter/Ihres Sohnes insgesamt?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr unzufrieden [1]	☐
eher unzufrieden [2]	☐
eher zufrieden [3]	☐
sehr zufrieden [4]	☐

Variablen	
p13	Zufriedenheit der Eltern mit Schule insgesamt

14 Wie oft kommt es im Allgemeinen vor, dass Sie oder Ihr Partner mit Ihrem Kind ...						
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>						
	nie [1]	alle paar Monate [2]	1 bis 2 Mal pro Monat [3]	(ungefähr) einmal pro Woche [4]	mehrmals pro Woche [5]	(fast) täglich [6]
... über politische und soziale Fragen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Bücher, Filme oder Fernsehsendungen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... klassische Musik hören?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Sachen sprechen, die Ihr Kind in der Schule gelernt hat?	☐	☐	☐	☐	☐	☐

... über seine weitere Bildungslaufbahn sprechen?	☐					
... gemeinsam am Tisch sitzen und zu Mittag oder Abend essen?	☐					

Variablen	
p14a	Diskussion politischer/sozialer Fragen
p14b	Diskussion über Bücher/Filme/TV-Sendungen
p14c	Klassik hören
p14d	Gespräch über schulische Lerninhalte
p14e	Gespräch über weitere Bildungslaufbahn
p14f	gemeinsames Mittag-/Abendessen

15 Wie schätzen Sie die folgenden Punkte/Aspekte ein?							
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>							
	1 sehr schlecht [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 sehr gut [7]
die Berufsaussichten für Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen im Allgemeinen	☐						
die Berufsaussichten für Absolventinnen und Absolventen beruflicher Ausbildungswege ohne Studium	☐						
den schulischen Leistungsstand Ihrer Tochter/Ihres Sohnes	☐						

Variablen	
p15a	Einschätzung Berufsaussichten von Akademikern
p15b	Einschätzung Berufsaussichten von Nicht-Akademikern mit Berufsausbildung
p15c	Einschätzung schulischer Leistungsstand des Kindes

Zu Ihrer Herkunft, Berufstätigkeit, Schul- und Berufsbildung

Alle Fragen betreffen beide elterlichen Bezugspersonen des Kindes, falls sie im selben Haushalt mit dem Kind wohnen und eine „Mutter“- oder „Vater“-Rolle einnehmen.

16 Wenn Sie alleinerziehende Mutter oder alleinerziehender Vater sind, kreuzen Sie bitte eines der beiden folgenden Kästchen an. Beantworten Sie die weiteren Fragen dann nur für die Mutter oder den Vater.		
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>		
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
Ich bin alleinerziehende Mutter.	☐	☐
Ich bin alleinerziehender Vater.	☐	☐

Variablen	
p16a	Alleinerziehende Mutter?
p16b	Alleinerziehender Vater?

17 Wann sind Sie geboren?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
Mutter	_ _ _ Monat
[Mutter]	_ _ _ _ _ Jahr
Vater	_ _ _ Monat
[Vater]	_ _ _ _ _ Jahr

Variablen	
p17mm	Geburtsmonat Mutter
p17mj	Geburtsjahr Mutter
p17vm	Geburtsmonat Vater
p17vj	Geburtsjahr Vater

18 In welchem Land sind Sie geboren?	
<i>Bitte machen Sie für jede Person nur eine Angabe.</i>	
Mutter	☐ Deutschland [1] ☐ Vietnam [2] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Türkei [4] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Ukraine [6] ☐ Serbien [7] ☐ Kasachstan [8] ☐ Armenien [9] ☐ Irak [10] ☐ Polen [11] ☐ China [12] ☐ Italien [13] ☐ anderes, und zwar: [14]
Mutter:
Vater	☐ Deutschland [1] ☐ Vietnam [2] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Türkei [4] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Ukraine [6] ☐ Serbien [7] ☐ Kasachstan [8] ☐ Armenien [9] ☐ Irak [10] ☐ Polen [11] ☐ China [12] ☐ Italien [13] ☐ anderes, und zwar: [14]
Vater:

Variablen	
p18am	Geburtsland - Mutter
p18bm	Geburtsland - Mutter - Sonstiges, und zwar:
p18av	Geburtsland - Vater
p18bv	Geburtsland - Vater - Sonstiges und zwar:

19 Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

Wenn Sie mehr als eine Staatsangehörigkeit haben, können Sie mehrere Kreuze machen. Zutreffendes bitte ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] deutsch	☐	☐
[Mutter] vietnamesisch	☐	☐
[Mutter] russisch	☐	☐
[Mutter] türkisch	☐	☐
[Mutter] aserbaidshanisch	☐	☐
[Mutter] ukrainisch	☐	☐
[Mutter] serbisch	☐	☐
[Mutter] kasachisch	☐	☐
[Mutter] armenisch	☐	☐
[Mutter] irakisch	☐	☐
[Mutter] polnisch	☐	☐
[Mutter] chinesisches	☐	☐
[Mutter] italienisch	☐	☐
[Mutter] andere, und zwar:	☐	☐

Mutter:

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Vater] deutsch	☐	☐
[Vater] vietnamesisch	☐	☐
[Vater] russisch	☐	☐
[Vater] türkisch	☐	☐
[Vater] aserbaidshanisch	☐	☐
[Vater] ukrainisch	☐	☐
[Vater] serbisch	☐	☐
[Vater] kasachisch	☐	☐
[Vater] armenisch	☐	☐
[Vater] irakisch	☐	☐
[Vater] polnisch	☐	☐
[Vater] chinesisches	☐	☐
[Vater] italienisch	☐	☐
[Vater] andere, und zwar:	☐	☐

Vater:

Variablen	
p19am	Staatsangehörigkeit deutsch Mutter
p19bm	Staatsangehörigkeit vietnamesisch Mutter
p19cm	Staatsangehörigkeit russisch Mutter
p19dm	Staatsangehörigkeit türkisch Mutter
p19em	Staatsangehörigkeit aserbaidshanisch Mutter
p19fm	Staatsangehörigkeit ukrainisch Mutter
p19gm	Staatsangehörigkeit serbisch Mutter
p19hm	Staatsangehörigkeit kasachisch Mutter
p19im	Staatsangehörigkeit armenisch Mutter
p19jm	Staatsangehörigkeit irakisch Mutter
p19km	Staatsangehörigkeit polnisch Mutter
p19lm	Staatsangehörigkeit chinesisches Mutter
p19mm	Staatsangehörigkeit italienisch Mutter
p19nm	Staatsangehörigkeit andere Mutter
p19om	Staatsangehörigkeit - Mutter - Sonstiges und zwar:
p19av	Staatsangehörigkeit deutsch Vater
p19bv	Staatsangehörigkeit vietnamesisch Vater
p19cv	Staatsangehörigkeit russisch Vater
p19dv	Staatsangehörigkeit türkisch Vater
p19ev	Staatsangehörigkeit aserbaidshanisch Vater
p19fv	Staatsangehörigkeit ukrainisch Vater
p19gv	Staatsangehörigkeit serbisch Vater
p19hv	Staatsangehörigkeit kasachisch Vater
p19iv	Staatsangehörigkeit armenisch Vater
p19jv	Staatsangehörigkeit irakisch Vater
p19kv	Staatsangehörigkeit polnisch Vater
p19lv	Staatsangehörigkeit chinesisches Vater
p19mv	Staatsangehörigkeit italienisch Vater
p19nv	Staatsangehörigkeit andere Vater
p19ov	Staatsangehörigkeit - Vater - Sonstiges und zwar:

20 Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?					
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>					
	keinen Schulabschluss [1]	Haupt-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS [2]	Mittlere Reife/Realschulabschluss, 10. Klasse POS [3]	(Fach-)Abitur, 12. Klasse EOS [4]	anderen Abschluss [5]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p20m	Höchster Allg. Schulabschluss Mutter
p20v	Höchster Allg. Schulabschluss Vater

21 Haben Sie Ihren höchsten Schulabschluss in Deutschland erworben?

Bitte beachten Sie, dass damit keine Ausbildungsabschlüsse, wie z.B. Lehre oder Hochschulausbildung sondern schulische Abschlüsse, wie z.B. Abitur gemeint sind. Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja [1]

nein [0]

Variablen	
p21	Höchster Schulabschluss in Deutschland erworben?

22 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

Bitte geben Sie nur Ihren höchsten Abschluss an.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] Abschluss einer Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich) Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief	☐	☐
[Mutter] Meister, Technikerabschluss	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): einfacher Dienst	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): mittlerer Dienst	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): gehobener Dienst	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): höherer Dienst	☐	☐
[Mutter] Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens	☐	☐
[Mutter] Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss	☐	☐
[Mutter] Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie)	☐	☐
[Mutter] Fachschulabschluss in der DDR	☐	☐
[Mutter] Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.)	☐	☐
[Mutter] Diplom, Master (M.A.)	☐	☐
[Mutter] Magister, Staatsexamen	☐	☐
[Mutter] Promotion, Habilitation	☐	☐
[Mutter] Abschluss einer Berufsakademie	☐	☐

[Mutter] Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Mutter] Abschluss einer Fachhochschule, ehem. Ingenieursschule	☐	☐
[Mutter] Universitätsabschluss	☐	☐
[Mutter] DDR: Teilfacharbeiterabschluss	☐	☐
[Mutter] kein Ausbildungsabschluss	☐	☐
[Mutter] anderer, und zwar:	☐	☐
Mutter:
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Vater] Abschluss einer Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich) Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief	☐	☐
[Vater] Meister, Technikerabschluss	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): einfacher Dienst	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): mittlerer Dienst	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): gehobener Dienst	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): höherer Dienst	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens	☐	☐
[Vater] Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss	☐	☐
[Vater] Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie)	☐	☐
[Vater] Fachschulabschluss in der DDR	☐	☐
[Vater] Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.)	☐	☐
[Vater] Diplom, Master (M.A.)	☐	☐
[Vater] Magister, Staatsexamen	☐	☐
[Vater] Promotion, Habilitation	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Berufsakademie	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Fachhochschule, ehem. Ingenieursschule	☐	☐

[Vater] Universitätsabschluss	☐	☐
[Vater] DDR: Teilfacharbeiterabschluss	☐	☐
[Vater] kein Ausbildungsabschluss	☐	☐
[Vater] anderer, und zwar:	☐	☐
Vater:

Variablen	
p22am	höchster Bildungsabschluss Ausbildung, Gesellenbrief etc Mutter
p22bm	höchster Bildungsabschluss Meister, Techniker Mutter
p22cm	höchster Bildungsabschluss Beamter einfacher Dienst Mutter
p22dm	höchster Bildungsabschluss Beamter mittlerer Dienst Mutter
p22em	höchster Bildungsabschluss Beamter gehobener Dienst Mutter
p22fm	höchster Bildungsabschluss Beamter höherer Dienst Mutter
p22gm	höchster Bildungsabschluss Schule des Gesundheitswesens Mutter
p22hm	höchster Bildungsabschluss Handelsschulabschluss Mutter
p22im	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss Mutter
p22jm	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss der DDR Mutter
p22km	höchster Bildungsabschluss Bachelor Mutter
p22lm	höchster Bildungsabschluss Diplom, Master Mutter
p22mm	höchster Bildungsabschluss Magister Staatsexamen Mutter
p22nm	höchster Bildungsabschluss Promotion, Habilitation Mutter
p22om	höchster Bildungsabschluss Berufsakademie Mutter
p22pm	höchster Bildungsabschluss Verwaltungsfachhochschule Mutter
p22qm	höchster Bildungsabschluss Fachhochschule (ehem. Ingenieurfachschule) Mutter
p22rm	höchster Bildungsabschluss Universitätsabschluss Mutter
p22sm	höchster Bildungsabschluss DDR-Teilfacharbeiterabschluss Mutter
p22tm	höchster Bildungsabschluss - Kein Ausbildungsabschluss Mutter
p22um	höchster Bildungsabschluss anderer Mutter
p22vm	anderer Schulabschluss Mutter
p22av	höchster Bildungsabschluss Ausbildung, Gesellenbrief etc Vater
p22bv	höchster Bildungsabschluss Meister, Techniker Vater
p22cv	höchster Bildungsabschluss Beamter einfacher Dienst Vater
p22dv	höchster Bildungsabschluss Beamter mittlerer Dienst Vater
p22ev	höchster Bildungsabschluss Beamter gehobener Dienst Vater
p22fv	höchster Bildungsabschluss Beamter höherer Dienst Vater
p22gv	höchster Bildungsabschluss Schule des Gesundheitswesens Vater
p22hv	höchster Bildungsabschluss Handelsschulabschluss Vater
p22iv	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss Vater
p22jv	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss der DDR Vater
p22kv	höchster Bildungsabschluss Bachelor Vater
p22lv	höchster Bildungsabschluss Diplom, Master Vater

p22mv	höchster Bildungsabschluss Magister Staatsexamen Vater
p22nv	höchster Bildungsabschluss Promotion, Habilitation Vater
p22ov	höchster Bildungsabschluss Berufsakademie Vater
p22pv	höchster Bildungsabschluss Verwaltungsfachhochschule Vater
p22qv	höchster Bildungsabschluss Fachhochschule (ehem. Ingenieurfachschule) Vater
p22rv	höchster Bildungsabschluss Universitätsabschluss Vater
p22sv	höchster Bildungsabschluss DDR-Teilfacharbeiterabschluss Vater
p22tv	höchster Bildungsabschluss - Kein Ausbildungsabschluss Vater
p22uv	höchster Bildungsabschluss anderer Vater
p22vv	anderer Schulabschluss Vater

23 Falls Sie als höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss Bachelor, Diplom oder Master angegeben haben: An welcher Bildungseinrichtung haben Sie diesen Abschluss gemacht?

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] an einer Berufsakademie	☐	☐
[Mutter] an einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Mutter] an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule	☐	☐
[Mutter] an einer Universität (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, Pädagogische oder Tierärztliche Hochschule, Musik- oder Kunsthochschule)	☐	☐
[Mutter] andere Einrichtung	☐	☐
[Vater] an einer Berufsakademie	☐	☐
[Vater] an einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Vater] an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule	☐	☐
[Vater] an einer Universität (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, Pädagogische oder Tierärztliche Hochschule, Musik- oder Kunsthochschule)	☐	☐
[Vater] andere Einrichtung	☐	☐

Variablen	
p23am	BA(Berufsakademie) Mutter
p23bm	Verwaltungsfachhochschule Mutter
p23cm	FH bzw. ehem. Ingenieursfachschnule Mutter
p23dm	Universität Mutter
p23em	Kunsthochschule Mutter
p23av	BA(Berufsakademie) Vater
p23bv	Verwaltungsfachhochschule Vater
p23cv	FH bzw. ehem. Ingenieursfachschnule Vater
p23dv	Universität Vater
p23ev	Kunsthochschule Vater

24 Sind Sie derzeit Voll- oder Teilzeit erwerbstätig, nebenher oder nicht erwerbstätig?

Anmerkungen: Bei zwei Halbtagsstellen eines Elternteils kreuzen Sie bitte „Vollzeit erwerbstätig“ an. Unter „nebenher erwerbstätig“ werden hier Beschäftigungen mit weniger als 15 Stunden in der Woche verstanden. In Ausbildung bitte als „nicht erwerbstätig“ angeben.
Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] Vollzeit erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] Teilzeit erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] nebenher erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] nicht erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] bei Erwerbstätigkeit: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?		__ __
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Vater] Vollzeit erwerbstätig	☐	☐
[Vater] Teilzeit erwerbstätig	☐	☐
[Vater] nebenher erwerbstätig	☐	☐
[Vater] nicht erwerbstätig	☐	☐
[Vater] bei Erwerbstätigkeit: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?		__ __

Variablen	
p24am	Mutter Vollzeiterwerbstätig?
p24bm	Mutter Teilzeiterwerbstätig?
p24cm	Mutter nebenher erwerbstätig?
p24dm	Mutter nicht erwerbstätig?
p24em	Mutter Wenn erwerbstätig - Stundenzahl
p24av	Vater Vollzeiterwerbstätig?
p24bv	Vater Teilzeiterwerbstätig?
p24cv	Vater nebenher Erwerbstätig?
p24dv	Mutter nicht Erwerbstätig?
p24ev	Vater Wenn erwerbstätig - Stundenzahl

25 Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind: Was machen Sie derzeit hauptsächlich?		
<i>Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Mutter] arbeitslos, aber nicht bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Mutter] Kurzarbeit	☐	☐
[Mutter] 1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahmen der BA/Jobcenter oder ARGE	☐	☐

[Mutter] Altersteilzeit	☐	☐
[Mutter] allgemeinbildende Schulausbildung	☐	☐
[Mutter] berufliche Ausbildung	☐	☐
[Mutter] Ausbildung zum Meister oder Techniker; Besuch einer Meister-/Technikerschule	☐	☐
[Mutter] Studium	☐	☐
[Mutter] Promotion	☐	☐
[Mutter] Umschulung, Fort- oder Weiterbildung	☐	☐
[Mutter] in Mutterschutz/Elternzeit	☐	☐
[Mutter] Hausfrau/Hausmann	☐	☐
[Mutter] krank/vorübergehend arbeitsunfähig	☐	☐
[Mutter] Rentner/in, Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand	☐	☐
[Mutter] Wehr-/Zivildienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europäisches Jahr	☐	☐
[Mutter] etwas anderes	☐	☐
[Mutter] keine Angabe	☐	☐
[Vater] bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Vater] arbeitslos, aber nicht bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Vater] Kurzarbeit	☐	☐
[Vater] 1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahmen der BA/Jobcenter oder ARGE	☐	☐
[Vater] Altersteilzeit	☐	☐
[Vater] allgemeinbildende Schulausbildung	☐	☐
[Vater] berufliche Ausbildung	☐	☐
[Vater] Ausbildung zum Meister oder Techniker; Besuch einer Meister-/Technikerschule	☐	☐
[Vater] Studium	☐	☐
[Vater] Promotion	☐	☐
[Vater] Umschulung, Fort- oder Weiterbildung	☐	☐
[Vater] in Mutterschutz/Elternzeit	☐	☐
[Vater] Hausfrau/Hausmann	☐	☐

[Vater] krank/vorübergehend arbeitsunfähig	☐	☐
[Vater] Rentner/in, Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand	☐	☐
[Vater] Wehr-/Zivildienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europäisches Jahr	☐	☐
[Vater] etwas anderes	☐	☐
[Vater] keine Angabe	☐	☐
Variablen		

p25am	Mutter - Arbeitslos gemeldet
p25bm	Mutter - Arbeitslos, nicht gemeldet
p25cm	Mutter - Kurzarbeit
p25dm	Mutter - 1-Euro Job, ABM
p25em	Mutter - Altersteilzeit
p25fm	Mutter - allgemeinbildende Schulausbildung
p25gm	Mutter - berufliche Ausbildung
p25hm	Mutter - Ausbildung Meister, Techniker
p25im	Mutter - Studium
p25jm	Mutter - Promotion
p25km	Mutter - Umschulung, Fort-Weiterbildung
p25lm	Mutter - Mutterschutz, Elternzeit
p25mm	Mutter - Hausfrau/-Mann
p25nm	Mutter - krank/vorübergehend arbeitsunfähig
p25om	Mutter - Rentnerin, Pensionär, Ruhestand
p25pm	Mutter - Wehrdienst, Zivildienst etc.
p25qm	Mutter - anderes
p25rm	Mutter - keine Angabe
p25av	Vater - Arbeitslos gemeldet
p25bv	Vater - Arbeitslos, nicht gemeldet
p25cv	Vater - Kurzarbeit
p25dv	Vater - 1-Euro Job, ABM
p25ev	Vater - Altersteilzeit
p25fv	Vater - allgemeinbildende Schulausbildung
p25gv	Vater - berufliche Ausbildung
p25hv	Vater - Ausbildung Meister, Techniker
p25iv	Vater - Studium
p25jv	Vater - Promotion
p25kv	Vater - Umschulung, Fort-Weiterbildung
p25lv	Vater - Vaterschutz, Elternzeit
p25mv	Vater - Hausfrau/-Mann
p25nv	Vater - krank/vorübergehend arbeitsunfähig
p25ov	Vater - Rentnerin, Pensionär, Ruhestand
p25pv	Vater - Wehrdienst, Zivildienst etc.
p25qv	Vater - anderes
p25rv	Vater - keine Angabe

26 Falls Sie erwerbstätig sind bzw. waren: Geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben bzw. zuletzt ausgeübt haben.

Falls Sie Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben. Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit an.

Bitte achten Sie auf möglichst präzise Angaben bezüglich der beruflichen Tätigkeit (z.B. „Feinmechaniker“, „Kfz-Mechaniker“, „Gymnasiallehrer für Geschichte“). Bei Zeitarbeit geben Sie bitte die überwiegende berufliche Tätigkeit an. Bei mehreren zugleich ausgeübten Tätigkeiten geben Sie bitte die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl an bzw. – falls die Stundenzahlen identisch sind – die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen.

Mutter:

Vater:

Variablen

p26m Mutter ausgeübter Beruf

p26v Vater ausgeübter Beruf

27 Welche berufliche Stellung haben bzw. hatten Sie?

Falls Sie Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte Ihre aktuelle berufliche Stellung an. Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, beziehen Sie die Angaben bitte auf Ihre zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit.

Falls es sich um Zeitarbeit oder Saisonarbeit handelt, beziehen Sie Ihre Angaben bitte auf die überwiegende Stellung beim gleichen Arbeitgeber.

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter Arbeiter/in] ungelernete/r Arbeiter/in	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] angelernte/r Arbeiter/in, Teilfacharbeiter/in	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] Facharbeiter/in, Geselle/Gesellin	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier/in	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] Meister/in, Polier/in	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in)	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in)	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in)	☐	☐

[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes)	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Industrie- und Werkmeister/in	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister/in)	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im mittleren Dienst (von Assistent/in bis einschl. Hauptsekretär/ in bzw. Amtsinspektor/in)	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im gehobenen Dienst (von Inspektor/in bis einschl. Amtsrat/-rätin bzw. Oberamtsrat/-rätin sowie Grund-, Haupt- oder Realschullehrer/innen)	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im höheren Dienst, Richter/in (von Regierungsrat/-rätin aufwärts, z.B. Lehrer/in ab Studienrat/-rätin)	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Träger/in eines Mannschaftsdienstgrades	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Unteroffizier/in (Unteroffizier/in, Stabsunteroffizier/in, Feldwebel, Oberfeldwebel)	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Offizier/in (Leutnant, Hauptmann)	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Stabsoffizier/in (ab Major)	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] in einem freien Beruf	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] Landwirt	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] mithelfende/r Familienangehörige/r	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] freie/r Mitarbeiter/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] ungelernete/r Arbeiter/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] angelernte/r Arbeiter/in, Teilfacharbeiter/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] Facharbeiter/in, Geselle/Gesellin	☐	☐

[Vater Arbeiter/in] Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] Meister/in, Polier/in	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Industrie- und Werkmeister/in	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister/in)	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im mittleren Dienst (von Assistent/in bis einschl. Hauptsekretär/in bzw. Amtsinspektor/in)	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im gehobenen Dienst (von Inspektor/in bis einschl. Amtsrat/-rätin bzw. Oberamtsrat/-rätin sowie Grund-, Haupt- oder Realschullehrer/innen)	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im höheren Dienst, Richter/in (von Regierungsrat/-rätin aufwärts, z.B. Lehrer/in ab Studienrat/-rätin)	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Träger/in eines Mannschaftsdienstgrades	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Unteroffizier/in (Unteroffizier/in, Stabsunteroffizier/in, Feldwebel, Oberfeldwebel)	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Offizier/in (Leutnant, Hauptmann)	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Stabsoffizier/in (ab Major)	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] in einem freien Beruf	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	☐	☐

[Vater Selbstständige/er] Landwirt	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] mithelfende/r Familienangehörige/r	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] freie/r Mitarbeiter/in	☐	☐

Variablen	
p27am	Mutter - ungelernete Arbeiterin
p27bm	Mutter - angelernte Arbeiterin
p27cm	Mutter - Facharbeiterin, Gesellin
p27dm	Mutter - Vorarbeiterin
p27em	Mutter - Meister
p27fm	Mutter - Angestellte mit einfacher Tätigkeit
p27gm	Mutter - Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit
p27hm	Mutter - Angestellte mit hoch qualifizierter Tätigkeit
p27im	Mutter - Angestellt mit umfassender Führungsaufgabe
p27jm	Mutter - Industrie-/Werkmeisterin
p27km	Mutter - Beamte einfacher Dienst
p27lm	Mutter - Beamte mittlerer Dienst
p27mm	Mutter - Beamte gehobener Dienst
p27nm	Mutter - Beamte höherer Dienst
p27om	Mutter - Mannschaftsdienstgrad
p27pm	Mutter - Unteroffizier
p27qm	Mutter - Offizier
p27rm	Mutter - Stabsoffizier
p27sm	Mutter - Selbstständig in freiem Beruf
p27tm	Mutter - Selbstständig im Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstl.
p27um	Mutter - Landwirt
p27vm	Mutter - Mithelfende Familienangehörige
p27wm	Mutter - freier Mitarbeiter
p27av	Vater - ungelernerter Arbeiter
p27bv	Vater - angelernter Arbeiter
p27cv	Vater - Facharbeiter, Geselle
p27dv	Vater - Vorarbeiter
p27ev	Vater - Meister
p27fv	Vater - Angestellter mit einfacher Tätigkeit
p27gv	Vater - Angestellter mit qualifizierter Tätigkeit
p27hv	Vater - Angestellter mit hoch qualifizierter Tätigkeit
p27iv	Vater - Angestellter mit umfassender Führungsaufgabe
p27jv	Vater - Industrie-/Werkmeisterin
p27kv	Vater - Beamter einfacher Dienst
p27lv	Vater - Beamter mittlerer Dienst
p27mv	Vater - Beamter gehobener Dienst
p27nv	Vater - Beamter höherer Dienst

p27ov	Vater - Mannschaftsdienstgrad
p27pv	Vater - Unteroffizier
p27qv	Vater - Offizier
p27rv	Vater - Stabsoffizier
p27sv	Vater - Selbstständig in freiem Beruf
p27tv	Vater - Selbstständig im Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstl.
p27uv	Vater - Landwirt
p27vv	Vater - Mithelfender Familienangehöriger
p27wv	Vater - freier Mitarbeiter

28 Falls Sie selbstständig sind bzw. waren: Wie viele Beschäftigte haben bzw. hatten Sie?

Falls Sie Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, beziehen Sie die Frage bitte auf Ihre aktuelle berufliche Stellung. Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, beziehen Sie die Angaben bitte auf Ihre zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	keine [1]	unter 5 Person en [2]	5 bis unter 10 Person en [3]	10 bis unter 20 Person en [4]	20 bis unter 50 Person en [5]	50 bis unter 100 Person en [6]	100 bis unter 200 Person en [7]	200 bis unter 500 Person en [8]	500 bis unter 1.000 Person en [9]	1.000 bis unter 2.000 Person en [10]	2.000 Person en und mehr [11]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

p28m	Mutter Selbstständig, Zahl der Beschäftigten
p28v	Vater Selbstständig, Zahl der Beschäftigten

29 Falls Sie nicht selbstständig sind bzw. waren: Sind bzw. waren Sie in einer leitenden Position tätig?

Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, beziehen Sie die Angaben bitte auf Ihre zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit. Zutreffendes bitte ankreuzen.

	nein [1]	ja [2]
Mutter	☐	☐
Vater	☐	☐

	0 [1]	1 bis 2 [2]	3 bis 9 [3]	10 und mehr [4]
Mutter	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐

Variablen

p29am	Mutter Erfahrung in leitender Position?
p29av	Vater Erfahrung in leitender Position?
p29bm	Mutter Anzahl Unterstellte
p29bv	Vater Anzahl Unterstellte

30 Jetzt geht es um alle Einkünfte Ihres gesamten Haushalts: Wie hoch ist das monatliche Haushaltseinkommen aller Haushaltsmitglieder heute?

Bitte geben Sie den Netto-Betrag an, also nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen. Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen, Arbeitslosengeld usw. rechnen Sie bitte dazu. Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

weniger als 500 Euro [1]	☐
500 bis unter 1000 Euro [2]	☐
1000 bis unter 1500 Euro [3]	☐
1500 bis unter 2000 Euro [4]	☐
2000 bis unter 2500 Euro [5]	☐
2500 bis unter 3000 Euro [6]	☐
3000 bis unter 3500 Euro [7]	☐
3500 bis unter 4000 Euro [8]	☐
4000 bis unter 4500 Euro [9]	☐
4500 bis unter 5000 Euro [10]	☐
5000 Euro und mehr [11]	☐

Variablen	
p30	Haushaltsnettoeinkommen

Zur beruflichen Zukunft Ihrer Tochter/Ihres Sohnes

31 Wie wichtig ist es Ihnen, dass Ihr Kind einmal einen mindestens ebenso angesehenen Beruf erreicht wie ...

Wenn Sie zur Zeit nicht erwerbstätig sind, denken Sie bitte an Ihre letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]					
Mutter war nie erwerbstätig	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater war nie erwerbstätig	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	1 gar nicht wichtig [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 sehr wichtig [7]
... die Mutter?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... der Vater?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p31ma	Mutter niemals erwerbstätig?
p31va	Vater niemals erwerbstätig?
p31m	Mindestens gleiches Ansehen wie Mutter wichtig?
p31v	Mindestens gleiches Ansehen wie Vater wichtig?

32 Wie schätzen Sie die Chancen ein, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn mit folgenden Bildungsabschlüssen später einmal einen mindestens ebenso angesehenen Beruf wie die Mutter ergreifen kann?

Wenn die Mutter derzeit nicht erwerbstätig ist, denken Sie bitte an ihre letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einer Berufsausbildung	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Mutter war nie erwerbstätig	☐	☐			
	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einem Studium	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Mutter war nie erwerbstätig	☐	☐			

Variablen	
p32a	Mutter Chance auf gleiches Ansehen mit Ausbildung
p32a2	Mutter niemals erwerbstätig?
p32b	Mutter Chance auf gleiches Ansehen mit Studium
p32b2	Mutter niemals erwerbstätig?

33 Wie schätzen Sie die Chancen ein, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn mit folgenden Bildungsabschlüssen später einmal einen mindestens ebenso angesehenen Beruf wie der Vater ergreifen kann?

Wenn der Vater derzeit nicht erwerbstätig ist, denken Sie bitte an seine letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einer Berufsausbildung	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Vater war nie erwerbstätig	☐	☐			
	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einem Studium	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Vater war nie erwerbstätig	☐	☐			

Variablen	
p33a	Vater Chance auf gleiches Ansehen mit Ausbildung
p33a2	Vater niemals erwerbstätig?
p33b	Vater Chance auf gleiches Ansehen mit Studium
p33b2	Vater niemals erwerbstätig?

34 Welche berufliche Ausbildung wünschen Sie sich für Ihre Tochter/Ihren Sohn?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

betrieblicher Ausbildungsabschluss (z.B. in Handwerk, Industrie, Handel, Verwaltung, Dienstleistung) [1]	☐
schulischer Ausbildungsabschluss (z.B. im Gesundheitswesen, Krankenschwester/-pfleger) [2]	☐
Studienabschluss an einer Berufsakademie [3]	☐
Studienabschluss an einer Fachhochschule [4]	☐
Studienabschluss an einer Universität [5]	☐
Studienabschluss an einer Pädagogischen Hochschule [6]	☐

Variablen	
p34	Elternwunsch Ausbildungsabschluss des Kindes

35 Wenn Sie einmal alles in Betracht ziehen, was Sie derzeit wissen, für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Ihr Kind die folgenden Abschlüsse tatsächlich machen wird?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	1 ausgesch lossen [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 absolut sicher [7]
betrieblicher Ausbildungsabschluss (z.B. in Handwerk, Industrie, Handel, Verwaltung, Dienstleistung)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
schulischer Ausbildungsabschluss (z.B. im Gesundheitswesen, Krankenschwester/-pfleger)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Berufsakademie	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Fachhochschule	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Universität	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Pädagogischen Hochschule	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p35a	Elternprognose Wahrscheinlichkeit betrieblicher Ausbildungsabschluss
p35b	Elternprognose Wahrscheinlichkeit schulischer Ausbildungsabschluss
p35c	Elternprognose Wahrscheinlichkeit Abschluss Berufsakademie
p35d	Elternprognose Wahrscheinlichkeit Abschluss Fachhochschule
p35e	Elternprognose Wahrscheinlichkeit Uniabschluss
p35f	Elternprognose Wahrscheinlichkeit päd. HS-Abschluss

36 Ganz egal, was Ihre Tochter/Ihr Sohn nach Beendigung der Schule wahrscheinlich machen wird, wie schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass sie/er ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr unwahrscheinl ich [1]	eher unwahrscheinl ich [2]	teils/teils [3]	eher wahrscheinlic h [4]	sehr wahrscheinlic h [5]
... einen beruflichen Ausbildungsabschluss schaffen könnte?	☐	☐	☐	☐	☐
... ein Studium schaffen könnte?	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

p36a	Elternprognose: Könnte Kind Ausbildung schaffen?
p36b	Elternprognose: Könnte Kind Studium schaffen?

37 Wie stark können Sie den folgenden Aussagen zu dem Thema Bildung zustimmen?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	1 lehne voll und ganz ab [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 stimme voll und ganz zu [7]
Durch einen hohen Schulabschluss können auch Arbeiterkinder sozial aufsteigen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eine gute Bildung in Deutschland sichert die internationale Konkurrenzfähigkeit der Wirtschaft.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eine gute Bildung erweitert den geistigen Horizont der Menschen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ein hohes Bildungsniveau ist für das kulturelle Leben in unserem Land unverzichtbar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Durch eine hohe Bildung wird die Kritikfähigkeit der Menschen gefördert.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eine gute Schulbildung ist ein Wert an sich.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

p37a	hoher Schulabschluss ist Aufstiegsmöglichkeiten. Für Arbeiterkinder
p37b	Bildung sichert Konkurrenzfähigkeit des Standort D
p37c	gute Bildung erweitert den geistigen Horizont
p37d	hohe Bildung für kulturelles Leben in unserem Land unverzichtbar
p37e	hohe Bildung fördert Kritikfähigkeit eines Menschen
p37f	gute Schulbildung ist ein Wert an sich

38 Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr?

Zählen Sie nicht mit: Zeitschriften, Zeitungen und Schulbücher.
Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 1 gefüllten Regalbrett] keine oder nur sehr wenige (0 bis 10 Bücher) [1]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 2-3 gefüllten Regalbrettern] genug, um ein Regalbrett zu füllen (11 bis 25 Bücher) [2]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 7-8 gefüllten Regalbrettern] genug, um mehrere Regalbretter zu füllen (26 bis 100 Bücher) [3]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein kleines Regal zu füllen (101 bis 200 Bücher) [4]	☐
[Bildanzeige: Mittleres Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein großes Regal zu füllen (201 bis 500 Bücher) [5]	☐
[Bildanzeige: Großes Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um eine Regalwand zu füllen (mehr als 500 Bücher) [6]	☐

Variablen	
p38	Zahl der Bücher im Haus

39 Gibt es bei Ihnen zu Hause für Ihre Tochter/Ihren Sohn ...		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	ja [1]	nein [2]
... einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
... ein Zimmer für sie/ihn allein?	☐	☐
... einen Computer, den sie/er zum Lernen verwenden kann?	☐	☐
... Lern-Software?	☐	☐
... klassische Literatur (z.B. von Goethe)?	☐	☐
... Bücher mit Gedichten?	☐	☐
... Kunstwerke (z.B. Bilder)?	☐	☐
... Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
... ein Wörterbuch?	☐	☐

Variablen	
p39a	Bildungsförderliche Dinge im HH: Schreibtisch
p39b	Bildungsförderliche Dinge im HH: Eigenes Zimmer
p39c	Bildungsförderliche Dinge im HH: Computer zum lernen
p39d	Bildungsförderliche Dinge im HH: Lern-Software
p39e	Bildungsförderliche Dinge im HH: klassische Literatur
p39f	Bildungsförderliche Dinge im HH: Gedichtbücher
p39g	Bildungsförderliche Dinge im HH: Kunstwerke
p39h	Bildungsförderliche Dinge im HH: für Hausaufgaben hilfreiche Bücher
p39i	Bildungsförderliche Dinge im HH: Wörterbuch

40 Wie wichtig finden Sie die folgenden Unterrichtsfächer?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
Mathematik	☐	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐
Biologie	☐	☐	☐	☐
Chemie	☐	☐	☐	☐
Geschichte	☐	☐	☐	☐
Physik	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p40a	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Mathe
p40b	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Englisch
p40c	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Deutsch
p40d	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Biologie
p40e	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Chemie
p40f	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Geschichte
p40g	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Physik

41 Mit welchen Fachnoten (Punkten) Ihrer Tochter/Ihres Sohnes sind Sie gerade noch zufrieden?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	Note 1 (13-15 Punkte) [1]	Note 2 (10-12 Punkte) [2]	Note 3 (7-9 Punkte) [3]	Note 4 (4-6 Punkte) [4]	Note 5 (1-3 Punkte) [5]
Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐	☐
Biologie	☐	☐	☐	☐	☐
Chemie	☐	☐	☐	☐	☐
Geschichte	☐	☐	☐	☐	☐
Physik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p41a	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Mathe
p41b	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Englisch
p41c	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Deutsch
p41d	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Biologie
p41e	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Chemie
p41f	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Geschichte
p41g	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Physik

42 Wer von Ihnen hat den Fragebogen ausgefüllt?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Mutter [1]	Vater [2]	beide
gemeinsam
[3]	eine andere
Person, und
zwar: [4]
☐	☐	☐	☐

Variablen

p42	Wer hat den Bogen ausgefüllt?
p42a	Anderer Ausfüller

3.2 Welle 2 (ID 43)

Zur Reform der gymnasialen Oberstufe in Thüringen

In diesem Jahr (also im Schuljahr 2010/2011) werden in Thüringen erstmals Abiturientinnen und Abiturienten die neu gestaltete Oberstufe durchlaufen haben. Die Reform bringt eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

Ihr Kind ist im ersten Abschlussjahrgang, bei dem die sogenannte „neue gymnasiale Oberstufe“ umgesetzt wird.

1 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐
<i>sehr schlecht: Bitte weiter mit Frage 4</i>	

Variablen	
p1	Elternwissen über Oberstufenreform

2 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Reform der Oberstufe insgesamt	
stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen	
p2	Gesamturteil-Eltern-Reform

3 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐

ID: 43, Type: SUF, 11/29/2012 5:02:09 PM

188

Zur Reform der gymnasialen Oberstufe in Thüringen

In diesem Jahr (also im Schuljahr 2010/2011) werden in Thüringen erstmals Abiturientinnen und Abiturienten die neu gestaltete Oberstufe durchlaufen haben. Die Reform bringt eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

Ihr Kind ist im ersten Abschlussjahrgang, bei dem die sogenannte „neue gymnasiale Oberstufe“ umgesetzt wird.

1 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐
<i>sehr schlecht: Bitte weiter mit Frage 4</i>	

Variablen	
p1	Elternwissen über Oberstufenreform

2 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Reform der Oberstufe insgesamt	
stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen	
p2	Gesamturteil-Eltern-Reform

3 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐

Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐				
Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐				
Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐				

Variablen	
p3a	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Leistungsniveau
p3b	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Gesamtmotivation
p3c	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Studienwahlvorbereitung
p3d	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Studienanforderungen Vorbereitung
p3e	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Vergleichbarkeit Abinote
p3f	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Abinote als Indikator

4 Was denken Sie über die Einführung von Mathematik als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 4 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p4a	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - mittleres Leistungsniveau
p4b	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Mindestniveausicherung
p4c	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Förderung guter Schüler
p4d	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Verringerung Unterschiede
p4e	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Anstrengungsbereitschaft
p4f	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Interesse der Schüler
p4g	Auswirkungen der Reform - Elternmeinung - Mathe - Förderung Leistungsschwacher

5 Was denken Sie über die Einführung einer Fremdsprache als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ (4 Wochenstunden verglichen mit 3 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte? – Als Fremdsprache mit erhöhtem Anforderungsniveau wird i.d.R. Englisch gewählt.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler an Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p5a	Englischreform - Leistungsniveau
p5b	Englischreform - Mindestniveausicherung
p5c	Englischreform - Förderung guter Schüler
p5d	Englischreform - Reduzierung von Unterschieden
p5e	Englischreform - Anstrengungsbereitschaft
p5f	Englischreform - Interesse der Schüler
p5g	Englischreform - Förderung Leistungsschwacher

6 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schülerv eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie oder Biologie) als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ belegen (4 Wochenstunden). Was denken Sie darüber, bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
mittleres Leistungsniveau in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindestniveaus in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐

Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in den Naturwissenschaften	☐				
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				
Interesse der Schülerinnen und Schüler an den Naturwissenschaften	☐				
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐				

Variablen	
p6a	Reform Naturwissenschaft - Leistungsniveau
p6b	Reform Naturwissenschaft - Mindestniveausicherung
p6c	Reform Naturwissenschaft - Förderung guter Schüler
p6d	Reform Naturwissenschaft - Reduzierung von Unterschieden
p6e	Reform Naturwissenschaft - Anstrengungsbereitschaft
p6f	Reform Naturwissenschaft- Interesse der Schüler
p6g	Reform Naturwissenschaft - Förderung Leistungsschwacher

7 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Wie wirkt sich diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht aus auf ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab [1]	nimmt leicht ab [2]	keine Änderung [3]	nimmt leicht zu [4]	nimmt stark zu [5]
... die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐				
... die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐				
... die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐				
... die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐				

Variablen	
p7a	psychische Belastung
p7b	Allgemeinbildung
p7c	Interessenschwerpunkte
p7d	Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern
p7e	Qualität Studienvorbereitung
p7f	Vergleichbarkeit Abiturzeugnis

Zu Ihrer Tochter/Ihrem Sohn

8 Wie zufrieden sind Sie mit den Schulleistungen Ihrer Tochter/Ihres Sohnes?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Ich bin mit den Schulleistungen meiner Tochter/meines Sohnes ...	
... sehr unzufrieden [1]	☐
... eher unzufrieden [2]	☐
... eher zufrieden [3]	☐
... sehr zufrieden [4]	☐

Variablen	
p8	Zufriedenheit mit Schulleistung des Kindes

9 Welchen Beruf sollte Ihre Tochter/Ihr Sohn Ihrer Meinung nach erlernen?	
<i>Bitte geben Sie an, was Sie denken, nicht was Ihre Tochter/Ihr Sohn anstrebt.</i>
_____	

Variablen	
p9	Berufswunsch der Eltern für Kind

10 Wie gut wissen Sie darüber Bescheid, in welchen Fächern mit wie vielen Stunden Ihr Kind unterrichtet wird?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

Variablen	
p10	Wissen um Unterrichtszeit pro Fach

11 Wie bewerten Sie die schulischen Leistungsanforderungen an Ihre Tochter/Ihren Sohn ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	viel zu niedrig [1]	zu niedrig [2]	gerade richtig [3]	zu hoch [4]	viel zu hoch [5]
... im Unterricht?	☐				
... bei den Hausaufgaben?	☐				
... bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z.B. Kursarbeiten)?	☐				

Variablen	
-----------	--

p11a	Bewertung der Leistungsanforderung - Unterricht
p11b	Bewertung der Leistungsanforderung - Hausaufgaben
p11c	Bewertung der Leistungsanforderung - Leistungsüberprüfungen

12 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen durch die Schule an Ihre Tochter/Ihren Sohn?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	viel zu niedrig [1]	zu niedrig [2]	gerade richtig [3]	zu hoch [4]	viel zu hoch [5]
wöchentliche Unterrichtszeit	☐				
Zeit für Hausaufgaben	☐				
Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	☐				

Variablen	
p12a	Bewertung der zeitlichen Anforderungen - Wochenunterrichtszeit
p12b	Bewertung der zeitlichen Anforderungen - Hausaufgabenzeit
p12c	Bewertung der zeitlichen Anforderungen - Lernzeit

13 Wie zufrieden sind Sie mit der Schule Ihrer Tochter/Ihres Sohnes insgesamt?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr unzufrieden [1]	☐
eher unzufrieden [2]	☐
eher zufrieden [3]	☐
sehr zufrieden [4]	☐

Variablen	
p13	Zufriedenheit der Eltern mit Schule insgesamt

14 Wie oft kommt es im Allgemeinen vor, dass Sie oder Ihr Partner mit Ihrem Kind ...						
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>						
	nie [1]	alle paar Monate [2]	1 bis 2 Mal pro Monat [3]	(ungefähr) einmal pro Woche [4]	mehrmals pro Woche [5]	(fast) täglich [6]
... über politische und soziale Fragen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Bücher, Filme oder Fernsehsendungen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... klassische Musik hören?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... über Sachen sprechen, die Ihr Kind in der Schule gelernt hat?	☐	☐	☐	☐	☐	☐

... über seine weitere Bildungslaufbahn sprechen?	☐					
... gemeinsam am Tisch sitzen und zu Mittag oder Abend essen?	☐					

Variablen	
p14a	Diskussion politischer/sozialer Fragen
p14b	Diskussion über Bücher/Filme/TV-Sendungen
p14c	Klassik hören
p14d	Gespräch über schulische Lerninhalte
p14e	Gespräch über weitere Bildungslaufbahn
p14f	gemeinsames Mittag-/Abendessen

15 Wie schätzen Sie die folgenden Punkte/Aspekte ein?							
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>							
	1 sehr schlecht [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 sehr gut [7]
die Berufsaussichten für Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen im Allgemeinen	☐						
die Berufsaussichten für Absolventinnen und Absolventen beruflicher Ausbildungswege ohne Studium	☐						
den schulischen Leistungsstand Ihrer Tochter/Ihres Sohnes	☐						

Variablen	
p15a	Einschätzung Berufsaussichten von Akademikern
p15b	Einschätzung Berufsaussichten von Nicht-Akademikern mit Berufsausbildung
p15c	Einschätzung schulischer Leistungsstand des Kindes

Zu Ihrer Herkunft, Berufstätigkeit, Schul- und Berufsbildung

Alle Fragen betreffen beide elterlichen Bezugspersonen des Kindes, falls sie im selben Haushalt mit dem Kind wohnen und eine „Mutter“- oder „Vater“-Rolle einnehmen.

16 Wenn Sie alleinerziehende Mutter oder alleinerziehender Vater sind, kreuzen Sie bitte eines der beiden folgenden Kästchen an. Beantworten Sie die weiteren Fragen dann nur für die Mutter oder den Vater.		
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>		
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
Ich bin alleinerziehende Mutter.	☐	☐
Ich bin alleinerziehender Vater.	☐	☐

Variablen	
p16a	Alleinerziehende Mutter?
p16b	Alleinerziehender Vater?

17 Wann sind Sie geboren?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
Mutter	_ _ Monat
[Mutter]	_ _ _ _ Jahr
Vater	_ _ Monat
[Vater]	_ _ _ _ Jahr

Variablen	
p17mm	Geburtsmonat Mutter
p17mj	Geburtsjahr Mutter
p17vm	Geburtsmonat Vater
p17vj	Geburtsjahr Vater

18 In welchem Land sind Sie geboren?	
<i>Bitte machen Sie für jede Person nur eine Angabe.</i>	
Mutter	☐ Deutschland [1] ☐ Vietnam [2] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Türkei [4] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Ukraine [6] ☐ Serbien [7] ☐ Kasachstan [8] ☐ Armenien [9] ☐ Irak [10] ☐ Polen [11] ☐ China [12] ☐ Italien [13] ☐ anderes, und zwar: [14]
Mutter:
Vater	☐ Deutschland [1] ☐ Vietnam [2] ☐ Russische Föderation [3] ☐ Türkei [4] ☐ Aserbaidschan [5] ☐ Ukraine [6] ☐ Serbien [7] ☐ Kasachstan [8] ☐ Armenien [9] ☐ Irak [10] ☐ Polen [11] ☐ China [12] ☐ Italien [13] ☐ anderes, und zwar: [14]
Vater:

Variablen	
p18am	Geburtsland - Mutter
p18bm	Geburtsland - Mutter - Sonstiges, und zwar:
p18av	Geburtsland - Vater
p18bv	Geburtsland - Vater - Sonstiges und zwar:

19 Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

Wenn Sie mehr als eine Staatsangehörigkeit haben, können Sie mehrere Kreuze machen. Zutreffendes bitte ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] deutsch	☐	☐
[Mutter] vietnamesisch	☐	☐
[Mutter] russisch	☐	☐
[Mutter] türkisch	☐	☐
[Mutter] aserbaidshanisch	☐	☐
[Mutter] ukrainisch	☐	☐
[Mutter] serbisch	☐	☐
[Mutter] kasachisch	☐	☐
[Mutter] armenisch	☐	☐
[Mutter] irakisch	☐	☐
[Mutter] polnisch	☐	☐
[Mutter] chinesisches	☐	☐
[Mutter] italienisch	☐	☐
[Mutter] andere, und zwar:	☐	☐

Mutter:

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Vater] deutsch	☐	☐
[Vater] vietnamesisch	☐	☐
[Vater] russisch	☐	☐
[Vater] türkisch	☐	☐
[Vater] aserbaidshanisch	☐	☐
[Vater] ukrainisch	☐	☐
[Vater] serbisch	☐	☐
[Vater] kasachisch	☐	☐
[Vater] armenisch	☐	☐
[Vater] irakisch	☐	☐
[Vater] polnisch	☐	☐
[Vater] chinesisches	☐	☐
[Vater] italienisch	☐	☐
[Vater] andere, und zwar:	☐	☐

Vater:

Variablen	
p19am	Staatsangehörigkeit deutsch Mutter
p19bm	Staatsangehörigkeit vietnamesisch Mutter
p19cm	Staatsangehörigkeit russisch Mutter
p19dm	Staatsangehörigkeit türkisch Mutter
p19em	Staatsangehörigkeit aserbaidshanisch Mutter
p19fm	Staatsangehörigkeit ukrainisch Mutter
p19gm	Staatsangehörigkeit serbisch Mutter
p19hm	Staatsangehörigkeit kasachisch Mutter
p19im	Staatsangehörigkeit armenisch Mutter
p19jm	Staatsangehörigkeit irakisch Mutter
p19km	Staatsangehörigkeit polnisch Mutter
p19lm	Staatsangehörigkeit chinesisches Mutter
p19mm	Staatsangehörigkeit italienisch Mutter
p19nm	Staatsangehörigkeit andere Mutter
p19om	Staatsangehörigkeit - Mutter - Sonstiges und zwar:
p19av	Staatsangehörigkeit deutsch Vater
p19bv	Staatsangehörigkeit vietnamesisch Vater
p19cv	Staatsangehörigkeit russisch Vater
p19dv	Staatsangehörigkeit türkisch Vater
p19ev	Staatsangehörigkeit aserbaidshanisch Vater
p19fv	Staatsangehörigkeit ukrainisch Vater
p19gv	Staatsangehörigkeit serbisch Vater
p19hv	Staatsangehörigkeit kasachisch Vater
p19iv	Staatsangehörigkeit armenisch Vater
p19jv	Staatsangehörigkeit irakisch Vater
p19kv	Staatsangehörigkeit polnisch Vater
p19lv	Staatsangehörigkeit chinesisches Vater
p19mv	Staatsangehörigkeit italienisch Vater
p19nv	Staatsangehörigkeit andere Vater
p19ov	Staatsangehörigkeit - Vater - Sonstiges und zwar:

20 Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

	keinen Schulabschluss [1]	Haupt-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS [2]	Mittlere Reife/Realschulabschluss, 10. Klasse POS [3]	(Fach-)Abitur, 12. Klasse EOS [4]	anderen Abschluss [5]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p20m	Höchster Allg. Schulabschluss Mutter
p20v	Höchster Allg. Schulabschluss Vater

21 Haben Sie Ihren höchsten Schulabschluss in Deutschland erworben?

Bitte beachten Sie, dass damit keine Ausbildungsabschlüsse, wie z.B. Lehre oder Hochschulausbildung sondern schulische Abschlüsse, wie z.B. Abitur gemeint sind. Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja [1]

nein [0]

Variablen	
p21	Höchster Schulabschluss in Deutschland erworben?

22 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

Bitte geben Sie nur Ihren höchsten Abschluss an.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] Abschluss einer Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich) Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief	☐	☐
[Mutter] Meister, Technikerabschluss	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): einfacher Dienst	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): mittlerer Dienst	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): gehobener Dienst	☐	☐
[Mutter] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): höherer Dienst	☐	☐
[Mutter] Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens	☐	☐
[Mutter] Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss	☐	☐
[Mutter] Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie)	☐	☐
[Mutter] Fachschulabschluss in der DDR	☐	☐
[Mutter] Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.)	☐	☐
[Mutter] Diplom, Master (M.A.)	☐	☐
[Mutter] Magister, Staatsexamen	☐	☐
[Mutter] Promotion, Habilitation	☐	☐
[Mutter] Abschluss einer Berufsakademie	☐	☐

[Mutter] Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Mutter] Abschluss einer Fachhochschule, ehem. Ingenieursschule	☐	☐
[Mutter] Universitätsabschluss	☐	☐
[Mutter] DDR: Teilfacharbeiterabschluss	☐	☐
[Mutter] kein Ausbildungsabschluss	☐	☐
[Mutter] anderer, und zwar:	☐	☐
Mutter:
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Vater] Abschluss einer Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich) Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief	☐	☐
[Vater] Meister, Technikerabschluss	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): einfacher Dienst	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): mittlerer Dienst	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): gehobener Dienst	☐	☐
[Vater] Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung): höherer Dienst	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens	☐	☐
[Vater] Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss	☐	☐
[Vater] Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie)	☐	☐
[Vater] Fachschulabschluss in der DDR	☐	☐
[Vater] Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.)	☐	☐
[Vater] Diplom, Master (M.A.)	☐	☐
[Vater] Magister, Staatsexamen	☐	☐
[Vater] Promotion, Habilitation	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Berufsakademie	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Vater] Abschluss einer Fachhochschule, ehem. Ingenieursschule	☐	☐

[Vater] Universitätsabschluss	☐	☐
[Vater] DDR: Teilfacharbeiterabschluss	☐	☐
[Vater] kein Ausbildungsabschluss	☐	☐
[Vater] anderer, und zwar:	☐	☐
Vater:

Variablen	
p22am	höchster Bildungsabschluss Ausbildung, Gesellenbrief etc Mutter
p22bm	höchster Bildungsabschluss Meister, Techniker Mutter
p22cm	höchster Bildungsabschluss Beamter einfacher Dienst Mutter
p22dm	höchster Bildungsabschluss Beamter mittlerer Dienst Mutter
p22em	höchster Bildungsabschluss Beamter gehobener Dienst Mutter
p22fm	höchster Bildungsabschluss Beamter höherer Dienst Mutter
p22gm	höchster Bildungsabschluss Schule des Gesundheitswesens Mutter
p22hm	höchster Bildungsabschluss Handelsschulabschluss Mutter
p22im	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss Mutter
p22jm	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss der DDR Mutter
p22km	höchster Bildungsabschluss Bachelor Mutter
p22lm	höchster Bildungsabschluss Diplom, Master Mutter
p22mm	höchster Bildungsabschluss Magister Staatsexamen Mutter
p22nm	höchster Bildungsabschluss Promotion, Habilitation Mutter
p22om	höchster Bildungsabschluss Berufsakademie Mutter
p22pm	höchster Bildungsabschluss Verwaltungsfachhochschule Mutter
p22qm	höchster Bildungsabschluss Fachhochschule (ehem. Ingenieurfachschule) Mutter
p22rm	höchster Bildungsabschluss Universitätsabschluss Mutter
p22sm	höchster Bildungsabschluss DDR-Teilfacharbeiterabschluss Mutter
p22tm	höchster Bildungsabschluss - Kein Ausbildungsabschluss Mutter
p22um	höchster Bildungsabschluss anderer Mutter
p22vm	anderer Schulabschluss Mutter
p22av	höchster Bildungsabschluss Ausbildung, Gesellenbrief etc Vater
p22bv	höchster Bildungsabschluss Meister, Techniker Vater
p22cv	höchster Bildungsabschluss Beamter einfacher Dienst Vater
p22dv	höchster Bildungsabschluss Beamter mittlerer Dienst Vater
p22ev	höchster Bildungsabschluss Beamter gehobener Dienst Vater
p22fv	höchster Bildungsabschluss Beamter höherer Dienst Vater
p22gv	höchster Bildungsabschluss Schule des Gesundheitswesens Vater
p22hv	höchster Bildungsabschluss Handelsschulabschluss Vater
p22iv	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss Vater
p22jv	höchster Bildungsabschluss Fachschulabschluss der DDR Vater
p22kv	höchster Bildungsabschluss Bachelor Vater
p22lv	höchster Bildungsabschluss Diplom, Master Vater

p22mv	höchster Bildungsabschluss Magister Staatsexamen Vater
p22nv	höchster Bildungsabschluss Promotion, Habilitation Vater
p22ov	höchster Bildungsabschluss Berufsakademie Vater
p22pv	höchster Bildungsabschluss Verwaltungsfachhochschule Vater
p22qv	höchster Bildungsabschluss Fachhochschule (ehem. Ingenieurfachschule) Vater
p22rv	höchster Bildungsabschluss Universitätsabschluss Vater
p22sv	höchster Bildungsabschluss DDR-Teilfacharbeiterabschluss Vater
p22tv	höchster Bildungsabschluss - Kein Ausbildungsabschluss Vater
p22uv	höchster Bildungsabschluss anderer Vater
p22vv	anderer Schulabschluss Vater

23 Falls Sie als höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss Bachelor, Diplom oder Master angegeben haben: An welcher Bildungseinrichtung haben Sie diesen Abschluss gemacht?

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] an einer Berufsakademie	☐	☐
[Mutter] an einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Mutter] an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule	☐	☐
[Mutter] an einer Universität (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, Pädagogische oder Tierärztliche Hochschule, Musik- oder Kunsthochschule)	☐	☐
[Mutter] andere Einrichtung	☐	☐
[Vater] an einer Berufsakademie	☐	☐
[Vater] an einer Verwaltungsfachhochschule	☐	☐
[Vater] an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule	☐	☐
[Vater] an einer Universität (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, Pädagogische oder Tierärztliche Hochschule, Musik- oder Kunsthochschule)	☐	☐
[Vater] andere Einrichtung	☐	☐

Variablen	
p23am	BA(Berufsakademie) Mutter
p23bm	Verwaltungsfachhochschule Mutter
p23cm	FH bzw. ehem. Ingenieursfachschnule Mutter
p23dm	Universität Mutter
p23em	Kunsthochschule Mutter
p23av	BA(Berufsakademie) Vater
p23bv	Verwaltungsfachhochschule Vater
p23cv	FH bzw. ehem. Ingenieursfachschnule Vater
p23dv	Universität Vater
p23ev	Kunsthochschule Vater

24 Sind Sie derzeit Voll- oder Teilzeit erwerbstätig, nebenher oder nicht erwerbstätig?

Anmerkungen: Bei zwei Halbtagsstellen eines Elternteils kreuzen Sie bitte „Vollzeit erwerbstätig“ an. Unter „nebenher erwerbstätig“ werden hier Beschäftigungen mit weniger als 15 Stunden in der Woche verstanden. In Ausbildung bitte als „nicht erwerbstätig“ angeben.
Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] Vollzeit erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] Teilzeit erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] nebenher erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] nicht erwerbstätig	☐	☐
[Mutter] bei Erwerbstätigkeit: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?		__ __
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Vater] Vollzeit erwerbstätig	☐	☐
[Vater] Teilzeit erwerbstätig	☐	☐
[Vater] nebenher erwerbstätig	☐	☐
[Vater] nicht erwerbstätig	☐	☐
[Vater] bei Erwerbstätigkeit: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?		__ __

Variablen	
p24am	Mutter Vollzeiterwerbstätig?
p24bm	Mutter Teilzeiterwerbstätig?
p24cm	Mutter nebenher erwerbstätig?
p24dm	Mutter nicht erwerbstätig?
p24em	Mutter Wenn erwerbstätig - Stundenzahl
p24av	Vater Vollzeiterwerbstätig?
p24bv	Vater Teilzeiterwerbstätig?
p24cv	Vater nebenher Erwerbstätig?
p24dv	Mutter nicht Erwerbstätig?
p24ev	Vater Wenn erwerbstätig - Stundenzahl

25 Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind: Was machen Sie derzeit hauptsächlich?		
<i>Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter] bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Mutter] arbeitslos, aber nicht bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Mutter] Kurzarbeit	☐	☐
[Mutter] 1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahmen der BA/Jobcenter oder ARGE	☐	☐

[Mutter] Altersteilzeit	☐	☐
[Mutter] allgemeinbildende Schulausbildung	☐	☐
[Mutter] berufliche Ausbildung	☐	☐
[Mutter] Ausbildung zum Meister oder Techniker; Besuch einer Meister-/Technikerschule	☐	☐
[Mutter] Studium	☐	☐
[Mutter] Promotion	☐	☐
[Mutter] Umschulung, Fort- oder Weiterbildung	☐	☐
[Mutter] in Mutterschutz/Elternzeit	☐	☐
[Mutter] Hausfrau/Hausmann	☐	☐
[Mutter] krank/vorübergehend arbeitsunfähig	☐	☐
[Mutter] Rentner/in, Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand	☐	☐
[Mutter] Wehr-/Zivildienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europäisches Jahr	☐	☐
[Mutter] etwas anderes	☐	☐
[Mutter] keine Angabe	☐	☐
[Vater] bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Vater] arbeitslos, aber nicht bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet	☐	☐
[Vater] Kurzarbeit	☐	☐
[Vater] 1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahmen der BA/Jobcenter oder ARGE	☐	☐
[Vater] Altersteilzeit	☐	☐
[Vater] allgemeinbildende Schulausbildung	☐	☐
[Vater] berufliche Ausbildung	☐	☐
[Vater] Ausbildung zum Meister oder Techniker; Besuch einer Meister-/Technikerschule	☐	☐
[Vater] Studium	☐	☐
[Vater] Promotion	☐	☐
[Vater] Umschulung, Fort- oder Weiterbildung	☐	☐
[Vater] in Mutterschutz/Elternzeit	☐	☐
[Vater] Hausfrau/Hausmann	☐	☐

[Vater] krank/vorübergehend arbeitsunfähig	☐	☐
[Vater] Rentner/in, Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand	☐	☐
[Vater] Wehr-/Zivildienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europäisches Jahr	☐	☐
[Vater] etwas anderes	☐	☐
[Vater] keine Angabe	☐	☐
Variablen		

p25am	Mutter - Arbeitslos gemeldet
p25bm	Mutter - Arbeitslos, nicht gemeldet
p25cm	Mutter - Kurzarbeit
p25dm	Mutter - 1-Euro Job, ABM
p25em	Mutter - Altersteilzeit
p25fm	Mutter - allgemeinbildende Schulausbildung
p25gm	Mutter - berufliche Ausbildung
p25hm	Mutter - Ausbildung Meister, Techniker
p25im	Mutter - Studium
p25jm	Mutter - Promotion
p25km	Mutter - Umschulung, Fort-Weiterbildung
p25lm	Mutter - Mutterschutz, Elternzeit
p25mm	Mutter - Hausfrau/-Mann
p25nm	Mutter - krank/vorübergehend arbeitsunfähig
p25om	Mutter - Rentnerin, Pensionär, Ruhestand
p25pm	Mutter - Wehrdienst, Zivildienst etc.
p25qm	Mutter - anderes
p25rm	Mutter - keine Angabe
p25av	Vater - Arbeitslos gemeldet
p25bv	Vater - Arbeitslos, nicht gemeldet
p25cv	Vater - Kurzarbeit
p25dv	Vater - 1-Euro Job, ABM
p25ev	Vater - Altersteilzeit
p25fv	Vater - allgemeinbildende Schulausbildung
p25gv	Vater - berufliche Ausbildung
p25hv	Vater - Ausbildung Meister, Techniker
p25iv	Vater - Studium
p25jv	Vater - Promotion
p25kv	Vater - Umschulung, Fort-Weiterbildung
p25lv	Vater - Vaterschutz, Elternzeit
p25mv	Vater - Hausfrau/-Mann
p25nv	Vater - krank/vorübergehend arbeitsunfähig
p25ov	Vater - Rentnerin, Pensionär, Ruhestand
p25pv	Vater - Wehrdienst, Zivildienst etc.
p25qv	Vater - anderes
p25rv	Vater - keine Angabe

26 Falls Sie erwerbstätig sind bzw. waren: Geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben bzw. zuletzt ausgeübt haben.

Falls Sie Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben. Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit an.

Bitte achten Sie auf möglichst präzise Angaben bezüglich der beruflichen Tätigkeit (z.B. „Feinmechaniker“, „Kfz-Mechaniker“, „Gymnasiallehrer für Geschichte“). Bei Zeitarbeit geben Sie bitte die überwiegende berufliche Tätigkeit an. Bei mehreren zugleich ausgeübten Tätigkeiten geben Sie bitte die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl an bzw. – falls die Stundenzahlen identisch sind – die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen.

Mutter:

Vater:

Variablen

p26m Mutter ausgeübter Beruf

p26v Vater ausgeübter Beruf

27 Welche berufliche Stellung haben bzw. hatten Sie?

Falls Sie Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte Ihre aktuelle berufliche Stellung an. Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, beziehen Sie die Angaben bitte auf Ihre zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit.

Falls es sich um Zeitarbeit oder Saisonarbeit handelt, beziehen Sie Ihre Angaben bitte auf die überwiegende Stellung beim gleichen Arbeitgeber.

Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]
[Mutter Arbeiter/in] ungelernete/r Arbeiter/in	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] angelernte/r Arbeiter/in, Teilfacharbeiter/in	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] Facharbeiter/in, Geselle/Gesellin	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier/in	☐	☐
[Mutter Arbeiter/in] Meister/in, Polier/in	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in)	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in)	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in)	☐	☐

[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes)	☐	☐
[Mutter Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Industrie- und Werkmeister/in	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister/in)	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im mittleren Dienst (von Assistent/in bis einschl. Hauptsekretär/ in bzw. Amtsinspektor/in)	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im gehobenen Dienst (von Inspektor/in bis einschl. Amtsrat/-rätin bzw. Oberamtsrat/-rätin sowie Grund-, Haupt- oder Realschullehrer/innen)	☐	☐
[Mutter Beamte/r (auch Richter/in)] im höheren Dienst, Richter/in (von Regierungsrat/-rätin aufwärts, z.B. Lehrer/in ab Studienrat/-rätin)	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Träger/in eines Mannschaftsdienstgrades	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Unteroffizier/in (Unteroffizier/in, Stabsunteroffizier/in, Feldwebel, Oberfeldwebel)	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Offizier/in (Leutnant, Hauptmann)	☐	☐
[Mutter Zeit-/Berufssoldat/in] Stabsoffizier/in (ab Major)	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] in einem freien Beruf	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] Landwirt	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] mithelfende/r Familienangehörige/r	☐	☐
[Mutter Selbstständige/er] freie/r Mitarbeiter/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] ungelernete/r Arbeiter/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] angelernte/r Arbeiter/in, Teilfacharbeiter/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] Facharbeiter/in, Geselle/Gesellin	☐	☐

[Vater Arbeiter/in] Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier/in	☐	☐
[Vater Arbeiter/in] Meister/in, Polier/in	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes)	☐	☐
[Vater Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)] Industrie- und Werkmeister/in	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister/in)	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im mittleren Dienst (von Assistent/in bis einschl. Hauptsekretär/in bzw. Amtsinspektor/in)	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im gehobenen Dienst (von Inspektor/in bis einschl. Amtsrat/-rätin bzw. Oberamtsrat/-rätin sowie Grund-, Haupt- oder Realschullehrer/innen)	☐	☐
[Vater Beamte/r (auch Richter/in)] im höheren Dienst, Richter/in (von Regierungsrat/-rätin aufwärts, z.B. Lehrer/in ab Studienrat/-rätin)	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Träger/in eines Mannschaftsdienstgrades	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Unteroffizier/in (Unteroffizier/in, Stabsunteroffizier/in, Feldwebel, Oberfeldwebel)	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Offizier/in (Leutnant, Hauptmann)	☐	☐
[Vater Zeit-/Berufssoldat/in] Stabsoffizier/in (ab Major)	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] in einem freien Beruf	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	☐	☐

[Vater Selbstständige/er] Landwirt	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] mithelfende/r Familienangehörige/r	☐	☐
[Vater Selbstständige/er] freie/r Mitarbeiter/in	☐	☐

Variablen	
p27am	Mutter - ungelernte Arbeiterin
p27bm	Mutter - angelernte Arbeiterin
p27cm	Mutter - Facharbeiterin, Gesellin
p27dm	Mutter - Vorarbeiterin
p27em	Mutter - Meister
p27fm	Mutter - Angestellte mit einfacher Tätigkeit
p27gm	Mutter - Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit
p27hm	Mutter - Angestellte mit hoch qualifizierter Tätigkeit
p27im	Mutter - Angestellt mit umfassender Führungsaufgabe
p27jm	Mutter - Industrie-/Werkmeisterin
p27km	Mutter - Beamte einfacher Dienst
p27lm	Mutter - Beamte mittlerer Dienst
p27mm	Mutter - Beamte gehobener Dienst
p27nm	Mutter - Beamte höherer Dienst
p27om	Mutter - Mannschaftsdienstgrad
p27pm	Mutter - Unteroffizier
p27qm	Mutter - Offizier
p27rm	Mutter - Stabsoffizier
p27sm	Mutter - Selbstständig in freiem Beruf
p27tm	Mutter - Selbstständig im Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstl.
p27um	Mutter - Landwirt
p27vm	Mutter - Mithelfende Familienangehörige
p27wm	Mutter - freier Mitarbeiter
p27av	Vater - ungelernter Arbeiter
p27bv	Vater - angelernter Arbeiter
p27cv	Vater - Facharbeiter, Geselle
p27dv	Vater - Vorarbeiter
p27ev	Vater - Meister
p27fv	Vater - Angestellter mit einfacher Tätigkeit
p27gv	Vater - Angestellter mit qualifizierter Tätigkeit
p27hv	Vater - Angestellter mit hoch qualifizierter Tätigkeit
p27iv	Vater - Angestellter mit umfassender Führungsaufgabe
p27jv	Vater - Industrie-/Werkmeisterin
p27kv	Vater - Beamter einfacher Dienst
p27lv	Vater - Beamter mittlerer Dienst
p27mv	Vater - Beamter gehobener Dienst
p27nv	Vater - Beamter höherer Dienst

p27ov	Vater - Mannschaftsdienstgrad
p27pv	Vater - Unteroffizier
p27qv	Vater - Offizier
p27rv	Vater - Stabsoffizier
p27sv	Vater - Selbstständig in freiem Beruf
p27tv	Vater - Selbstständig im Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstl.
p27uv	Vater - Landwirt
p27vv	Vater - Mithelfender Familienangehöriger
p27wv	Vater - freier Mitarbeiter

28 Falls Sie selbstständig sind bzw. waren: Wie viele Beschäftigte haben bzw. hatten Sie?

Falls Sie Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, beziehen Sie die Frage bitte auf Ihre aktuelle berufliche Stellung. Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, beziehen Sie die Angaben bitte auf Ihre zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen.

	keine [1]	unter 5 Person en [2]	5 bis unter 10 Person en [3]	10 bis unter 20 Person en [4]	20 bis unter 50 Person en [5]	50 bis unter 100 Person en [6]	100 bis unter 200 Person en [7]	200 bis unter 500 Person en [8]	500 bis unter 1.000 Person en [9]	1.000 bis unter 2.000 Person en [10]	2.000 Person en und mehr [11]
Mutter	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

p28m	Mutter Selbstständig, Zahl der Beschäftigten
p28v	Vater Selbstständig, Zahl der Beschäftigten

29 Falls Sie nicht selbstständig sind bzw. waren: Sind bzw. waren Sie in einer leitenden Position tätig?

Falls Sie nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, beziehen Sie die Angaben bitte auf Ihre zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit. Zutreffendes bitte ankreuzen.

	nein [1]	ja [2]
Mutter	☐	☐
Vater	☐	☐

	0 [1]	1 bis 2 [2]	3 bis 9 [3]	10 und mehr [4]
Mutter	☐	☐	☐	☐
Vater	☐	☐	☐	☐

Variablen

p29am	Mutter Erfahrung in leitender Position?
p29av	Vater Erfahrung in leitender Position?
p29bm	Mutter Anzahl Unterstellte
p29bv	Vater Anzahl Unterstellte

30 Jetzt geht es um alle Einkünfte Ihres gesamten Haushalts: Wie hoch ist das monatliche Haushaltseinkommen aller Haushaltsmitglieder heute?

Bitte geben Sie den Netto-Betrag an, also nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen. Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen, Arbeitslosengeld usw. rechnen Sie bitte dazu. Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

weniger als 500 Euro [1]	☐
500 bis unter 1000 Euro [2]	☐
1000 bis unter 1500 Euro [3]	☐
1500 bis unter 2000 Euro [4]	☐
2000 bis unter 2500 Euro [5]	☐
2500 bis unter 3000 Euro [6]	☐
3000 bis unter 3500 Euro [7]	☐
3500 bis unter 4000 Euro [8]	☐
4000 bis unter 4500 Euro [9]	☐
4500 bis unter 5000 Euro [10]	☐
5000 Euro und mehr [11]	☐

Variablen	
p30	Haushaltsnettoeinkommen

Zur beruflichen Zukunft Ihrer Tochter/Ihres Sohnes

31 Wie wichtig ist es Ihnen, dass Ihr Kind einmal einen mindestens ebenso angesehenen Beruf erreicht wie ...

Wenn Sie zur Zeit nicht erwerbstätig sind, denken Sie bitte an Ihre letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]					
Mutter war nie erwerbstätig	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vater war nie erwerbstätig	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	1 gar nicht wichtig [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 sehr wichtig [7]
... die Mutter?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... der Vater?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p31ma	Mutter niemals erwerbstätig?
p31va	Vater niemals erwerbstätig?
p31m	Mindestens gleiches Ansehen wie Mutter wichtig?
p31v	Mindestens gleiches Ansehen wie Vater wichtig?

32 Wie schätzen Sie die Chancen ein, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn mit folgenden Bildungsabschlüssen später einmal einen mindestens ebenso angesehenen Beruf wie die Mutter ergreifen kann?

Wenn die Mutter derzeit nicht erwerbstätig ist, denken Sie bitte an ihre letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einer Berufsausbildung	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Mutter war nie erwerbstätig	☐	☐			
	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einem Studium	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Mutter war nie erwerbstätig	☐	☐			

Variablen	
p32a	Mutter Chance auf gleiches Ansehen mit Ausbildung
p32a2	Mutter niemals erwerbstätig?
p32b	Mutter Chance auf gleiches Ansehen mit Studium
p32b2	Mutter niemals erwerbstätig?

33 Wie schätzen Sie die Chancen ein, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn mit folgenden Bildungsabschlüssen später einmal einen mindestens ebenso angesehenen Beruf wie der Vater ergreifen kann?

Wenn der Vater derzeit nicht erwerbstätig ist, denken Sie bitte an seine letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einer Berufsausbildung	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Vater war nie erwerbstätig	☐	☐			
	sehr gering [1]	eher gering [2]	teils/teils [3]	eher hoch [4]	sehr hoch [5]
mit einem Studium	☐				
	nicht gekreuzt [0]	gekreuzt [1]			
Vater war nie erwerbstätig	☐	☐			

Variablen	
p33a	Vater Chance auf gleiches Ansehen mit Ausbildung
p33a2	Vater niemals erwerbstätig?
p33b	Vater Chance auf gleiches Ansehen mit Studium
p33b2	Vater niemals erwerbstätig?

34 Welche berufliche Ausbildung wünschen Sie sich für Ihre Tochter/Ihren Sohn?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

betrieblicher Ausbildungsabschluss (z.B. in Handwerk, Industrie, Handel, Verwaltung, Dienstleistung) [1]	☐
schulischer Ausbildungsabschluss (z.B. im Gesundheitswesen, Krankenschwester/-pfleger) [2]	☐
Studienabschluss an einer Berufsakademie [3]	☐
Studienabschluss an einer Fachhochschule [4]	☐
Studienabschluss an einer Universität [5]	☐
Studienabschluss an einer Pädagogischen Hochschule [6]	☐

Variablen	
p34	Elternwunsch Ausbildungsabschluss des Kindes

35 Wenn Sie einmal alles in Betracht ziehen, was Sie derzeit wissen, für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Ihr Kind die folgenden Abschlüsse tatsächlich machen wird?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	1 ausgesch lossen [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 absolut sicher [7]
betrieblicher Ausbildungsabschluss (z.B. in Handwerk, Industrie, Handel, Verwaltung, Dienstleistung)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
schulischer Ausbildungsabschluss (z.B. im Gesundheitswesen, Krankenschwester/-pfleger)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Berufsakademie	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Fachhochschule	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Universität	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Studienabschluss an einer Pädagogischen Hochschule	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p35a	Elternprognose Wahrscheinlichkeit betrieblicher Ausbildungsabschluss
p35b	Elternprognose Wahrscheinlichkeit schulischer Ausbildungsabschluss
p35c	Elternprognose Wahrscheinlichkeit Abschluss Berufsakademie
p35d	Elternprognose Wahrscheinlichkeit Abschluss Fachhochschule
p35e	Elternprognose Wahrscheinlichkeit Uniabschluss
p35f	Elternprognose Wahrscheinlichkeit päd. HS-Abschluss

36 Ganz egal, was Ihre Tochter/Ihr Sohn nach Beendigung der Schule wahrscheinlich machen wird, wie schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass sie/er ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr unwahrscheinl ich [1]	eher unwahrscheinl ich [2]	teils/teils [3]	eher wahrscheinlic h [4]	sehr wahrscheinlic h [5]
... einen beruflichen Ausbildungsabschluss schaffen könnte?	☐	☐	☐	☐	☐
... ein Studium schaffen könnte?	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

p36a	Elternprognose: Könnte Kind Ausbildung schaffen?
p36b	Elternprognose: Könnte Kind Studium schaffen?

37 Wie stark können Sie den folgenden Aussagen zu dem Thema Bildung zustimmen?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	1 lehne voll und ganz ab [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 stimme voll und ganz zu [7]
Durch einen hohen Schulabschluss können auch Arbeiterkinder sozial aufsteigen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eine gute Bildung in Deutschland sichert die internationale Konkurrenzfähigkeit der Wirtschaft.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eine gute Bildung erweitert den geistigen Horizont der Menschen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ein hohes Bildungsniveau ist für das kulturelle Leben in unserem Land unverzichtbar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Durch eine hohe Bildung wird die Kritikfähigkeit der Menschen gefördert.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eine gute Schulbildung ist ein Wert an sich.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

p37a	hoher Schulabschluss ist Aufstiegsmöglichkeiten. Für Arbeiterkinder
p37b	Bildung sichert Konkurrenzfähigkeit des Standort D
p37c	gute Bildung erweitert den geistigen Horizont
p37d	hohe Bildung für kulturelles Leben in unserem Land unverzichtbar
p37e	hohe Bildung fördert Kritikfähigkeit eines Menschen
p37f	gute Schulbildung ist ein Wert an sich

38 Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr?

Zählen Sie nicht mit: Zeitschriften, Zeitungen und Schulbücher.
Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 1 gefüllten Regalbrett] keine oder nur sehr wenige (0 bis 10 Bücher) [1]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 2-3 gefüllten Regalbrettern] genug, um ein Regalbrett zu füllen (11 bis 25 Bücher) [2]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal mit 7-8 gefüllten Regalbrettern] genug, um mehrere Regalbretter zu füllen (26 bis 100 Bücher) [3]	☐
[Bildanzeige: Kleines Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein kleines Regal zu füllen (101 bis 200 Bücher) [4]	☐
[Bildanzeige: Mittleres Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um ein großes Regal zu füllen (201 bis 500 Bücher) [5]	☐
[Bildanzeige: Großes Bücherregal, alle Regalbretter gefüllt] genug, um eine Regalwand zu füllen (mehr als 500 Bücher) [6]	☐

Variablen	
p38	Zahl der Bücher im Haus

39 Gibt es bei Ihnen zu Hause für Ihre Tochter/Ihren Sohn ...		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	ja [1]	nein [2]
... einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
... ein Zimmer für sie/ihn allein?	☐	☐
... einen Computer, den sie/er zum Lernen verwenden kann?	☐	☐
... Lern-Software?	☐	☐
... klassische Literatur (z.B. von Goethe)?	☐	☐
... Bücher mit Gedichten?	☐	☐
... Kunstwerke (z.B. Bilder)?	☐	☐
... Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
... ein Wörterbuch?	☐	☐

Variablen	
p39a	Bildungsförderliche Dinge im HH: Schreibtisch
p39b	Bildungsförderliche Dinge im HH: Eigenes Zimmer
p39c	Bildungsförderliche Dinge im HH: Computer zum lernen
p39d	Bildungsförderliche Dinge im HH: Lern-Software
p39e	Bildungsförderliche Dinge im HH: klassische Literatur
p39f	Bildungsförderliche Dinge im HH: Gedichtbücher
p39g	Bildungsförderliche Dinge im HH: Kunstwerke
p39h	Bildungsförderliche Dinge im HH: für Hausaufgaben hilfreiche Bücher
p39i	Bildungsförderliche Dinge im HH: Wörterbuch

40 Wie wichtig finden Sie die folgenden Unterrichtsfächer?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]
Mathematik	☐	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐
Biologie	☐	☐	☐	☐
Chemie	☐	☐	☐	☐
Geschichte	☐	☐	☐	☐
Physik	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p40a	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Mathe
p40b	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Englisch
p40c	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Deutsch
p40d	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Biologie
p40e	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Chemie
p40f	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Geschichte
p40g	Einschätzung Wichtigkeit des Fachs Physik

41 Mit welchen Fachnoten (Punkten) Ihrer Tochter/Ihres Sohnes sind Sie gerade noch zufrieden?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	Note 1 (13-15 Punkte) [1]	Note 2 (10-12 Punkte) [2]	Note 3 (7-9 Punkte) [3]	Note 4 (4-6 Punkte) [4]	Note 5 (1-3 Punkte) [5]
Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐	☐
Biologie	☐	☐	☐	☐	☐
Chemie	☐	☐	☐	☐	☐
Geschichte	☐	☐	☐	☐	☐
Physik	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
p41a	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Mathe
p41b	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Englisch
p41c	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Deutsch
p41d	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Biologie
p41e	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Chemie
p41f	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Geschichte
p41g	Gerade noch zufrieden mit Note in Fach Physik

42 Wer von Ihnen hat den Fragebogen ausgefüllt?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Mutter [1]	Vater [2]	beide
gemeinsam
[3]	eine andere
Person, und
zwar: [4]
☐	☐	☐	☐

Variablen

p42	Wer hat den Bogen ausgefüllt?
p42a	Anderer Ausfüller

4 Lehrer/innen, PAPI

4.1 Welle 1 (ID 20)

Zur Situation in Ihrem Kurs:

Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden kursspezifischen Fragen immer auf Ihren Unterricht bzw. die Schülerinnen und Schüler des Kurses der vorne auf dem Deckblatt des Fragebogens eingedruckt ist.

1 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
... arbeiteten in diesem Kurs regelmäßig mit?	_ _ _ _
... waren an diesem Kurs wirklich interessiert?	_ _ _ _
... störten in diesem Kurs häufig den Unterricht?	_ _ _ _

Variablen	
e1a	Prozent - Mitarbeit im Kurs
e1b	Prozent - Interesse am Kurs
e1c	Schätzung in Prozent - Stören des Unterrichts

2 Von zehn Mal Unterricht: Wie oft gaben Sie durchschnittlich Hausaufgaben auf?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
e2	Häufigkeit Hausaufgaben

3 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Hausaufgaben wurden durchschnittlich ernsthaft bearbeitet?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	

ID: 20, Type: SUF, 11/30/2012 8:27:39 AM

220

Zur Situation in Ihrem Kurs:

Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden kursspezifischen Fragen immer auf Ihren Unterricht bzw. die Schülerinnen und Schüler des Kurses der vorne auf dem Deckblatt des Fragebogens eingedruckt ist.

1 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
... arbeiteten in diesem Kurs regelmäßig mit?	__ __ __
... waren an diesem Kurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten in diesem Kurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
e1a	Prozent - Mitarbeit im Kurs
e1b	Prozent - Interesse am Kurs
e1c	Schätzung in Prozent - Stören des Unterrichts

2 Von zehn Mal Unterricht: Wie oft gaben Sie durchschnittlich Hausaufgaben auf?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
e2	Häufigkeit Hausaufgaben

3 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Hausaufgaben wurden durchschnittlich ernsthaft bearbeitet?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	

circa

|_|_|_|_|

Variablen

e3 Schätzung in Prozent - bearbeitete Hausaufgaben

4 Schätzen Sie ein: Wie sehr treffen folgende Aussagen für die Schülerinnen und Schüler in Ihrem Kurs im Allgemeinen zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Dieser Kurs macht den Schülerinnen und Schülern insgesamt großen Spaß.	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs vergeht die Zeit für die Schülerinnen und Schüler meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐

Variablen

e4a Einschätzung - Kurs macht SchülerInnen Spaß

e4b Einschätzung - Zeit vergeht wie im Flug

5 Einiges zu Ihrem Kurs:*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Dieser Kurs ist eine große Anstrengung für mich.	☐	☐	☐	☐
Diesen Kurs zu unterrichten macht mir Spaß.	☐	☐	☐	☐
Es ist eine schwere Herausforderung für mich, diesen Kurs zu unterrichten.	☐	☐	☐	☐
Es ist eine Bereicherung für mich, diesen Kurs unterrichten zu dürfen.	☐	☐	☐	☐
Diesen Kurs zu unterrichten, ist oft frustrierend.	☐	☐	☐	☐
Um diesen Kurs mache ich mir keine Sorgen.	☐	☐	☐	☐
Dieser Kurs kostet mich eine Menge Kraft.	☐	☐	☐	☐
Ich freue mich, wenn ich in diesen Kurs gehe.	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs muss ich viel kontrollieren.	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs sind viele motivierte Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs strengen sich sehr an.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs respektieren mich.	☐	☐	☐	☐

Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs unterstützen sich gegenseitig.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs unterstützen mich, wo es ihnen möglich ist.	☐	☐	☐	☐
Ich bin stolz auf diesen Kurs.	☐	☐	☐	☐
Die Stimmung in diesem Kurs ist ausgezeichnet.	☐	☐	☐	☐
Die Arbeitshaltung der Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs ist ausgezeichnet.	☐	☐	☐	☐
Ich unterrichte diesen Kurs mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e5a	zum Kurs - große Anstrengung
e5b	zum Kurs - Spaß am Unterrichten
e5c	zum Kurs - Unterrichten als schwere Herausforderung
e5d	zum Kurs - Unterrichten als Bereicherung
e5e	zum Kurs - Unterrichten ist frustrierend
e5f	zum Kurs - Keine Sorgen um diesen Kurs
e5g	zum Kurs - kostet eine Menge Kraft
e5h	zum Kurs - Freude in den Kurs zu gehen
e5i	zum Kurs - starke Kontrolle
e5j	zum Kurs - motivierte SchülerInnen
e5k	zum Kurs - SchülerInnen strengen sich an
e5l	zum Kurs - Respekt von Seiten der SchülerInnen
e5m	zum Kurs - SchülerInnen unterstützen sich gegenseitig
e5n	zum Kurs - SchülerInnen unterstützen Lehrkraft
e5o	zum Kurs - Stolz auf den Kurs
e5p	zum Kurs - ausgezeichnete Stimmung
e5q	zum Kurs - ausgezeichnete Arbeitshaltung
e5r	zum Kurs - mit Begeisterung unterrichten

6 Schätzen Sie ein: Wie gut wurden in diesem Kurs folgende Ziele erreicht?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr schlecht [1]	schlecht [2]	gut [3]	sehr gut [4]
Sicherung eines hohen durchschnittlichen Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindest-Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐

Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Leistungsunterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Förderung der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
das Interesse der sehr guten Schülerinnen und Schüler an den Fachinhalten wecken	☐	☐	☐	☐
das Interesse der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler an den Fachinhalten wecken	☐	☐	☐	☐
das Interesse der Schülerinnen und Schüler insgesamt an den Fachinhalten wecken	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e6a	Erreichte Ziele - hohes durchschnittliches Leistungsniveau
e6b	Erreichte Ziele - Mindest-Leistungsniveau
e6c	Erreichte Ziele - Vorbereitung auf Studienfachwahl
e6d	Erreichte Ziele - Vorbereitung auf Anforderungen im Studium
e6e	Erreichte Ziele - Reduzierung von Leistungsunterschieden
e6f	Erreichte Ziele - Förderung der sehr guten SchülerInnen
e6g	Erreichte Ziele - Förderung der leistungsschwächeren SchülerInnen
e6h	Erreichte Ziele - Förderung der SchülerInnen insgesamt
e6i	Erreichte Ziele - Anstrengungsbereitschaft der sehr guten SchülerInnen
e6j	Erreichte Ziele - Anstrengungsbereitschaft der leistungsschwächeren SchülerInnen
e6k	Erreichte Ziele - Anstrengungsbereitschaft der SchülerInnen insgesamt
e6l	Erreichte Ziele - Interesse der sehr guten SchülerInnen
e6m	Erreichte Ziele - Interesse der leistungsschwächeren SchülerInnen
e6n	Erreichte Ziele - Interesse der SchülerInnen insgesamt

Die folgende Frage Nr. 7 braucht nur beantwortet zu werden, wenn es sich bei dem Kurs, den Sie in diesem Fragebogen einschätzen, um einen *Physikkurs* handelt, und wenn Sie diesen Kurs schon *seit Beginn der 11. Jahrgangsstufe* in Physik unterrichten. Ist das nicht der Fall, gehen Sie bitte weiter zum nächsten Abschnitt -> „Zur Situation im unterrichteten Fach“.

7 Wenn Sie in diesem Kurs Physik unterrichten: Ungefähr wie viele Stunden haben Sie die folgenden (übergeordneten) Themenbereiche in den Jahrgangsstufen 11 und 12 insgesamt behandelt? Welche Teilgebiete haben Sie dabei berücksichtigt?

Bitte geben Sie an, ob Sie die Themen behandelt haben oder nicht bzw. mit wie vielen Stunden. Die Summe der Stunden muss dabei nicht zwingend exakt den von Ihnen unterrichteten Stunden in den beiden Schuljahren entsprechen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Elektrische Felder und Wechselwirkungen	☐	☐
[Elektrische Felder und Wechselwirkungen]		_ _ _ _
Magnetische Felder und elektromagnetische Induktion	☐	☐
[Magnetische Felder und elektromagnetische Induktion]		_ _ _ _
Magnetische Flussdichte	☐	☐
Elektromagnetische Induktion	☐	☐
Wechselstrom	☐	☐
Schwingungen	☐	☐
[Schwingungen]		_ _ _ _
Mechanische Schwingungen	☐	☐
	☐	☐
Wellen	☐	☐
[Wellen]		_ _ _ _
Entstehung, Ausbreitung und Eigenschaften mechanischer Wellen	☐	☐
Entstehung, Ausbreitung und Eigenschaften hertzscher Wellen	☐	☐
Optik	☐	☐
[Optik]		_ _ _ _
Strahlenmodell des Lichtes	☐	☐

Wellenmodell des Lichtes	☐	☐
Mechanik des starren Körpers	☐	☐
[Mechanik des starren Körpers]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Kinematik der Kreisbewegung der Punktmasse	☐	☐
Drehmoment und Gleichgewicht starrer Körper	☐	☐
Dynamik der Kreisbewegung der Punktmasse und der Rotation starrer Körper	☐	☐
Thermodynamik	☐	☐
[Thermodynamik]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Spezielle Relativitätstheorie (SRT)	☐	☐
[Spezielle Relativitätstheorie (SRT)]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Kinematik der SRT	☐	☐
einige dynamische Probleme der SRT	☐	☐
Quantenphysik	☐	☐
[Quantenphysik]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Quantenphysik des Lichtes	☐	☐
Quantenphysik des Elektrons	☐	☐
Quantenphysik der Atomhülle	☐	☐
Physik des Atomkerns	☐	☐
Kernenergie und ihre Nutzung	☐	☐
Variablen		

e7a	Themen - 1. Elektrische Felder und Wechselwirkungen
e7aa	Stundenangabe Themen - 1
e7b	Themen - 2. Magnetische Felder und elektromagnetische Induktion
e7ba	Stundenangabe Themen - 2
e7c	Themen - 2.1 Magnetische Flussdichte
e7d	Themen - 2.2 Elektromagnetische Induktion
e7e	Themen - 2.3 Wechselstrom
e7f	Themen - 3. Schwingungen
e7fa	Stundenangabe Themen - 3
e7g	Themen - 3.1 Mechanische Schwingungen
e7h	Themen - 3.2 Elektromagnetischer Schwingkreis
e7i	Themen - 4. Wellen
e7ia	Stundenangabe Themen - 4
e7j	Themen - 4.1 Mechanische Wellen
e7k	Themen - 4.2 Hertzsche Wellen
e7l	Themen - 5. Optik
e7la	Stundenangabe Themen - 5
e7m	Themen - 5.1 Strahlenmodell des Lichtes
e7n	Themen - 5.2 Wellenmodell des Lichtes
e7o	Themen - 6. Mechanik des starren Körpers
e7oa	Stundenangabe Themen - 6
e7p	Themen - 6.1 Kinematik der Kreisbewegung der Punktmasse
e7q	Themen - 6.2 Drehmoment und Gleichgewicht starrer Körper
e7r	Themen - 6.3 Dynamik starrer Körper
e7s	Themen - 7. Thermodynamik
e7sa	Stundenangabe Themen - 7
e7t	Themen - 8. Spezielle Relativitätstheorie (SRT)
e7ta	Stundenangabe Themen - 8
e7u	Themen - 8.1 Kinematik der SRT
e7v	Themen - 8.2 einige dynamische Probleme der SRT
e7w	Themen - 9. Quantenphysik
e7wa	Stundenangabe Themen - 9
e7x	Themen - 9.1 Quantenphysik des Lichtes
e7y	Themen - 9.2 Quantenphysik des Elektrons
e7z	Themen - 9.3 Quantenphysik der Atomhülle
e7za	Themen - 9.4 Physik des Atomkerns
e7zb	Themen - 9.5 Kernenergie und ihre Nutzung

Zur Situation im unterrichteten Fach

Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden allgemeinen fachspezifischen Fragen immer auf das Fach, das vorne auf dem Deckblatt des Fragebogens eingedruckt ist. Sollten Sie in der 12. Jahrgangsstufe in diesem Fach zwei oder mehrere Kurse unterrichten, beantworten Sie die folgenden Fragen bitte nur in einem Fragebogen. Haben Sie mehr als einen Fragebogen erhalten und den folgenden Teil bereits in einem anderen Fragebogen beantwortet, gehen Sie bitte weiter zu -> „Zur Situation in der gymnasialen Oberstufe“.

Mit Beginn des Schuljahres 2009 wurde in Thüringen eine neue gymnasiale Oberstufe eingeführt, zu deren wesentlichen Merkmalen das verpflichtende Lernangebot in den Kernkompetenzfächern Deutsch, Mathematik und Fremdsprache, die besondere Betonung der naturwissenschaftlichen Fächer und die Erhöhung der Anzahl der Prüfungsfächer gehören. Die folgenden Fragen beziehen sich auf diese Reform und ihre Folgen in Ihrer Schule.

8 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid, die Ihr Fach betreffen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

Variablen	
e8	Wissen über "neue" Oberstufe

9 Welche Auswirkungen hat die Reform auf Stoffumfang und Gründlichkeit der Themenvermittlung in diesem Fach?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	abnehmen [1]	eher abnehmen [2]	kein Effekt [3]	eher zunehmen [4]	zunehmen [5]
Der tatsächlich unterrichtete Stoffumfang wird ...	☐				
Die Gründlichkeit, mit der die Lerninhalte behandelt werden, wird ...	☐				

Variablen	
e9a_v1	Auswirkungen der Reform - Stoffumfang
e9b_v1	Auswirkungen der Reform - Gründlichkeit

10 Wie schätzen Sie die Effekte der Oberstufenreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nimmt stark ab [1]	nimmt ab [2]	unverändert [3]	nimmt zu [4]	nimmt stark zu [5]
[für die erste Kohorte der reformierten Oberstufe] Arbeitsaufwand der Lehrkräfte für das Fach	☐				

[für die erste Kohorte der reformierten Oberstufe] Motivation der Lehrkräfte für das Fach	☐				
[langfristig] Arbeitsaufwand der Lehrkräfte für das Fach	☐				
[langfristig] Motivation der Lehrkräfte für das Fach	☐				

Variablen	
e10a	Effekte der Reform - erste Kohorte: Arbeitsaufwand Lehrkräfte
e10b	Effekte der Reform - erste Kohorte: Motivation Lehrkräfte
e10c	Effekte der Reform - langfristig: Arbeitsaufwand Lehrkräfte
e10d	Effekte der Reform - langfristig: Motivation Lehrkräfte

11 Wie schätzen Sie die Effekte der Oberstufenreform auf das Unterrichten in diesem Fach ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	viel einfacher [1]	etwas einfacher [2]	unverändert [3]	etwas schwieriger [4]	viel schwieriger [5]
Die Unterrichtsvorbereitung in angemessener Zeit abzuschließen wird ...	☐				
Das Vermitteln der Lerninhalte wird ...	☐				
Die Schülerinnen und Schüler für das Fach zu begeistern wird ...	☐				
Ungünstige Unterrichtsstrukturen zu verändern wird ...	☐				
Auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler einzugehen wird ...	☐				
Mit problematischen Schülerinnen und Schülern in Kontakt kommen wird ...	☐				
Neben dem Fachunterricht Anliegen der Schülerinnen und Schüler zu besprechen wird ...	☐				
Das Unterrichten insgesamt wird ...	☐				
Variablen					

e11a	Effekte der Reform - Unterrichtsvorbereitung
e11b	Effekte der Reform - Vermitteln der Lerninhalte
e11c	Effekte der Reform - Begeisterung der SchülerInnen
e11d	Effekte der Reform - Veränderung ungünstiger Unterrichtsstrukturen
e11e	Effekte der Reform - Eingehen auf Probleme der SchülerInnen
e11f	Effekte der Reform - Kontakt zu problematischen SchülerInnen
e11g	Effekte der Reform - Besprechung von Anliegen der SchülerInnen
e11h	Effekte der Reform - Unterrichten insgesamt

12 Im vorangegangenen kursbezogenen Teil des Fragebogens haben Sie eingeschätzt, wie gut verschiedene Lehrziele in Ihrem Kurs erreicht wurden. Nun interessiert uns, welche Auswirkungen die Oberstufenreform – Ihrer Meinung nach – auf das Erreichen dieser Ziele in dem unterrichteten Fach im Allgemeinen hat.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Sicherung eines hohen durchschnittlichen Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindest-Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Leistungsunterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e12a	Auswirkungen der Reform- hohes durchschnittliches Leistungsniveau
e12b	Auswirkungen der Reform - Mindest-Leistungsniveau
e12c	Auswirkungen der Reform - Vorbereitung auf Studienfachwahl
e12d	Auswirkungen der Reform - Vorbereitung auf Anforderungen im Studium
e12e	Auswirkungen der Reform - Reduzierung von Leistungsunterschieden
e12f	Auswirkungen der Reform - Förderung der sehr guten SchülerInnen
e12g	Auswirkungen der Reform - Förderung der leistungsschwächeren SchülerInnen
e12h	Auswirkungen der Reform - Förderung der SchülerInnen insgesamt
e12i	Auswirkungen der Reform - Anstrengungsbereitschaft der sehr guten SchülerInnen
e12j	Auswirkungen der Reform - Anstrengungsbereitschaft Leistungsschwächeren
e12k	Auswirkungen der Reform - Anstrengungsbereitschaft der SchülerInnen insgesamt
e12l	Auswirkungen der Reform - Interesse der sehr guten SchülerInnen
e12m	Auswirkungen der Reform - Interesse der leistungsschwächeren SchülerInnen
e12n	Auswirkungen der Reform - Interesse der SchülerInnen insgesamt

Zur Situation in der gymnasialen Oberstufe

Sollten Sie in der 12. Jahrgangsstufe mehr als einen Kurs unterrichten und folglich mehr als einen Fragebogen zur Bearbeitung erhalten haben, beantworten Sie die folgenden Fragen, die sich auf die Oberstufe im Allgemeinen beziehen, bitte nur in einem Fragebogen.

Haben Sie mehr als einen Fragebogen erhalten und den folgenden sowie den Teil „Abschließend zu Ihrer Person“ in einem anderen Fragebogen beantwortet, endet dieser Fragebogen bereits an dieser Stelle und wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme!

13 In der gymnasialen Oberstufe haben die Schülerinnen und Schüler eine Reihe von Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen (z.B. durch die LK-Wahl). Was ist Ihre Meinung zu den Wahlmöglichkeiten, die bisher galten?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Die Wahl der Schulfächer sollte offener sein.	☐	☐	☐	☐
Die Wahlmöglichkeiten sind zufriedenstellend.	☐	☐	☐	☐
Die Wahlmöglichkeiten sind ausreichend.	☐	☐	☐	☐
Im Gymnasium sollte man sich stärker auf bestimmte Fächer konzentrieren dürfen und dafür andere weglassen können.	☐	☐	☐	☐
An meiner Schule können viele Leistungskurse nicht angeboten werden, da zu wenig Schülerinnen oder Schüler vorhanden sind.	☐	☐	☐	☐
Viele Schülerinnen und Schüler hätten gerne andere als die an meiner Schule angebotenen Leistungskursfächer als Leistungskurs belegt.	☐	☐	☐	☐
An meiner Schule gibt es eine relativ große Auswahl an Leistungskursfächern.	☐	☐	☐	☐
In der Oberstufe haben die Schülerinnen und Schüler ausreichende Möglichkeiten, eigene inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.	☐	☐	☐	☐
Die Oberstufe hilft den Schülerinnen und Schülern, sich über die Entscheidung über ihren weiteren Bildungsweg klar zu werden.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e13a	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - offener
e13b	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - zufriedenstellend
e13c	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - ausreichende Wahlmöglichkeiten
e13d	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Konzentration auf bestimmte Fächer
e13e	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Zustandekommen von Leistungskursen
e13f	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - andere Leistungskurse
e13g	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - große Auswahl
e13h	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - inhaltliche Schwerpunkte
e13i	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - weiterer Bildungsweg

14 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Reform der Oberstufe insgesamt	
stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen	
e14	Beurteilung Reform insgesamt

15 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Wirkung [1]	leicht negative Wirkung [2]	keine Wirkung [3]	leicht positive Wirkung [4]	stark positive Wirkung [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐
Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐	☐	☐	☐	☐
Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e15a	Auswirkungen Reform - Leistungsniveau insgesamt
e15b	Auswirkungen Reform - Motivation insgesamt
e15c	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studienfachwahl
e15d	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studium
e15e	Auswirkungen Reform - Vergleichbarkeit der Abiturnote
e15f	Auswirkungen Reform - Abiturnote als Indikator

16 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Wie wirkt sich diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht aus auf ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nimmt stark ab [1]	nimmt leicht ab [2]	keine Änderung [3]	nimmt leicht zu [4]	nimmt stark zu [5]
... die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				

... die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐				
... die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐				
... die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐				
... die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐				

Variablen	
e16a	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: psychische Belastung
e16b	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Allgemeinbildung
e16c	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Interessenschwerpunkte
e16d	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Lernbereitschaft
e16e	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vorbereitung Studium
e16f	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vergleichbarkeit

17 Schätzen Sie ein: Wie zutreffend sind die folgenden Aussagen zur praktischen Umsetzung der neuen Oberstufe in Ihrer Schule?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Die Umsetzung der neuen Oberstufe stellt uns vor große Herausforderungen.	☐	☐	☐	☐
Die Implementierung der neuen Oberstufe läuft reibungslos ab.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler kommen von Beginn an gut mit den organisatorischen Anforderungen in der neuen Oberstufe zurecht.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e17a	Umsetzung neue Oberstufe - große Herausforderungen
e17b	Umsetzung neue Oberstufe - reibungslose Implementierung
e17c	Umsetzung neue Oberstufe - organisatorische Anforderungen

18 Wie ist Ihr Eindruck: Wie beurteilen Schüler, Eltern, Lehrer und die Schulleitung an Ihrer Schule die Neuerungen in der gymnasialen Oberstufe?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr negativ [1]	eher negativ [2]	eher positiv [3]	sehr positiv [4]
Schüler	☐	☐	☐	☐
Lehrer	☐	☐	☐	☐
Eltern	☐	☐	☐	☐
Schulleitung	☐	☐	☐	☐

Variablen	
-----------	--

e18a	Beurteilung der Neuerungen - Schüler
e18b	Beurteilung der Neuerungen - Lehrer
e18c	Beurteilung der Neuerungen - Eltern
e18d	Beurteilung der Neuerungen - Schulleitung

19 Vielleicht gibt es noch weitere Punkte zur Reform der gymnasialen Oberstufe, die Sie besonders positiv oder negativ einschätzen?

Bitte tragen Sie die weiteren Punkte ein und kreuzen Sie an.

sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
[1]	[2]	[3]	[4]
☐	☐	☐	☐

sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
[1]	[2]	[3]	[4]
☐	☐	☐	☐

sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
[1]	[2]	[3]	[4]
☐	☐	☐	☐

Variablen	
e19a	Beurteilung der Neuerungen - eigene Angabe I
e19aa	Beurteilung der Neuerungen - Bewertung eigene Angabe I
e19b	Beurteilung der Neuerungen - eigene Angabe II
e19ba	Beurteilung der Neuerungen - Bewertung eigene Angabe II
e19c	Beurteilung der Neuerungen - eigene Angabe III
e19ca	Beurteilung der Neuerungen - Bewertung eigene Angabe III

Zu Ihrem Kollegium

20 Wenn Sie an Ihre Kolleginnen und Kollegen an der Schule denken, stimmen Sie dann den folgenden Aussagen zu oder lehnen Sie diese ab?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	lehne stark ab [1]	lehne ab [2]	stimme zu [3]	stimme stark zu [4]
Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	☐	☐	☐	☐
Neue Lehrkräfte werden schnell in unser Kollegium integriert.	☐	☐	☐	☐
In unserer Schule gibt es ein gemeinsames „Wir-Gefühl“.	☐	☐	☐	☐
Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	☐	☐	☐	☐
Unser Kollegium ist sich darüber einig, was unsere Schule erreichen will.	☐	☐	☐	☐
Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	☐	☐	☐	☐
An unserer Schule gibt es viele informelle Treffen der Lehrkräfte.	☐	☐	☐	☐
Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen in unserem Kollegium.	☐	☐	☐	☐
In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e20a	Kollegium - Konsens über Schulphilosophie
e20b	Kollegium - schnelle Integration neuer Lehrkräfte
e20c	Kollegium - gemeinsames "Wir-Gefühl"
e20d	Kollegium - Geschlossenheit
e20e	Kollegium - Einigkeit über Ziele
e20f	Kollegium - Meinungsdifferenzen
e20g	Kollegium - informelle Treffen der Lehrkräfte
e20h	Kollegium - offene Diskussionen über Meinungsverschiedenheiten
e20i	Kollegium - viele Konflikte

Abschließend zu Ihrer Person

21 Sind Sie männlich oder weiblich?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
männlich [1]	☐
weiblich [2]	☐

Variablen	
e21	Geschlecht

22 Wann sind Sie geboren?	
<i>Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein</i>	
Monat	_ _ _
Jahr	_ _ _ _ _

Variablen	
e22a	Geburtsdatum - Monat
e22b	Geburtsdatum - Jahr

23 Seit wann sind Sie im Schuldienst?	
<i>Bitte tragen Sie das Jahr rechtsbündig ein</i>	
Jahr	_ _ _ _ _

Variablen	
e23	Beginn Schuldienst

4.2 Welle 2 (ID 27)

Zur Situation in Ihrem Kurs

Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden kursspezifischen Fragen immer auf Ihren Unterricht bzw. die Schülerinnen und Schüler des Kurses der vorne auf dem Deckblatt des Fragebogens eingedruckt ist.

1 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

... arbeiteten in diesem Kurs regelmäßig mit? |_|_|_|_|_|

... waren an diesem Kurs wirklich interessiert? |_|_|_|_|_|

... störten in diesem Kurs häufig den Unterricht? |_|_|_|_|_|

Variablen

e1a	Prozent - Mitarbeit im Kurs
e1b	Prozent - Interesse am Kurs
e1c	Schätzung in Prozent - Stören des Unterrichts

2 Von zehn Mal Unterricht: Wie oft gaben Sie durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

nie [1]

etwa 1 Mal [2]

etwa 2 Mal [3]

etwa 3 Mal [4]

etwa 4 Mal [5]

etwa 5 Mal [6]

etwa 6 Mal [7]

etwa 7 Mal [8]

etwa 8 Mal [9]

etwa 9 Mal [10]

immer [11]

Variablen

e2	Häufigkeit Hausaufgaben
----	-------------------------

3 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Hausaufgaben wurden durchschnittlich ernsthaft bearbeitet?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Zur Situation in Ihrem Kurs

Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden kursspezifischen Fragen immer auf Ihren Unterricht bzw. die Schülerinnen und Schüler des Kurses der vorne auf dem Deckblatt des Fragebogens eingedruckt ist.

1 Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
... arbeiteten in diesem Kurs regelmäßig mit?	__ __ __
... waren an diesem Kurs wirklich interessiert?	__ __ __
... störten in diesem Kurs häufig den Unterricht?	__ __ __

Variablen	
e1a	Prozent - Mitarbeit im Kurs
e1b	Prozent - Interesse am Kurs
e1c	Schätzung in Prozent - Stören des Unterrichts

2 Von zehn Mal Unterricht: Wie oft gaben Sie durchschnittlich Hausaufgaben auf?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
nie [1]	☐
etwa 1 Mal [2]	☐
etwa 2 Mal [3]	☐
etwa 3 Mal [4]	☐
etwa 4 Mal [5]	☐
etwa 5 Mal [6]	☐
etwa 6 Mal [7]	☐
etwa 7 Mal [8]	☐
etwa 8 Mal [9]	☐
etwa 9 Mal [10]	☐
immer [11]	☐

Variablen	
e2	Häufigkeit Hausaufgaben

3 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Hausaufgaben wurden durchschnittlich ernsthaft bearbeitet?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	

circa

|_|_|_|

Variablen

e3 Schätzung in Prozent - bearbeitete Hausaufgaben

4 Schätzen Sie ein: Wie sehr treffen folgende Aussagen für die Schülerinnen und Schüler in Ihrem Kurs im Allgemeinen zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Dieser Kurs macht den Schülerinnen und Schülern insgesamt großen Spaß.	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs vergeht die Zeit für die Schülerinnen und Schüler meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐

Variablen

e4a Einschätzung - Kurs macht SchülerInnen Spaß

e4b Einschätzung - Zeit vergeht wie im Flug

5 Einiges zu Ihrem Kurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Dieser Kurs ist eine große Anstrengung für mich.	☐	☐	☐	☐
Diesen Kurs zu unterrichten macht mir Spaß.	☐	☐	☐	☐
Es ist eine schwere Herausforderung für mich, diesen Kurs zu unterrichten.	☐	☐	☐	☐
Es ist eine Bereicherung für mich, diesen Kurs unterrichten zu dürfen.	☐	☐	☐	☐
Diesen Kurs zu unterrichten, ist oft frustrierend.	☐	☐	☐	☐
Um diesen Kurs mache ich mir keine Sorgen.	☐	☐	☐	☐
Dieser Kurs kostet mich eine Menge Kraft.	☐	☐	☐	☐
Ich freue mich, wenn ich in diesen Kurs gehe.	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs muss ich viel kontrollieren.	☐	☐	☐	☐
In diesem Kurs sind viele motivierte Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs strengen sich sehr an.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs respektieren mich.	☐	☐	☐	☐

Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs unterstützen sich gegenseitig.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs unterstützen mich, wo es ihnen möglich ist.	☐	☐	☐	☐
Ich bin stolz auf diesen Kurs.	☐	☐	☐	☐
Die Stimmung in diesem Kurs ist ausgezeichnet.	☐	☐	☐	☐
Die Arbeitshaltung der Schülerinnen und Schüler in diesem Kurs ist ausgezeichnet.	☐	☐	☐	☐
Ich unterrichte diesen Kurs mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e5a	zum Kurs - große Anstrengung
e5b	zum Kurs - Spaß am Unterrichten
e5c	zum Kurs - Unterrichten als schwere Herausforderung
e5d	zum Kurs - Unterrichten als Bereicherung
e5e	zum Kurs - Unterrichten ist frustrierend
e5f	zum Kurs - Keine Sorgen um diesen Kurs
e5g	zum Kurs - kostet eine Menge Kraft
e5h	zum Kurs - Freude in den Kurs zu gehen
e5i	zum Kurs - starke Kontrolle
e5j	zum Kurs - motivierte SchülerInnen
e5k	zum Kurs - SchülerInnen strengen sich an
e5l	zum Kurs - Respekt von Seiten der SchülerInnen
e5m	zum Kurs - SchülerInnen unterstützen sich gegenseitig
e5n	zum Kurs - SchülerInnen unterstützen Lehrkraft
e5o	zum Kurs - Stolz auf den Kurs
e5p	zum Kurs - ausgezeichnete Stimmung
e5q	zum Kurs - ausgezeichnete Arbeitshaltung
e5r	zum Kurs - mit Begeisterung unterrichten

6 Schätzen Sie ein: Wie gut wurden in diesem Kurs folgende Ziele erreicht?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr schlecht [1]	schlecht [2]	gut [3]	sehr gut [4]
Sicherung eines hohen durchschnittlichen Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindest-Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐

Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Leistungsunterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Förderung der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐
das Interesse der sehr guten Schülerinnen und Schüler an den Fachinhalten wecken	☐	☐	☐	☐
das Interesse der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler an den Fachinhalten wecken	☐	☐	☐	☐
das Interesse der Schülerinnen und Schüler insgesamt an den Fachinhalten wecken	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e6a	Erreichte Ziele - hohes durchschnittliches Leistungsniveau
e6b	Erreichte Ziele - Mindest-Leistungsniveau
e6c	Erreichte Ziele - Vorbereitung auf Studienfachwahl
e6d	Erreichte Ziele - Vorbereitung auf Anforderungen im Studium
e6e	Erreichte Ziele - Reduzierung von Leistungsunterschieden
e6f	Erreichte Ziele - Förderung der sehr guten SchülerInnen
e6g	Erreichte Ziele - Förderung der leistungsschwächeren SchülerInnen
e6h	Erreichte Ziele - Förderung der SchülerInnen insgesamt
e6i	Erreichte Ziele - Anstrengungsbereitschaft der sehr guten SchülerInnen
e6j	Erreichte Ziele - Anstrengungsbereitschaft der leistungsschwächeren SchülerInnen
e6k	Erreichte Ziele - Anstrengungsbereitschaft der SchülerInnen insgesamt
e6l	Erreichte Ziele - Interesse der sehr guten SchülerInnen
e6m	Erreichte Ziele - Interesse der leistungsschwächeren SchülerInnen
e6n	Erreichte Ziele - Interesse der SchülerInnen insgesamt

Die folgende Frage Nr. 7 braucht nur beantwortet zu werden, wenn es sich bei dem Kurs, den Sie in diesem Fragebogen einschätzen, um einen *Physikkurs* handelt, und wenn Sie diesen Kurs schon *seit Beginn der 11. Jahrgangsstufe* in Physik unterrichten. Ist das nicht der Fall, gehen Sie bitte weiter zum nächsten Abschnitt -> „Zur Situation im unterrichteten Fach“.

7 Wenn Sie in diesem Kurs Physik unterrichten: Ungefähr wie viele Stunden haben Sie die folgenden (übergeordneten) Themenbereiche in den Jahrgangsstufen 11 und 12 insgesamt behandelt? Welche Teilgebiete haben Sie dabei berücksichtigt?

Bitte geben Sie an, ob Sie die Themen behandelt haben oder nicht bzw. mit wie vielen Stunden. Die Summe der Stunden muss dabei nicht zwingend exakt den von Ihnen unterrichteten Stunden in den beiden Schuljahren entsprechen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Elektrische Felder und Wechselwirkungen	☐	☐
[Elektrische Felder und Wechselwirkungen]		_ _ _ _
Magnetische Felder und elektromagnetische Induktion	☐	☐
[Magnetische Felder und elektromagnetische Induktion]		_ _ _ _
Magnetische Flussdichte	☐	☐
Elektromagnetische Induktion	☐	☐
Wechselstrom	☐	☐
Schwingungen	☐	☐
[Schwingungen]		_ _ _ _
Mechanische Schwingungen	☐	☐
	☐	☐
Wellen	☐	☐
[Wellen]		_ _ _ _
Entstehung, Ausbreitung und Eigenschaften mechanischer Wellen	☐	☐
Entstehung, Ausbreitung und Eigenschaften hertzscher Wellen	☐	☐
Optik	☐	☐
[Optik]		_ _ _ _
Strahlenmodell des Lichtes	☐	☐

Wellenmodell des Lichtes	☐	☐
Mechanik des starren Körpers	☐	☐
[Mechanik des starren Körpers]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Kinematik der Kreisbewegung der Punktmasse	☐	☐
Drehmoment und Gleichgewicht starrer Körper	☐	☐
Dynamik der Kreisbewegung der Punktmasse und der Rotation starrer Körper	☐	☐
Thermodynamik	☐	☐
[Thermodynamik]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Spezielle Relativitätstheorie (SRT)	☐	☐
[Spezielle Relativitätstheorie (SRT)]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Kinematik der SRT	☐	☐
einige dynamische Probleme der SRT	☐	☐
Quantenphysik	☐	☐
[Quantenphysik]	_ _ _ _	
	nicht behandelt [0]	behandelt [1]
Quantenphysik des Lichtes	☐	☐
Quantenphysik des Elektrons	☐	☐
Quantenphysik der Atomhülle	☐	☐
Physik des Atomkerns	☐	☐
Kernenergie und ihre Nutzung	☐	☐
Variablen		

e7a	Themen - 1. Elektrische Felder und Wechselwirkungen
e7aa	Stundenangabe Themen - 1
e7b	Themen - 2. Magnetische Felder und elektromagnetische Induktion
e7ba	Stundenangabe Themen - 2
e7c	Themen - 2.1 Magnetische Flussdichte
e7d	Themen - 2.2 Elektromagnetische Induktion
e7e	Themen - 2.3 Wechselstrom
e7f	Themen - 3. Schwingungen
e7fa	Stundenangabe Themen - 3
e7g	Themen - 3.1 Mechanische Schwingungen
e7h	Themen - 3.2 Elektromagnetischer Schwingkreis
e7i	Themen - 4. Wellen
e7ia	Stundenangabe Themen - 4
e7j	Themen - 4.1 Mechanische Wellen
e7k	Themen - 4.2 Hertzsche Wellen
e7l	Themen - 5. Optik
e7la	Stundenangabe Themen - 5
e7m	Themen - 5.1 Strahlenmodell des Lichtes
e7n	Themen - 5.2 Wellenmodell des Lichtes
e7o	Themen - 6. Mechanik des starren Körpers
e7oa	Stundenangabe Themen - 6
e7p	Themen - 6.1 Kinematik der Kreisbewegung der Punktmasse
e7q	Themen - 6.2 Drehmoment und Gleichgewicht starrer Körper
e7r	Themen - 6.3 Dynamik starrer Körper
e7s	Themen - 7. Thermodynamik
e7sa	Stundenangabe Themen - 7
e7t	Themen - 8. Spezielle Relativitätstheorie (SRT)
e7ta	Stundenangabe Themen - 8
e7u	Themen - 8.1 Kinematik der SRT
e7v	Themen - 8.2 einige dynamische Probleme der SRT
e7w	Themen - 9. Quantenphysik
e7wa	Stundenangabe Themen - 9
e7x	Themen - 9.1 Quantenphysik des Lichtes
e7y	Themen - 9.2 Quantenphysik des Elektrons
e7z	Themen - 9.3 Quantenphysik der Atomhülle
e7za	Themen - 9.4 Physik des Atomkerns
e7zb	Themen - 9.5 Kernenergie und ihre Nutzung

Zur Situation im unterrichteten Fach

Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden allgemeinen fachspezifischen Fragen immer auf das Fach, das vorne auf dem Deckblatt des Fragebogens eingedruckt ist. Sollten Sie in der 12. Jahrgangsstufe in diesem Fach zwei oder mehrere Kurse unterrichten, beantworten Sie die folgenden Fragen bitte nur in einem Fragebogen. Haben Sie mehr als einen Fragebogen erhalten und den folgenden Teil bereits in einem anderen Fragebogen beantwortet, gehen Sie bitte weiter zu -> „Zur Situation in der gymnasialen Oberstufe“.

Mit Beginn des Schuljahres 2009 wurde in Thüringen eine neue gymnasiale Oberstufe eingeführt, zu deren wesentlichen Merkmalen das verpflichtende Lernangebot in den Kernkompetenzfächern Deutsch, Mathematik und Fremdsprache, die besondere Betonung der naturwissenschaftlichen Fächer und die Erhöhung der Anzahl der Prüfungsfächer gehören. Die folgenden Fragen beziehen sich auf diese Reform und ihre Folgen in Ihrer Schule.

8 Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid, die Ihr Fach betreffen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht [1]	☐
eher schlecht [2]	☐
eher gut [3]	☐
sehr gut [4]	☐

Variablen	
e8	Wissen über "neue" Oberstufe

9 Welche Auswirkungen hat die Reform auf Stoffumfang und Gründlichkeit der Themenvermittlung in diesem Fach?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	abgenommen [1]	eher abgenommen [2]	kein Effekt [3]	eher zugenommen [4]	zugenommen [5]
Der tatsächlich unterrichtete Stoffumfang hat ...	☐	☐	☐	☐	☐
Die Gründlichkeit, mit der die Lerninhalte behandelt werden, hat ...	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e9a	Auswirkungen der Reform - Stoffumfang
e9b	Auswirkungen der Reform - Gründlichkeit

10 Wie schätzen Sie die Effekte der Oberstufenreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nahm stark ab [1]	nahm ab [2]	unverändert [3]	nahm zu [4]	nahm stark zu [5]
[für die erste Kohorte der reformierten Oberstufe] Arbeitsaufwand der Lehrkräfte für das Fach	☐				
[für die erste Kohorte der reformierten Oberstufe] Motivation der Lehrkräfte für das Fach	☐				

	nimmt stark ab [1]	nimmt ab [2]	unverändert [3]	nimmt zu [4]	nimmt stark zu [5]
[langfristig] Arbeitsaufwand der Lehrkräfte für das Fach	☐				
[langfristig] Motivation der Lehrkräfte für das Fach	☐				

Variablen	
e10a	Effekte der Reform - erste Kohorte: Arbeitsaufwand Lehrkräfte
e10b	Effekte der Reform - erste Kohorte: Motivation Lehrkräfte
e10c	Effekte der Reform - langfristig: Arbeitsaufwand Lehrkräfte
e10d	Effekte der Reform - langfristig: Motivation Lehrkräfte

11 Wie schätzen Sie die Effekte der Oberstufenreform auf das Unterrichten in diesem Fach ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	viel einfacher [1]	etwas einfacher [2]	unverändert [3]	etwas schwieriger [4]	viel schwieriger [5]
Die Unterrichtsvorbereitung in angemessener Zeit abzuschließen ist ...	☐				
Das Vermitteln der Lerninhalte ist ...	☐				
Die Schülerinnen und Schüler für das Fach zu begeistern ist ...	☐				
Ungünstige Unterrichtsstrukturen zu verändern	☐				
Auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler einzugehen ist ...	☐				
Mit problematischen Schülerinnen und Schülern in Kontakt kommen ist ...	☐				
Neben dem Fachunterricht Anliegen der Schülerinnen und Schüler zu besprechen ist ...	☐				
Das Unterrichten insgesamt ist ...	☐				

Variablen	
e11a	Effekte der Reform - Unterrichtsvorbereitung
e11b	Effekte der Reform - Vermitteln der Lerninhalte
e11c	Effekte der Reform - Begeisterung der SchülerInnen
e11d	Effekte der Reform - Veränderung ungünstiger Unterrichtsstrukturen
e11e	Effekte der Reform - Eingehen auf Probleme der SchülerInnen
e11f	Effekte der Reform - Kontak zu problematischen SchülerInnen
e11g	Effekte der Reform - Besprechung von Anliegen der SchülerInnen
e11h	Effekte der Reform - Unterrichten insgesamt

12 Im vorangegangenen kursbezogenen Teil des Fragebogens haben Sie eingeschätzt, wie gut verschiedene Lehrziele in Ihrem Kurs erreicht wurden. Nun interessiert uns, welche Auswirkungen die Oberstufenreform – Ihrer Meinung nach – auf das Erreichen dieser Ziele in dem unterrichteten Fach im Allgemeinen hat.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Effekte [1]	leicht negative Effekte [2]	keine Effekte [3]	leicht positive Effekte [4]	stark positive Effekte [5]
Sicherung eines hohen durchschnittlichen Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Sicherung eines Mindest-Leistungsniveaus der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐
Reduzierung von Leistungsunterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Förderung der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der sehr guten Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐
Interesse der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

e12a	Auswirkungen der Reform- hohes durchschnittliches Leistungsniveau
e12b	Auswirkungen der Reform - Mindest-Leistungsniveau
e12c	Auswirkungen der Reform - Vorbereitung auf Studienfachwahl
e12d	Auswirkungen der Reform - Vorbereitung auf Anforderungen im Studium
e12e	Auswirkungen der Reform - Reduzierung von Leistungsunterschieden
e12f	Auswirkungen der Reform - Förderung der sehr guten SchülerInnen
e12g	Auswirkungen der Reform - Förderung der leistungsschwächeren SchülerInnen
e12h	Auswirkungen der Reform - Förderung der SchülerInnen insgesamt
e12i	Auswirkungen der Reform - Anstrengungsbereitschaft der sehr guten SchülerInnen
e12j	Auswirkungen der Reform - Anstrengungsbereitschaft Leistungsschwächeren
e12k	Auswirkungen der Reform - Anstrengungsbereitschaft der SchülerInnen insgesamt
e12l	Auswirkungen der Reform - Interesse der sehr guten SchülerInnen
e12m	Auswirkungen der Reform - Interesse der leistungsschwächeren SchülerInnen
e12n	Auswirkungen der Reform - Interesse der SchülerInnen insgesamt

Zur Situation in der gymnasialen Oberstufe

Sollten Sie in der 12. Jahrgangsstufe mehr als einen Kurs unterrichten und folglich mehr als einen Fragebogen zur Bearbeitung erhalten haben, beantworten Sie die folgenden Fragen, die sich auf die Oberstufe im Allgemeinen beziehen, bitte nur in einem Fragebogen.

Haben Sie mehr als einen Fragebogen erhalten und den folgenden sowie den Teil „Abschließend zu Ihrer Person“ in einem anderen Fragebogen beantwortet, endet dieser Fragebogen bereits an dieser Stelle und wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme!

13 In der gymnasialen Oberstufe haben die Schülerinnen und Schüler eine Reihe von Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen (z.B. durch die LK-Wahl). Was ist Ihre Meinung zu den Wahlmöglichkeiten, die bisher galten?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]
Die Wahl der Schulfächer sollte offener sein.	☐	☐	☐	☐
Die Wahlmöglichkeiten sind zufriedenstellend.	☐	☐	☐	☐
Die Wahlmöglichkeiten sind ausreichend.	☐	☐	☐	☐
Im Gymnasium sollte man sich stärker auf bestimmte Fächer konzentrieren dürfen und dafür andere weglassen können.	☐	☐	☐	☐
An meiner Schule können viele Fächer nicht mit erhöhtem Anforderungsniveau angeboten werden, da zu wenig Schülerinnen oder Schüler vorhanden sind.	☐	☐	☐	☐
Viele Schülerinnen und Schüler hätten gerne andere als die an meiner Schule angebotenen Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau belegt.	☐	☐	☐	☐
An meiner Schule gibt es eine relativ große Auswahl an Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau.	☐	☐	☐	☐
In der Oberstufe haben die Schülerinnen und Schüler ausreichende Möglichkeiten, eigene inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.	☐	☐	☐	☐
Die Oberstufe hilft den Schülerinnen und Schülern, sich über die Entscheidung über ihren weiteren Bildungsweg klar zu werden.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e13a	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - offener
e13b	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - zufriedenstellend
e13c	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - ausreichende Wahlmöglichkeiten
e13d	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Konzentration auf bestimmte Fächer
e13e	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - Zustandekommen von Leistungskursen
e13f	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - andere Leistungskurse
e13g	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - große Auswahl
e13h	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - inhaltliche Schwerpunkte
e13i	Wahlmöglichkeiten Oberstufe - weiterer Bildungsweg

14 Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Reform der Oberstufe insgesamt

stark negative Effekte [1]	☐
leicht negative Effekte [2]	☐
keine Effekte [3]	☐
leicht positive Effekte [4]	☐
stark positive Effekte [5]	☐

Variablen

e14	Beurteilung Reform insgesamt
-----	------------------------------

15 Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark negative Wirkung [1]	leicht negative Wirkung [2]	keine Wirkung [3]	leicht positive Wirkung [4]	stark positive Wirkung [5]
Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐
Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐	☐	☐	☐	☐
Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐	☐	☐	☐	☐

Variablen

e15a	Auswirkungen Reform - Leistungsniveau insgesamt
------	---

e15b	Auswirkungen Reform - Motivation insgesamt
------	--

e15c	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studienfachwahl
------	--

e15d	Auswirkungen Reform - Vorbereitung auf Studium
------	--

e15e	Auswirkungen Reform - Vergleichbarkeit der Abiturnote
------	---

e15f	Auswirkungen Reform - Abiturnote als Indikator
------	--

16 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Wie wirkt sich diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht aus auf ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab [1]	nimmt leicht ab [2]	keine Änderung [3]	nimmt leicht zu [4]	nimmt stark zu [5]
... die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				

... das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐				
... die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐				
... die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐				
... die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐				
... die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐				

Variablen	
e16a	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: psychische Belastung
e16b	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Allgemeinbildung
e16c	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Interessenschwerpunkte
e16d	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Lernbereitschaft
e16e	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vorbereitung Studium
e16f	Reformierte Oberstufe - Prüfungsfächer: Vergleichbarkeit

17 Schätzen Sie ein: Wie zutreffend sind die folgenden Aussagen zur praktischen Umsetzung der neuen Oberstufe in Ihrer Schule?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]
Die Umsetzung der neuen Oberstufe stellte uns bisher vor große Herausforderungen.	☐	☐	☐	☐
Die Umsetzung der neuen Oberstufe wird uns voraussichtlich noch vor große Herausforderungen stellen.	☐	☐	☐	☐
Die Implementierung der neuen Oberstufe lief bisher reibungslos ab.	☐	☐	☐	☐
Ich erwarte, dass die Implementierung der neuen Oberstufe künftig reibungslos ablaufen wird.	☐	☐	☐	☐
Die Schülerinnen und Schüler kamen von Beginn an gut mit den organisatorischen Anforderungen in der neuen Oberstufe zurecht.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e17a	Umsetzung neue Oberstufe - große Herausforderungen
e17d	Umsetzung neue Oberstufe - große Herausforderungen zukünftig
e17b	Umsetzung neue Oberstufe - reibungslose Implementierung
e17e	Umsetzung neue Oberstufe - reibungslose Implementierung zukünftig
e17c	Umsetzung neue Oberstufe - organisatorische Anforderungen

18 Wie ist Ihr Eindruck: Wie beurteilen Schüler, Eltern, Lehrer und die Schulleitung an Ihrer Schule die Neuerungen in der gymnasialen Oberstufe?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr negativ [1]	eher negativ [2]	eher positiv [3]	sehr positiv [4]
Schüler	☐	☐	☐	☐
Lehrer	☐	☐	☐	☐
Eltern	☐	☐	☐	☐
Schulleitung	☐	☐	☐	☐

Variablen

e18a	Beurteilung der Neuerungen - Schüler
e18b	Beurteilung der Neuerungen - Lehrer
e18c	Beurteilung der Neuerungen - Eltern
e18d	Beurteilung der Neuerungen - Schulleitung

19 Vielleicht gibt es noch weitere Punkte zur Reform der gymnasialen Oberstufe, die Sie besonders positiv oder negativ einschätzen?

Bitte tragen Sie die weiteren Punkte ein und kreuzen Sie an.

_____

	sehr negativ [1]	eher negativ [2]	eher positiv [3]	sehr positiv [4]
	☐	☐	☐	☐

_____

	sehr negativ [1]	eher negativ [2]	eher positiv [3]	sehr positiv [4]
	☐	☐	☐	☐

_____

	sehr negativ [1]	eher negativ [2]	eher positiv [3]	sehr positiv [4]
	☐	☐	☐	☐

Variablen

e19a	Beurteilung der Neuerungen - eigene Angabe I
e19aa	Beurteilung der Neuerungen - Bewertung eigene Angabe I
e19b	Beurteilung der Neuerungen - eigene Angabe II
e19ba	Beurteilung der Neuerungen - Bewertung eigene Angabe II
e19c	Beurteilung der Neuerungen - eigene Angabe III
e19ca	Beurteilung der Neuerungen - Bewertung eigene Angabe III

Zu Ihrem Kollegium

20 Wenn Sie an Ihre Kolleginnen und Kollegen an der Schule denken, stimmen Sie dann den folgenden Aussagen zu oder lehnen Sie diese ab?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	lehne stark ab [1]	lehne ab [2]	stimme zu [3]	stimme stark zu [4]
Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	☐	☐	☐	☐
Neue Lehrkräfte werden schnell in unser Kollegium integriert.	☐	☐	☐	☐
In unserer Schule gibt es ein gemeinsames „Wir-Gefühl“.	☐	☐	☐	☐
Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	☐	☐	☐	☐
Unser Kollegium ist sich darüber einig, was unsere Schule erreichen will.	☐	☐	☐	☐
Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	☐	☐	☐	☐
An unserer Schule gibt es viele informelle Treffen der Lehrkräfte.	☐	☐	☐	☐
Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen in unserem Kollegium.	☐	☐	☐	☐
In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	☐	☐	☐	☐

Variablen	
e20a	Kollegium - Konsens über Schulphilosophie
e20b	Kollegium - schnelle Integration neuer Lehrkräfte
e20c	Kollegium - gemeinsames "Wir-Gefühl"
e20d	Kollegium - Geschlossenheit
e20e	Kollegium - Einigkeit über Ziele
e20f	Kollegium - Meinungsdifferenzen
e20g	Kollegium - informelle Treffen der Lehrkräfte
e20h	Kollegium - offene Diskussionen über Meinungsverschiedenheiten
e20i	Kollegium - viele Konflikte

Abschließend zu Ihrer Person

21 Sind Sie männlich oder weiblich?*Zutreffendes bitte ankreuzen.*männlich [1] weiblich [2]

Variablen

e21 | Geschlecht

22 Wann sind Sie geboren?*Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein*

Monat |_|_|_|

Jahr |_|_|_|_|_|_|

Variablen

e22a | Geburtsdatum - Monat

e22b | Geburtsdatum - Jahr

23 Seit wann sind Sie im Schuldienst?*Bitte tragen Sie das Jahr rechtsbündig ein*

Jahr |_|_|_|_|_|_|

Variablen

e23 | Beginn Schuldienst

Vielen Dank, dass Sie den Fragebogen ausgefüllt haben!